



# Haushaltsplan 2020 | Band 6 Teilhaushalt

Sozialreferat



## Sozialreferat

Inhaltsverzeichnis

Seite

<b>1. Aufgaben, Ressourcen und Produktübergreifende Ziele</b>	<b>5</b>
<b>2. Teilergebnishaushalt</b>	<b>9</b>
<b>3. Teilfinanzhaushalt</b>	<b>15</b>
<b>4. Zuweisungen und Zuschüsse</b>	<b>17</b>
<b>5. Investitionen (einschließlich Gesamtkosten, bereits finanzierte Kosten und Verpflichtungsermächtigungen)</b>	<b>19</b>
<b>6. Produkte</b>	<b>52</b>
Übersicht Erträge und Aufwendungen auf Produktebene	52
40111000 Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung	54
40111260 Interkulturelle Orientierung und Öffnung	57
40111270 Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention	60
40111330 Stiftungsverwaltung	63
40314100 Bezirkssozialarbeit (BSA)	66
40331100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	69
40351300 Unternehmensengagement, Spenden, BE	72
40311100 Hilfen zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	75
40311200 Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)	78
40311400 Hilfen zur Gesundheit	81
40311600 Leistungen zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kap. SGB XII	84
40311900 Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe	87
40312100 Leistungen für Unterkunft und Heizung	90
40312300 Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende	93
40312600 Leistungen für Bildung- und Teilhabe nach § 28 SGB II	96
40312900 Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung für Arbeitssuchende	99
40315100 Soziale Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen)	102
40315200 Soziale Einrichtungen für pflegebedürftige ältere Menschen	105
40315300 Soziale Einrichtungen für Behinderte	108
40321100 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	111
40343100 Betreuungswesen	114
40345100 Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz	117
40351100 Krankenversorgung nach §§ 276, 276 a LAG – örtlicher Träger	120
40351200 Krankenversorgung nach §§ 276, 276 a LAG – überörtlicher Träger	123
40311500 Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen (8. und 9. Kapitel SGB XII)	126
40315400 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose	129
40315500 Übergangs- und langfristig betreute Wohnformen	132
40315700 Frauenhäuser	135
40352100 Wohngeld	138
40367200 Quartierbezogene Bewohner*innenarbeit	141
40521200 Wohnungsaufsicht/Wohnungsbestandssicherung	144
40521300 Mietberatung und Mietspiegel	147
40522200 Schaffung preiswerten Wohnraums	150
40522300 Vermittlung in dauerhaftes Wohnen	153
40341100 Unterhaltsvorschuss – UVG	156
40361100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	159
40362100 Jugendarbeit (Kommunale Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII)	162
40363100 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	165
40363200 Förderung der Erziehung in der Familie	169
40363300 Hilfe zur Erziehung	172
40363400 Hilfe für junge Volljährige/Inobhutnahme (§§ 41, 42, 43 SGB VIII)	175
40363500 Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegeschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen	178
40363600 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	182
40363900 Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten des Jugendamtes	185
40366100 Einrichtungen der Jugendarbeit	188
40313100 Wirtschaftliche Hilfen für Flüchtlinge	191
40313900 Verwaltungsaufgaben im Rahmen der Hilfen für Asylbewerber	194
40315600 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer	197
40711 Nicht rechtsfähige (fiduziarische) Stiftungen	200
40712 Rechtsfähige Stiftungen	205



# 1. Aufgaben, Ressourcen und Produktübergreifende Ziele

## 1.1 Aufgaben

Das Sozialreferat verfolgt im Jahr 2020 folgende Ziele und Schwerpunktsetzungen:

- Armut, insbesondere mit dem Fokus auf Alleinerziehende, Kinder und Jugendliche sowie Ältere
- Stärkung Jugendlicher und junger Erwachsener
- Wohnen
- Sozialraumorientierung als Handlungsprinzip
- Kunden- und Bürgeroffensive

Die Schwerpunktsetzungen des Sozialreferats ergeben sich aus dem strategischen Stadtentwicklungskonzept Perspektive München und der in diesem Rahmen erstellten Fachleitlinie Soziales. Sie formuliert den verbindlichen Rahmen für die sozialpolitischen Aufgabenstellungen in der Landeshauptstadt München und dient als Orientierung nach innen und außen. Die zentrale Aufgabe des Sozialreferats ist dabei die Sicherung von Chancengerechtigkeit und sozialer Teilhabe für alle Bürger\*innen. Der Beitrag zur solidarischen Stadtgesellschaft stärkt das friedliche Zusammenleben. Die Angebote und Dienstleistungen unterstützen die Menschen in ihren Fähigkeiten, das Leben selbstbestimmt und eigenverantwortlich zu gestalten.

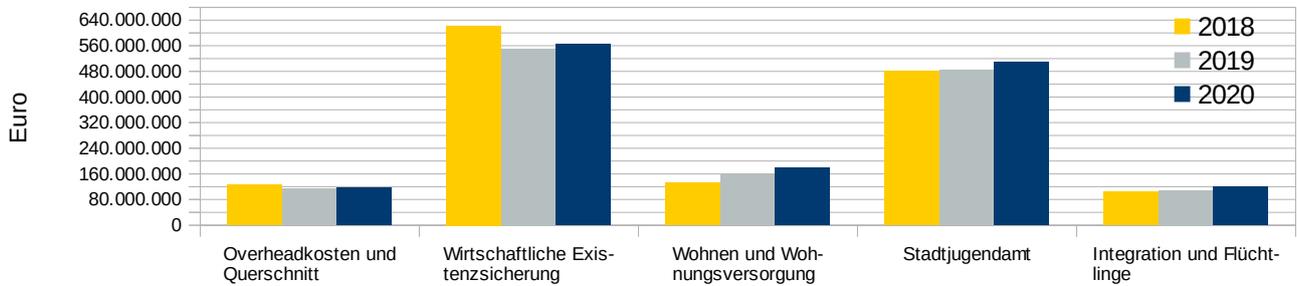
Wachstum und Zuzug müssen sozial gerecht bewältigt und die Teilhabe aller am gesellschaftlichen Leben ermöglicht werden. Altwerden in der Stadtgesellschaft muss aktiv gestaltet werden können.

Kinder, Jugendliche und ihre Familien sollen gefördert, gestärkt und unterstützt werden.

Alle Bevölkerungsgruppen sollen in ihren Bedürfnissen und Möglichkeiten wahrgenommen werden und sich partizipativ beteiligen können.

## 1.2 Budgetaufteilung

**Ergebnis 2018: 1.467.206.343 Euro**  
**Aufwandsbudget 2019: 1.415.630.652 Euro**  
**Aufwandsbudget 2020: 1.489.943.950 Euro**



	ordentl. Aufwendungen 2018 Ergebnis Euro	ordentl. Aufwendungen 2019 Plan (Schl.abgl.+NHPL) Euro	ordentl. Aufwendungen 2020 Plan (Schl.abgl.) Euro	Abw. 2019/20 Euro	Budgetanteil 2020 in %
Overheadkosten und Querschnitt	126.489.928	114.401.503	117.804.369	3.402.866	7,91
Wirtschaftliche Existenzsicherung	622.521.916	550.561.902	564.848.739	14.286.837	37,91
Wohnen und Wohnungsversorgung	133.270.807	156.339.632	179.456.597	23.116.965	12,04
Stadtjugendamt	481.821.240	485.233.992	507.840.874	22.606.882	34,08
Integration und Flüchtlinge	103.102.452	109.093.623	119.993.371	10.899.748	8,05
<b>Summe:</b>	<b>1.467.206.343</b>	<b>1.415.630.652</b>	<b>1.489.943.950</b>	<b>74.313.298</b>	
<b>Produktgruppe 711: Nicht rechtsfähige (fiduziarische) Stiftungen</b>	<b>16.380.296</b>	<b>14.091.873</b>	<b>15.051.345</b>	<b>959.472</b>	
<b>Produktgruppe 712: Rechtsfähige Stiftungen</b>	<b>14.162.365</b>	<b>15.917.308</b>	<b>15.227.610</b>	<b>-689.698</b>	

### 1.3 Personaldaten

	Stand 31.12.2017	Stand 31.12.2018	Stand 31.12.2019
Anzahl Mitarbeiterinnen*	3.040	3.070	3.096
davon in Teilzeit (inkl. ATZ)	1.659	1.731	1.776
Anzahl Mitarbeiter*	1.331	1.351	1.316
davon in Teilzeit (inkl. ATZ)	329	334	340
<b>Summe beschäftigte Personen*</b>	<b>4.371</b>	<b>4.421</b>	<b>4.412</b>
Entspricht Vollzeitäquivalenten	3.686,9	3.706,1	3.687,3
Anzahl der Mitarbeiter*innen in Ausbildungsverhältnis (i.w.S.)	24	32	16

\* aktiv Beschäftigte

#### Erläuterungen zu den Personaldaten und besondere Entwicklungen:

-

### 1.4 Produktübergreifende Ziele und Kennzahlen

Das Sozialreferat hat keine produktübergreifenden Ziele und Kennzahlen.



## 2. Teilergebnishaushalt - Entwicklung von 2019 auf 2020

Ertrags- und Aufwandsarten	Entwicklung von 2019 auf 2020			
	Ansatz Planjahr 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Ansatz Planjahr 2020 (Schl.abgl.)	Abweichung 2019/2020	Abweichung 2019/2020
	Euro	Euro	Euro	%
	1	2	3	4
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	-
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	27.902.200	29.619.900	1.717.700	6,16
3 + Sonstige Transfererträge	401.553.300	420.059.900	18.506.600	4,61
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.578.000	19.057.300	2.479.300	14,96
5 + Auflösung von Sonderposten	111.100	107.900	-3.200	-2,88
6 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.556.900	7.389.800	-167.100	-2,21
7 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	85.353.900	99.912.700	14.558.800	17,06
8 + Sonstige ordentliche Erträge	4.593.600	4.593.700	100	0,00
9 + Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	-
10 +/- Bestandsveränderungen	0	0	0	-
<b>S1 = Ordentliche Erträge (= Zeile 1 bis 10)</b>	<b>543.649.000</b>	<b>580.741.200</b>	<b>37.092.200</b>	<b>6,82</b>
11 - Personalaufwendungen	237.830.400	242.509.700	4.679.300	1,97
12 - Versorgungsaufwendungen	26.624.100	29.601.500	2.977.400	11,18
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	38.669.200	43.196.200	4.527.000	11,71
14 - Bilanzielle Abschreibungen	17.319.900	17.343.200	23.300	0,13
15 - Transferaufwendungen	1.073.364.900	1.132.862.900	59.498.000	5,54
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.380.100	25.988.700	2.608.600	11,16
<b>S2 = Ordentliche Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)</b>	<b>1.417.188.600</b>	<b>1.491.502.200</b>	<b>74.313.600</b>	<b>5,24</b>
<b>S3 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)</b>	<b>-873.539.600</b>	<b>-910.761.000</b>	<b>-37.221.400</b>	<b>4,26</b>
17 + Finanzerträge	138.900	132.300	-6.600	-4,75
18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	-
<b>S4 = Finanzergebnis (= Saldo Zeilen 17 und 18)</b>	<b>138.900</b>	<b>132.300</b>	<b>-6.600</b>	<b>-4,75</b>
<b>S5 = Ordentliches Ergebnis (= S3 und S4)</b>	<b>-873.400.700</b>	<b>-910.628.700</b>	<b>-37.228.000</b>	<b>4,26</b>
19 + Außerordentliche Erträge	0	0	0	-
20 - Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	-
<b>S6 = Außerordentliches Ergebnis (= Saldo Zeilen 19 und 20)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-</b>
<b>S7 = Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= S5 und S6)</b>	<b>-873.400.700</b>	<b>-910.628.700</b>	<b>-37.228.000</b>	<b>4,26</b>
21 + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	872.400	626.000	-246.400	-28,24
22 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	156.554.600	153.603.300	-2.951.300	-1,89
<b>S8 = Ergebnis des Teilhaushalts (= Saldo S7, Zeilen 21 und 22)</b>	<b>-1.029.082.900</b>	<b>-1.063.606.000</b>	<b>-34.523.100</b>	<b>3,35</b>
<b>Nachrichtlich: Erläuterung der Differenzen zur Gebührenkalkulation</b>				
23 - Differenz zwischen kalkulatorischer und bilanzieller Abschreibung				
24 - Differenz zwischen kalkulatorischen Zinsen und effektiven Schuldzinsen				
25 +/- sonstige Abweichungen zwischen Gebührenkalkulation und Teilergebnishaushalt				
<b>S9 = Saldo der Gebührenkalkulation (= Saldo Zeilen 23 bis 25)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-</b>

Der Teilergebnishaushalt enthält keine Stiftungen.

Die Abweichung zwischen dem Teilergebnishaushalt und dem Aufwandsbudget 2020 auf Produktebene erklärt sich durch Einzel- und Pauschalwertberichtigungen. Einzel- und Pauschalwertberichtigungen werden durchgeführt, um den Forderungsbestand zum Stichtag 31.12. nach den Grundsätzen kaufmännischer Vorsicht korrekt zu bewerten. Diese sind in der Planung keinen Produkten zuordenbar und werden daher lediglich im Teilergebnishaushalt berücksichtigt.

## 2.1 Teilergebnishaushalt - Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik)

Die Regelungen zur Deckungsfähigkeit auf Zeilenebene im Gesamtergebnishaushalt gelten auch für den Teilergebnishaushalt des Sozialreferats.

Darüber hinaus wird die Deckungsfähigkeit innerhalb der einzelnen Zeilen des Teilergebnishaushalts auf die nachfolgend definierten Deckungsbereiche eingeschränkt.

Im Sozialreferat werden folgende Deckungsbereiche definiert:

DB-40-01 (7 Produkte) Overheadkosten, Querschnitt	
40111000	Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung
40111260	Interkulturelle Orientierung und Öffnung
40111270	Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention
40111330	Stiftungsverwaltung
40314100	Bezirkssozialarbeit (BSA)
40331100	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
40351300	Unternehmensengagement, Spenden, BE
DB-40-02 (18 Produkte) Wirtschaftliche Existenzsicherung	
40311100	Hilfen zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
40311200	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)
40311300	Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung
40311400	Hilfen zur Gesundheit
40311600	Leistungen zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII
40311900	Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe
40312100	Leistungen für Unterkunft und Heizung
40312300	Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende
40312600	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II
40312900	Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende
40315100	Soziale Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen)
40315200	Soziale Einrichtungen für pflegebedürftige ältere Menschen
40315300	Soziale Einrichtungen für Behinderte
40321100	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
40343100	Betreuungswesen
40345100	Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz
40351100	Krankenversorgung nach §§ 276, 276 a LAG örtlicher Träger
40351200	Krankenversorgung nach §§ 276, 276 a LAG überörtlicher Träger

DB-40-03 (10 Produkte) Wohnen und Wohnungsversorgung	
40311500	Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen (8. und 9. Kapitel SGB XII)
40315400	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose
40315500	Übergangs- und langfristig betreute Wohnformen
40315700	Frauenhäuser
40352100	Wohngeld
40367200	Quartierbezogene Bewohner(innen)arbeit
40521200	Wohnungsaufsicht/Wohnungsbestandssicherung
40521300	Mietberatung und Mietspiegel
40522200	Schaffung preiswerten Wohnraums
40522300	Vermittlung in dauerhaftes Wohnen
DB-40-04 (11 Produkte) Stadtjugendamt	
40341100	Unterhaltsvorschuss - UVG
40361100	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
40362100	Jugendarbeit (Kommunale Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII)
40363100	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
40363200	Förderung der Erziehung in der Familie
40363300	Hilfe zur Erziehung
40363400	Hilfe für junge Volljährige/Inobhutnahme (§§ 41, 42, 43 SGB VIII)
40363500	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen
40363600	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
40363900	Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten des Jugendamtes
40366100	Einrichtungen der Jugendarbeit
DB-40-05 (3 Produkte) Integration und Flüchtlinge	
40313100	Wirtschaftliche Hilfen für Flüchtlinge
40313900	Verwaltungsaufgaben im Rahmen der Hilfen für Asylbewerber
40315600	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer

Die vom Sozialreferat verwalteten nicht rechtsfähigen (fiduziarischen) Stiftungen mit den Produkt-Nrn. 40711012 bis 40711890 bilden einen eigenen Deckungsbereich.

## 2.2 Erläuterung der wichtigsten Positionen

### Sonstige Transfererträge (Zeile 3)

In den Sonstigen Transfererträgen sind u.a. die Erstattung von Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sowie die Beteiligung an den Unterkunftskosten bei Leistungsbezug nach dem Sozialgesetzbuch II (Grundsicherung für Arbeitssuchende) enthalten. Daneben fällt die Erstattung der wirtschaftlichen Leistungen an Flüchtlinge nach dem AsylbLG durch den Freistaat Bayern sowie die Kostenerstattung von Leistungen der wirtschaftlichen Jugendhilfe durch die Regierungsbezirke bzw. andere Gemeinden in diese Rubrik.

### Transferaufwendungen (Zeile 15)

Zu den Transferaufwendungen des Sozialreferates gehören neben der Ausreichung von Zuschüssen an die freien Träger der Wohlfahrtspflege auch die Aufwendungen für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, die Grundsicherung für Arbeitssuchende, die wirtschaftlichen Hilfen an Flüchtlinge sowie die wirtschaftliche Jugendhilfe.

## 2.3 Erläuterung wesentlicher Abweichungen

### Sonstige Transfererträge (Zeile 3)

Die Sonstigen Transfererträge erhöhen sich von 401,55 Mio. € im Plan 2019 auf 420,06 Mio. € gemäß Planansatz 2020 und somit um 18,51 Mio. €.

Hauptgrund hierfür sind wesentlich höhere Erträge im Plan 2020 gegenüber dem Nachtrag 2019 bei der gesetzlichen Jugendhilfe nach dem SGB VIII aufgrund der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge und bei den Beherbergungsbetrieben Jobcenter wegen höherer Platzkapazitäten.

### Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Zeile 4)

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte erhöhen sich ebenfalls von 16,58 Mio. € im Plan 2019 auf 19,06 Mio. € gemäß Plan 2020 und damit um 2,48 Mio. €.

Dies liegt vor allem daran, dass im Plan 2020 die Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte beim Amt für Wohnen und Migration für die Statuswechsler in der Flüchtlingsunterbringung erhöht wurden.

### Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 7)

Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen erhöhen sich erheblich von 85,35 Mio. € im Plan 2019 auf 99,91 Mio. € gemäß Planansatz 2020 und somit um 14,56 Mio. €.

Hauptgrund hierfür sind im Plan 2020 erheblich höher kalkulierte Erstattungen vom Bund für das Bildungs- und Teilhabepaket. Darüber hinaus erhöhen sich die jährlichen Erstattungen des Bundes für die Verwaltungskostenerstattung des Jobcenters.

### Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)

Die Versorgungsaufwendungen erhöhen sich von 26,62 Mio. € im Plan 2019 auf 29,60 Mio. € gemäß Plan 2020 und damit um 2,98 Mio. €.

Hauptgrund hierfür sind höhere Zuführungen von Pensionsrückstellungen und Aufwendungen von Beihilferückstellungen für Beamte im Plan 2020 durch das Personal- und Organisationsreferat.

### Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13)

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen beläuft sich der Plan 2019 auf 38,67 Mio. €.

Der Planansatz 2020 erhöht sich auf 43,20 Mio. € und somit um 4,53 Mio. €.

Dies liegt vor allem daran, dass im Plan 2020 höhere Aufwendungen für Dienstleistungen für jugendkulturelle Angebote und bei der Flüchtlingsunterbringung des Amtes für Wohnen und Migration enthalten sind.

Außerdem wurden im Planansatz 2020 höhere Aufwendungen für Sicherheitsmaßnahmen (Bewachung) bei der Flüchtlingsunterbringung und bei den Sozialbürgerhäusern aufgrund der Erhöhung der Beschäftigtensicherheit einkalkuliert.

**Transferaufwendungen (Zeile 15)**

Die Transferaufwendungen erhöhen sich von 1.073,36 Mio. € im Plan 2019 auf 1.132,86 Mio. € gemäß Plan 2020 und damit um 59,50 Mio. €.

Die mit Abstand größten Steigerungen im Planansatz 2020 gegenüber dem Nachtrag 2019 sind bei den Zuwendungen an freie Träger aufgrund von neuen Projekten und bei den Beherbergungsbetrieben Jobcenter wegen höherer Platzkapazitäten zu verzeichnen. Darüber hinaus wurden auch die Hilfen nach dem SGB XII aufgrund höherer Fallzahlen und Regelsatzerhöhung sowie die freiwilligen Leistungen vor allem aufgrund des sog. „Armutbeschlusses“ in 2020 höher angesetzt.

**Sonstige ordentliche Aufwendungen (Zeile 16)**

Bei den Sonstigen ordentlichen Aufwendungen beläuft sich der Plan 2019 auf 23,38 Mio. €.

Der Planansatz 2020 erhöht sich auf 25,99 Mio. € und somit um 2,61 Mio. €.

Im Plan 2020 wurden die Aufwendungen für Prüfungen, Gutachten, Untersuchungen und Beratungen vor allem aufgrund des neuen Mietspiegels sowie die Erstattungen an verbundene Unternehmen für die Münchenstift GmbH höher kalkuliert. Darüber hinaus steigen die Erstattungen an den Bund für die Verwaltungskosten des Jobcenters.



### 3. Teilfinanzhaushalt - Entwicklung von 2019 auf 2020

Ein- und Auszahlungsarten	Entwicklung von 2019 auf 2020			
	Ansatz Planjahr 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Ansatz Planjahr 2020 (Schl.abgl.)	Abweichung 2019/2020	Abweichung 2019/2020
	Euro	Euro	Euro	%
	1	2	3	4
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	-
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	27.902.200	29.619.900	1.717.700	6,16
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	402.602.300	420.059.900	17.457.600	4,34
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.050.000	19.057.300	3.007.300	18,74
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.979.200	5.812.500	-166.700	-2,79
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	87.068.900	99.912.700	12.843.800	14,75
7 + Sonstige Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.264.500	2.264.200	-300	-0,01
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	138.900	132.300	-6.600	-4,75
<b>S1 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)</b>	<b>542.006.000</b>	<b>576.858.800</b>	<b>34.852.800</b>	<b>6,43</b>
9 - Personalauszahlungen	234.721.700	238.415.200	3.693.500	1,57
10 - Versorgungsauszahlungen	0	0	0	-
11 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	36.649.600	41.447.200	4.797.600	13,09
12 - Transferauszahlungen	1.078.715.200	1.132.862.900	54.147.700	5,02
13 - Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	23.964.900	26.179.500	2.214.600	9,24
14 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	-
<b>S2 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 bis 14)</b>	<b>1.374.051.400</b>	<b>1.438.904.800</b>	<b>64.853.400</b>	<b>4,72</b>
<b>S3 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Saldo S1 und S2)</b>	<b>-832.045.400</b>	<b>-862.046.000</b>	<b>-30.000.600</b>	<b>3,61</b>
15 + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	-
16 + Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ä. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	-
17 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Sachvermögen	0	0	0	-
18 + Einzahlungen aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	0	0	0	-
19 + Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	662.500	607.700	-54.800	-8,27
<b>S4 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 15 bis 19)</b>	<b>662.500</b>	<b>607.700</b>	<b>-54.800</b>	<b>-8,27</b>
20 - Auszahlungen für den Erwerb von Grst. u. Gebäuden	0	0	0	-
21 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.265.000	4.439.000	2.174.000	95,98
22 - Auszahlungen f. den Erwerb v. immateriellem und bewegl. Sachvermögen	2.929.000	14.843.500	11.914.500	406,78
23 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	2.000.000	18.000.000	16.000.000	800,00
24 - Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	2.696.000	7.185.000	4.489.000	166,51
25 - Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	-
<b>S5 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 20 bis 25)</b>	<b>9.890.000</b>	<b>44.467.500</b>	<b>34.577.500</b>	<b>349,62</b>
<b>S6 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Saldo S4 und S5)</b>	<b>-9.227.500</b>	<b>-43.859.800</b>	<b>-34.632.300</b>	<b>375,32</b>
<b>S7 = Finanzierungsmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Saldo S3 und S6)</b>	<b>-841.272.900</b>	<b>-905.905.800</b>	<b>-64.632.900</b>	<b>7,68</b>
26a + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0	0	0	-
26b + Einzahlungen aus der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und inneren Darlehen	0	0	0	-
26c + Einzahlungen aus Schuldendiensthilfen zur Tilgung von Krediten	0	0	0	-
<b>S8 = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 26a bis 26c)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-</b>
27a - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	0	0	0	-
27b - Auszahlungen für die Tilgung von der Kreditaufnahme wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen und die Tilgung innerer Darlehen	0	0	0	-
<b>S9 = Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 27a und 27b)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-</b>
<b>S10 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Saldo S8 und S9)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-</b>
<b>S11 = Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (= Saldo S7 und S10)</b>	<b>-841.272.900</b>	<b>-905.905.800</b>	<b>-64.632.900</b>	<b>7,68</b>
28 + voraussichtlicher Anfangsbestand an Finanzmitteln				
<b>S12 = voraussichtlicher Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres = Liquide Mittel (= S11 und Zeile 28)</b>	<b>-841.272.900</b>	<b>-905.905.800</b>	<b>-64.632.900</b>	<b>7,68</b>
29 + voraussichtlicher Anfangsbestand sonstiger Liquiditätsreserven				
<b>S13 = voraussichtlicher Endbestand an Liquiditätsreserven (= S12 und Zeile 29)</b>	<b>-841.272.900</b>	<b>-905.905.800</b>	<b>-64.632.900</b>	<b>7,68</b>

Der Teilfinanzhaushalt enthält keine Stiftungen.

### **3.1 Teilfinanzhaushalt - Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik)**

Dieser Teilfinanzhaushalt bildet ein Budget im Sinne von § 20 KommHV-Doppik.

Die Regelungen zur Deckungsfähigkeit auf Zeilenebene im Gesamtfinanzhaushalt gelten auch für den Teilfinanzhaushalt des Sozialreferats.

### **3.2 Erläuterung wesentlicher Abweichungen aus Investitionstätigkeit**

#### **Auszahlungen für Baumaßnahmen (Zeile 21)**

Die Auszahlungen für Baumaßnahmen steigen deutlich von 2,27 Mio. € im Plan 2019 auf 4,44 Mio. € gemäß Planwert 2020 und somit um 2,17 Mio. €.

Hauptgrund hierfür ist ein Planansatz 2020 für die Kinderkrippe Neuhauser Trafo, der 2019 nicht vorhanden ist. Dagegen wurde der Plan 2020 bei den Baukosten für KomPro beim Amt für Wohnen und Migration gegenüber 2020 niedriger angesetzt.

#### **Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und bewegl. Sachvermögen (Zeile 22)**

Die Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem und beweglichen Sachvermögen erhöhen sich erheblich von 2,93 Mio. € im Plan 2019 auf 14,84 Mio. € gemäß dem Planansatz 2020 und damit um 11,91 Mio. €.

Dies liegt vor allem an den in 2020 eingestellten Planwerten für Ein- und Umbauten von Sicherheitsmaßnahmen sowie für das Wohnungsbauprogramm „Wohnen in München VI“.

#### **Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen (Zeile 23)**

Die Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen erhöhen sich ebenfalls enorm von 2,00 Mio. € im Plan 2019 auf 18,00 Mio. € gemäß Planwert 2020 und somit um 16,00 Mio. €.

Hauptgrund hierfür sind wesentlich höhere Planansätze 2020 für Eigenkapitalzuführungen an die Münchenstift GmbH für die Altenheime Tauernstraße und Hans-Sieber-Haus, da beide Häuser in das Eigentum der Münchenstift GmbH überführt wurden.

#### **Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen (Zeile 24)**

Bei den Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen beläuft sich der Plan 2019 auf 2,70 Mio. €. Der Planansatz 2020 erhöht sich erheblich auf 7,19 Mio. € und damit um 4,49 Mio. €.

Dies liegt vor allem an einem Planwert in 2020 für die Investitionsförderungen von stationären Einrichtungen. Darüber hinaus wurden in 2020 Planansätze für bauliche Maßnahmen für Behinderte in gemeindefremden und städtischen Gebäuden sowie eine Investitionszuwendung für einen freien Träger eingestellt.

## 4. Zuweisungen und Zuschüsse

### 4.1 Laufende Verwaltungstätigkeit

Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Verwaltungstätigkeit	Ergebnis 2018 Euro	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL) Euro	Plan 2020 (Schl.abgl.) Euro
<b>Erhaltene Zuweisungen und Zuschüsse</b>			
<b>Bund</b>	617.110	617.110	617.100
<b>Land</b>	25.105.111	27.265.412	28.983.100
<b>Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	0	0	0
<b>Sonstige Zuweisungen</b>	280	19.666	19.700
davon			
Zuschüsse vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	19.666	19.700
Zuschüsse von übrigen Bereichen	280	0	0
<b>Gesamtsumme</b>	<b>25.722.501</b>	<b>27.902.188</b>	<b>29.619.900</b>
<b>Ausgereichte Zuweisungen und Zuschüsse</b>			
<b>Bund</b>	0	0	0
<b>Land</b>	0	0	0
<b>Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	0	0	0
<b>Sonstige Zuweisungen</b>	195.161.946	227.955.378	256.385.000
davon			
an Verbände der freien Gesundheits- und Wohlfahrtspflege	189.437.268	222.058.227	249.613.500
an Kommunale Sonderrechnungen	5.547.063	5.502.279	6.004.500
an übrige Bereiche	177.615	394.872	767.000
<b>Gesamtsumme</b>	<b>195.161.946</b>	<b>227.955.378</b>	<b>256.385.000</b>

## 4.2 Investitionen

Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	Ergebnis 2018 Euro	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL) Euro	Plan 2020 (Schl.abgl.) Euro
<b>Erhaltene Zuweisungen und Zuschüsse</b>			
<b>Bund</b>	0	0	0
<b>Land</b>	356.000	0	0
<b>Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	0	0	0
<b>Sonstige Zuweisungen</b>	144.220	0	0
davon			
Zuschüsse von übrigen Bereichen	143.466	0	0
zweckgebundene Schenkungsmittel	754	0	0
<b>Gesamtsumme</b>	<b>500.220</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Ausgereichte Zuweisungen und Zuschüsse</b>			
<b>Bund</b>	0	0	0
<b>Land</b>	0	0	0
<b>Gemeinden und Gemeindeverbände</b>	0	0	0
<b>Sonstige Zuweisungen</b>	5.064.982	7.022.527	7.185.000
davon			
an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	46.320	648.618	0
an private Unternehmen	1.050.000	414.100	331.000
an übrige Bereiche	3.968.662	5.959.809	6.854.000
<b>Gesamtsumme</b>	<b>5.064.982</b>	<b>7.022.527</b>	<b>7.185.000</b>

**5. Investitionen  
(einschließlich Gesamtkosten,  
bereits finanzierte Kosten und  
Verpflichtungsermächtigungen)**



4000 Allgemeine Sozialverwaltung (Sozialreferat)

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
988.3870.1	Baul. Maßn. f. Behind. in gem.fr. u. städt. Geb. Reduzierung des Budgets im Nachtrag Wiedereinplanung von Mitteln für 2020	372.000	0	45.230,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 3870</b>	<b>372.000</b>	<b>0</b>	<b>45.230,00</b>	<b>0</b>
930.7530.9	EK-Zuf. Münchenstift GmbH Tauernstr. BV-NR. 14-20 / V 07152 Gesamtkosten: 32.000.000 Euro bereits fin.: 2.200.000 Euro noch zu fin.: 27.800.000 Euro	11.000.000	2.000.000	1.500.000,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7530</b>	<b>11.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>1.500.000,00</b>	<b>0</b>
930.7540.8	EK-Zuf. Münchenstift GmbH Hans-Sieber-Haus BV-NR. 14-20 / V 07152 Gesamtkosten: 32.000.000 Euro bereits fin.: 1.000.000 Euro noch zu fin.: 24.000.000 Euro Projektverzögerungen Anpassung an Kassenwirksamk.	7.000.000	0	900.000,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7540</b>	<b>7.000.000</b>	<b>0</b>	<b>900.000,00</b>	<b>0</b>
985.7550.1	Ausbau Rümmanstr., Zusch. Mü.stift	0	180.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7550</b>	<b>0</b>	<b>180.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
985.7570.9	MST Planungskosten St. Josef	0	50.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7570</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
935.7580.3	Sicherheitsmaßnahmen Ein- und Umbauten SozA vom 05.11.2019 VV vom 26.11.2019	3.490.000	0	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7580</b>	<b>3.490.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
935.7590.2	Servicetelefon Sozialreferat VV vom 27.11.2019 Einrichtung eines Servicetelefons im Sozialreferat	240.000	0	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7590</b>	<b>240.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
935.7600.9	PONTIS Lotsenprojekt BV 14-20/ V 14697 PONTIS Lotsenprojekt Umbaukosten	200.000	0	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7600</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
935.9330.1	Einrichtungs-, Ausstattungsgegenstände jährliche Pauschale	29.000	4.000	55.621,14	0
	<b>Summe der Maßnahme 9330</b>	<b>29.000</b>	<b>4.000</b>	<b>55.621,14</b>	<b>0</b>
935.9340.0	Bewegl. Anlageverm. Kraft- und Nutzfahrzeuge	94.000	9.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 9340</b>	<b>94.000</b>	<b>9.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen Unterabschnitt</b>	<b>22.425.000</b>	<b>2.243.000</b>	<b>2.500.851,14</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich Unterabschnitt</b>	<b>-22.425.000</b>	<b>-2.243.000</b>	<b>-2.500.851,14</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
935.7630.5	Erstausstattung SBH-GH Spixstraße	0	0	3.085,76	0
	<b>Summe der Maßnahme 7630</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.085,76</b>	<b>0</b>
935.7640.4	Ersteinrichtungskosten SBH Schertlinstr.	0	0	634.817,68	0
	<b>Summe der Maßnahme 7640</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>634.817,68</b>	<b>0</b>
935.7680.0	SBH RP, Neuanmiet. Thomas-Dehler-Str. 18	0	0	19.917,75	0
	<b>Summe der Maßnahme 7680</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>19.917,75</b>	<b>0</b>
935.9330.0	Einrichtungs-, Ausstattungsgegenstände jährliche Pauschale	145.000	170.000	285.900,46	0
	<b>Summe der Maßnahme 9330</b>	<b>145.000</b>	<b>170.000</b>	<b>285.900,46</b>	<b>0</b>
935.9340.9	Kraftfahrzeuge	0	0	11.894,05	0
	<b>Summe der Maßnahme 9340</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>11.894,05</b>	<b>0</b>
935.9960.4	Bewegl.AV Beschaffung Baureferat SozA vom 14.10.2019 VV vom 23.10.2019 Einbau von Sicherheitssystemen im SozR	1.260.000	0	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 9960</b>	<b>1.260.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen Unterabschnitt</b>	<b>1.405.000</b>	<b>170.000</b>	<b>955.615,70</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich Unterabschnitt</b>	<b>-1.405.000</b>	<b>-170.000</b>	<b>-955.615,70</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
940.7570.7	Neubau Altenheim Haus an der Tauernstr	0	0	278.428,74	0
	<b>Summe der Maßnahme 7570</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>278.428,74</b>	<b>0</b>
935.7580.6	Erstausstattung St.-Martin-Str. 53	0	0	420.909,20	0
	<b>Summe der Maßnahme 7580</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>420.909,20</b>	<b>0</b>
935.9330.4	Einrichtungs-, Ausstattungsgegenstände jährliche Pauschale	39.000	46.000	29.553,09	0
	<b>Summe der Maßnahme 9330</b>	<b>39.000</b>	<b>46.000</b>	<b>29.553,09</b>	<b>0</b>
935.9340.3	Fuhrpark S-I	0	0	1.613,64	0
	<b>Summe der Maßnahme 9340</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.613,64</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen    Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen    Unterabschnitt</b>	<b>39.000</b>	<b>46.000</b>	<b>730.504,67</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich        Unterabschnitt</b>	<b>-39.000</b>	<b>-46.000</b>	<b>-730.504,67</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
935.9330.2	Einrichtung, Ausstattung	0	0	640,24	0
	<b>Summe der Maßnahme 9330</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>640,24</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen    Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen    Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>640,24</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich        Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-640,24</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
345.0000.5	Erlös aus Verkauf bewegl. Vermögens	0	0	6.538,26	0
368.0000.7	Zuschüsse von übrigen Bereichen	0	0	-3.106,00	0
935.7501.3	Mü Wobau, Belegrechtsank, Bestandsbau, WIM VI VV vom 15.11.2016 Gesamtkosten: 15.000.000 Euro bereits fin.: 1.500.000 Euro noch zu fin.: 13.500.000 Euro Anpassung an Kassenwirksamk. Ratenverschiebung auf 2020	3.500.000	300.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7501</b>	<b>3.500.000</b>	<b>300.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
935.7511.2	Mü Wobau Grundst.subventionierung, WIM VI VV vom 15.11.2016 Gesamtkosten: 23.000.000 Euro bereits fin.: 1.400.000 Euro noch zu fin.: 21.600.000 Euro	4.600.000	0	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7511</b>	<b>4.600.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
935.9330.5	Einrichtungs-, Ausstattungsgegenstände	346.000	74.000	724.398,56	0
	<b>Summe der Maßnahme 9330</b>	<b>346.000</b>	<b>74.000</b>	<b>724.398,56</b>	<b>0</b>
935.9340.4	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlageverm. Die VE sind nicht deckungsfähig. Verpflichtungsermächtigungen : 2021 = 20.000 Euro	120.000	0	42.659,83	20.000
	<b>Summe der Maßnahme 9340</b>	<b>120.000</b>	<b>0</b>	<b>42.659,83</b>	<b>20.000</b>
935.9960.9	Personennotrufanlage SozA vom 17.10.2019 VV vom 23.10.2019 Einbau von Personen-Hilferuf-Systemen im SozR	240.000	0	119.317,21	0
	<b>Summe der Maßnahme 9960</b>	<b>240.000</b>	<b>0</b>	<b>119.317,21</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.432,26</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen</b>	<b>8.806.000</b>	<b>374.000</b>	<b>886.375,60</b>	<b>20.000</b>
	<b>Ausgleich</b>	<b>-8.806.000</b>	<b>-374.000</b>	<b>-882.943,34</b>	<b>-20.000</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
328.0000.2	Darlehensrückflüsse vom sonst. inländ. Bereich	22.300	23.300	26.368,12	0
368.0300.2	Zuschüsse von übrigen Bereichen	0	0	565,10	0
935.7510.5	EA S-II-B Werner-Schlierf-Str.9	0	0	648,41	0
	<b>Summe der Maßnahme 7510</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>648,41</b>	<b>0</b>
935.9330.6	Einrichtungs-, Ausstattungsgegenstände jährliche Pauschale	93.000	50.000	105.520,77	0
	<b>Summe der Maßnahme 9330</b>	<b>93.000</b>	<b>50.000</b>	<b>105.520,77</b>	<b>0</b>
935.9340.5	Kraftfahrzeuge, Nutzfahrzeuge	0	0	2.737,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 9340</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.737,00</b>	<b>0</b>
935.9960.0	Einbau v. Personenhilferufsystemen	0	0	14.616,21	0
	<b>Summe der Maßnahme 9960</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>14.616,21</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen Unterabschnitt</b>	<b>22.300</b>	<b>23.300</b>	<b>26.933,22</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen Unterabschnitt</b>	<b>93.000</b>	<b>50.000</b>	<b>123.522,39</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich Unterabschnitt</b>	<b>-70.700</b>	<b>-26.700</b>	<b>-96.589,17</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
935.9330.2	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlageverm.	0	0	1.573,20	0
	<b>Summe der Maßnahme 9330</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.573,20</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen    Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen    Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.573,20</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich        Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1.573,20</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
935.7660.8	ASZ Pasing EEK Verlagerung VV vom 26.09.2019 Umzug des ASZ, Ersteinrichtung Gesamtkosten: 175.000 Euro noch zu fin.: 175.000 Euro	175.000	0	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7660</b>	<b>175.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
935.9330.6	Einrichtungs-, Ausstattungsgegenstände jährliche Pauschale	42.000	0	10.371,23	0
	<b>Summe der Maßnahme 9330</b>	<b>42.000</b>	<b>0</b>	<b>10.371,23</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen    Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen    Unterabschnitt</b>	<b>217.000</b>	<b>0</b>	<b>10.371,23</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich        Unterabschnitt</b>	<b>-217.000</b>	<b>0</b>	<b>-10.371,23</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
935.9330.5	Einrichtungs-, Ausstattungsgegenstände	0	0	2.134,15	0
	<b>Summe der Maßnahme 9330</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.134,15</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen    Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen    Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.134,15</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich        Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2.134,15</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
328.0000.3	Darlehensrückflüsse vom sonst. inländ. Bereich	22.300	22.300	22.250,00	0
988.7600.4	Abtei St. Bonifaz, Haneberghaus, Invkosten	0	0	800.000,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>800.000,00</b>	<b>0</b>
988.7650.9	Clearinghaus Plinganserstr.27-31, EAK	0	0	91.780,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7650</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>91.780,00</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen Unterabschnitt</b>	<b>22.300</b>	<b>22.300</b>	<b>22.250,00</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>891.780,00</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich Unterabschnitt</b>	<b>22.300</b>	<b>22.300</b>	<b>-869.530,00</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
325.0000.8	Tilgung. v. verb. Untern, Beteil. u. Sondervermög.	54.300	54.100	53.798,60	0
345.0000.6	Einn. aus der Veräußerung von bewegl. AV	0	0	-6.216,93	0
988.7790.2	NBT Freiham Nord, Invest.Zuschuss EEK	0	50.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7790</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
988.7930.4	NBT Am Südpark, Investitionszuw. für EEK	0	40.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7930</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
988.7960.1	NBT Pasing-Stückgut Gel., InvestZusch EEK	0	10.000	40.000,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7960</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>40.000,00</b>	<b>0</b>
988.8060.9	Inv.kostenzuschuss, NBT Blumenau	0	0	15.000,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 8060</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.000,00</b>	<b>0</b>
988.8070.8	Inv.kostenzuschuss, NBT Prinz-Eugen-Park	0	50.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 8070</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
985.8090.2	Nachbarschaftstreff Tatz	0	171.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 8090</b>	<b>0</b>	<b>171.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
935.9330.6	Einrichtungs-, Ausstattungsgegenstände	0	270.000	1.464,27	0
	<b>Summe der Maßnahme 9330</b>	<b>0</b>	<b>270.000</b>	<b>1.464,27</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen Unterabschnitt</b>	<b>54.300</b>	<b>54.100</b>	<b>47.581,67</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>591.000</b>	<b>56.464,27</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich Unterabschnitt</b>	<b>54.300</b>	<b>-536.900</b>	<b>-8.882,60</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
325.0000.4	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
	Tilgung. v. verb. Untern, Beteil. u. Sondervermög.	30.800	30.600	30.476,99	0
	<b>Einzahlungen    Unterabschnitt Auszahlungen    Unterabschnitt</b>	<b>30.800 0</b>	<b>30.600 0</b>	<b>30.476,99 0,00</b>	<b>0 0</b>
	<b>Ausgleich        Unterabschnitt</b>	<b>30.800</b>	<b>30.600</b>	<b>30.476,99</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
325.0000.3	Tilgung. v. verb. Untern, Beteil. u. Sondervermög.	47.200	47.200	47.235,00	0
345.0000.1	Abgang AV	0	0	10.721,95	0
940.7590.2	Baukosten KomPro	1.070.000	1.731.000	370.738,80	0
987.7590.3	Wohnbauförderzuschuss KomPro C	0	0	1.050.000,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7590</b>	<b>1.070.000</b>	<b>1.731.000</b>	<b>1.420.738,80</b>	<b>0</b>
361.7660.2	Inv.zuw. v. Land-Königsd. Str, Koop	0	0	222.000,00	0
940.7670.2	Hochbau KK Bunzlauer Str.	0	0	186.956,38	0
	<b>Summe der Maßnahme 7670</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>186.956,38</b>	<b>0</b>
361.7690.9	Mainzer Str. 14 (Anteil Kiga 50%)	0	0	134.000,00	0
940.7690.0	Hochbau KK Mainzer Str. Fortsetzungsmaßnahme Gesamtkosten: 3.371.000 Euro bisher fin.: 3.037.000 Euro	334.000	334.000	200.000,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7690</b>	<b>334.000</b>	<b>334.000</b>	<b>200.000,00</b>	<b>0</b>
935.7740.3	Küchenablöse Lotte-Branz-Str. 12	0	0	190.000,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7740</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>190.000,00</b>	<b>0</b>
988.7780.8	Inv.kostenzuschuss, Tagestreff, EAK	0	0	250.000,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7780</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>250.000,00</b>	<b>0</b>
988.7800.4	Invest.k.Z. Meglingerstr. 41	0	0	50.131,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>50.131,00</b>	<b>0</b>
988.7810.3	Flexi-Heim, Lotte-Branz-Str. 12, EAK	0	0	200.000,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7810</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>200.000,00</b>	<b>0</b>
988.7820.2	Ledigenheim Bergmannstr. Brand/Planungsk	0	813.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7820</b>	<b>0</b>	<b>813.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
988.7830.1	Investitionszuw. Bayernkaserne Haus 19	0	10.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7830</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
935.7840.1	Wotanstr. 88 Küchen	0	766.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7840</b>	<b>0</b>	<b>766.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
988.7850.9	Investkostenzusch. Flexiheim Wotanstraße	0	91.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7850</b>	<b>0</b>	<b>91.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
988.7860.8	Boschetsrieder Str. Flexi-Heim Var. 1 SozA vom 18.07.2019	199.000	0	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7860</b>	<b>199.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
988.7870.7	Boschetsrieder Str. Flexi-Heim Var. 2 SozA vom 18.07.2019	190.000	0	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7870</b>	<b>190.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
935.7880.7	KK Neuhauser Trafo, Einr.	62.000	0	0,00	0
940.7880.7	Hochbauten KK Neuhauser Trafo	3.035.000	0	4.870.627,98	0
	<b>Summe der Maßnahme 7880</b>	<b>3.097.000</b>	<b>0</b>	<b>4.870.627,98</b>	<b>0</b>
940.7890.6	Hochbauten KK Orffstrasse	0	200.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7890</b>	<b>0</b>	<b>200.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
935.9330.1	Einrichtungs-, Ausstattungsgegenstände jährliche Pauschale	40.000	40.000	83.870,42	0
	<b>Summe der Maßnahme 9330</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>	<b>83.870,42</b>	<b>0</b>
935.9340.0	Fahrzeuge u. Anhänger	0	0	32.936,82	0
	<b>Summe der Maßnahme 9340</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>32.936,82</b>	<b>0</b>
935.9960.5	Überfallmeldeanl. Flüchtlingsunterkünfte	0	700.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 9960</b>	<b>0</b>	<b>700.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen Unterabschnitt</b>	<b>47.200</b>	<b>47.200</b>	<b>413.956,95</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen Unterabschnitt</b>	<b>4.930.000</b>	<b>4.685.000</b>	<b>7.485.261,40</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich Unterabschnitt</b>	<b>-4.882.800</b>	<b>-4.637.800</b>	<b>-7.071.304,45</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
935.7540.8	Schertlinstr. JQO, Erstausrüstung	0	370.000	51.198,33	0
	<b>Summe der Maßnahme 7540</b>	<b>0</b>	<b>370.000</b>	<b>51.198,33</b>	<b>0</b>
935.7550.7	EAK Alte Heimat SozA 21.11.2019 VV vom 27.11.2019 Ausstattung für die "Alte-Heimat"- Zwischennutzung	22.500	0	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7550</b>	<b>22.500</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
935.9330.2	Einrichtungs-, Ausstattungsgegenstände jährliche Pauschale	15.000	15.000	66.469,45	0
	<b>Summe der Maßnahme 9330</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>66.469,45</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen    Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen    Unterabschnitt</b>	<b>37.500</b>	<b>385.000</b>	<b>117.667,78</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich        Unterabschnitt</b>	<b>-37.500</b>	<b>-385.000</b>	<b>-117.667,78</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
935.9330.8	Einrichtung, Ausstattung Ferienangebote jährliche Pauschale	2.000	6.000	7.473,97	0
	<b>Summe der Maßnahme 9330</b>	<b>2.000</b>	<b>6.000</b>	<b>7.473,97</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen Unterabschnitt</b>	<b>2.000</b>	<b>6.000</b>	<b>7.473,97</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich Unterabschnitt</b>	<b>-2.000</b>	<b>-6.000</b>	<b>-7.473,97</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
935.9330.6	Erwerb von bewegl. Sachen des AV	0	0	219,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 9330</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>219,00</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen    Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen    Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>219,00</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich        Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-219,00</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
987.7560.1	San.-Erw. Gärtnerstr. AWO Anderwerk GmbH SozA vom 05.11.2019 VV vom 27.11.2019 Zuschuss an den Träger für Erweiterung und Sanierung d. Immobilie	331.000	0	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7560</b>	<b>331.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
988.7570.8	Investitionszuw. AMYNA Umbau Orleansk Beschluss vom 05.11.2019	600.000	0	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7570</b>	<b>600.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen    Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen    Unterabschnitt</b>	<b>931.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich        Unterabschnitt</b>	<b>-931.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
988.4042.8	Stadtteil Piccoloministr-Stadteilarbeit e.V.	0	0	120.000,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 4042</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>120.000,00</b>	<b>0</b>
988.5320.7	Jugendcafé Hochäckerstr. II, Neubau, EEK	0	130.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 5320</b>	<b>0</b>	<b>130.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
988.7605.9	Investitionszuw. an übrige Bereiche BV 14-20/V 06975 v.14.12.2016	130.000	0	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7605</b>	<b>130.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
988.7635.6	FZST Haldenseestr. SozA vom 08.10.2019 VV vom 23.10.2019 Zuschuss an Träger für EAK	140.000	0	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7635</b>	<b>140.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
988.7665.3	FZST Erna-Eckstein-Str. Invest.kost.zusch.	120.000	0	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7665</b>	<b>120.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
988.7675.2	Investitionszuw. an übrige Bereiche SozA vom 05.11.2019 VV vom 27.11.2019 Investitionskostenzuschuss für einen Träger der Kinder- und Jugendarbeit	80.000	0	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7675</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
988.9330.2	Investitionszuw. an übrige Bereiche jährliche Pauschale	15.000	15.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 9330</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen Unterabschnitt</b>	<b>485.000</b>	<b>145.000</b>	<b>120.000,00</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich Unterabschnitt</b>	<b>-485.000</b>	<b>-145.000</b>	<b>-120.000,00</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
935.7520.2	BST RSt Schwabing-Freimann-Erstausst.	0	0	19.156,40	0
	<b>Summe der Maßnahme 7520</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>19.156,40</b>	<b>0</b>
935.7530.1	BST RSt Neuhausen-Moosach-Erstausst.	0	0	5.724,90	0
	<b>Summe der Maßnahme 7530</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.724,90</b>	<b>0</b>
935.7540.0	Ersteinrichtung Erziehungsberat. Giesing-H.	0	40.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7540</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
935.9330.4	Einrichtungs-, Ausstattungsgegenstände jährliche Pauschale	2.000	7.000	10.827,06	0
	<b>Summe der Maßnahme 9330</b>	<b>2.000</b>	<b>7.000</b>	<b>10.827,06</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen Unterabschnitt</b>	<b>2.000</b>	<b>47.000</b>	<b>35.708,36</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich Unterabschnitt</b>	<b>-2.000</b>	<b>-47.000</b>	<b>-35.708,36</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
368.0300.8	Zusch. v. übrigen Ber.-Schenkungs.	0	0	189,00	0
935.9330.2	Einrichtungs-, Ausstattungsgegenstände jährliche Pauschale	45.000	45.000	10.721,60	0
	<b>Summe der Maßnahme 9330</b>	<b>45.000</b>	<b>45.000</b>	<b>10.721,60</b>	<b>0</b>
935.9340.1	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlageverm. Verpflichtungsermächtigungen : 2021 = 10.000 Euro	25.000	0	0,00	10.000
	<b>Summe der Maßnahme 9340</b>	<b>25.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>10.000</b>
	<b>Einzahlungen    Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>189,00</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen    Unterabschnitt</b>	<b>70.000</b>	<b>45.000</b>	<b>10.721,60</b>	<b>10.000</b>
	<b>Ausgleich        Unterabschnitt</b>	<b>-70.000</b>	<b>-45.000</b>	<b>-10.532,60</b>	<b>-10.000</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
988.4073.8	EEK,Familien-und Beratungszentrum,Pöllatstr.	0	0	145.000,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 4073</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>145.000,00</b>	<b>0</b>
988.4092.8	Investitionszuw. an übrige Bereiche BV 14-20/V00967 v.22.10.2014	135.000	0	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 4092</b>	<b>135.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
988.7580.9	JQO- IG-München e.V.- Investitionskostenzuschuss für Ersteinrichtungskosten	0	0	131.000,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7580</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>131.000,00</b>	<b>0</b>
988.7590.8	Inv.zuw. Jugendübern.lager "The Tent"	0	0	247.500,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7590</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>247.500,00</b>	<b>0</b>
987.7600.7	JKE FestSpielHaus, Investkostzusch EEK	0	160.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7600</b>	<b>0</b>	<b>160.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
988.9330.7	Investitionszuw. an übrige Bereiche jährliche Pauschale	14.000	14.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 9330</b>	<b>14.000</b>	<b>14.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen Unterabschnitt</b>	<b>149.000</b>	<b>174.000</b>	<b>523.500,00</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich Unterabschnitt</b>	<b>-149.000</b>	<b>-174.000</b>	<b>-523.500,00</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
368.0000.9	Zuschüsse von übrigen Bereichen	0	0	146.572,13	0
935.7510.6	Ersteinr. Außenst. Streetwork Neuaubing	0	0	1.776,08	0
	<b>Summe der Maßnahme 7510</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.776,08</b>	<b>0</b>
935.9330.7	Einrichtungs-, Ausstattungsgegenstände jährliche Pauschale	11.000	17.000	11.541,96	0
	<b>Summe der Maßnahme 9330</b>	<b>11.000</b>	<b>17.000</b>	<b>11.541,96</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen    Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>146.572,13</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen    Unterabschnitt</b>	<b>11.000</b>	<b>17.000</b>	<b>13.318,04</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich        Unterabschnitt</b>	<b>-11.000</b>	<b>-17.000</b>	<b>133.254,09</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
325.0000.6	Tilgung. v. verb. Untern, Beteil. u. Sondervermög.	56.300	56.100	55.873,48	0
328.0000.0	Darlehensrückflüsse vom sonst. inländ. Bereich	291.800	346.700	383.974,65	0
988.7540.9	UN-BRK Freizeitassistenzen SozA vom 05.11.2019 VV vom 27.11.2019 Maßn. 2.Aktionsplan UN BRK Sozialreferat	1.000	0	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7540</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen</b>	<b>348.100</b>	<b>402.800</b>	<b>439.848,13</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich</b>	<b>347.100</b>	<b>402.800</b>	<b>439.848,13</b>	<b>0</b>

4701 Förderung der Wohlfahrtspflege - Altenhilfen

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
328.0000.9	Darlehensrückflüsse vom sonst. inländ. Bereich	80.600	80.100	79.728,55	0
985.3780.0	Verbundene Unternehmen, Beteilig. u. Sonderverm	0	0	46.320,00	0
988.3780.4	Inv.Förd. an stat. Einrichtungen VV 08-14/09510 v. 23.11.2017 VV 14-20/12669 v. 21.11.2018 Gesamtkosten: 45.493.000 Euro bereits fin.: 29.093.000 Euro noch zu fin.: 19.500.000 Euro Ratenverschiebung, Anpassung an Kassenwirksamkeit	4.000.000	0	1.146.960,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 3780</b>	<b>4.000.000</b>	<b>0</b>	<b>1.193.280,00</b>	<b>0</b>
988.3782.0	Inv.förd an teilstat. Einrichtungen Beschluss 08/14 v 09510 Gesamtkosten: 1.335.000 Euro bereits fin.: 790.000 Euro noch zu fin.: 545.000 Euro	145.000	0	30.800,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 3782</b>	<b>145.000</b>	<b>0</b>	<b>30.800,00</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen Unterabschnitt</b>	<b>80.600</b>	<b>80.100</b>	<b>79.728,55</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen Unterabschnitt</b>	<b>4.145.000</b>	<b>0</b>	<b>1.224.080,00</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich Unterabschnitt</b>	<b>-4.064.400</b>	<b>80.100</b>	<b>-1.144.351,45</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
988.7520.6	Gehörlosenzentrum - Sanierung	0	0	29.750,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7520</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>29.750,00</b>	<b>0</b>
988.7530.5	Rollstuhltaxis SozA vom 05.11.2019 VV vom 27.11.2019 Zuschuss für den Umbau regulärer Taxis zu Rollstuhltaxis Gesamtkosten: 300.000 Euro noch zu fin.: 200.000 Euro	100.000	0	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7530</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
935.7540.5	Beschwerdestellen SozA vom 05.11.2019 VV vom 27.11.2019 Zuschuss für den EAK ehrenamtlich tätiger Beschwerdestellen	6.000	0	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7540</b>	<b>6.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen Unterabschnitt</b>	<b>106.000</b>	<b>0</b>	<b>29.750,00</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich Unterabschnitt</b>	<b>-106.000</b>	<b>0</b>	<b>-29.750,00</b>	<b>0</b>

4706 Förderung der Wohlfahrtspflege - versch. Angebote

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
325.0000.0	Tilgung. v. verb. Untern, Beteil. u. Sondervermög.	2.100	2.100	2.091,59	0
988.4042.3	Stadtteilzentrum Piccoloministraße -Mobile Tagesbe Investitionskostenzuschuss für Ersteinrichtung	0	0	40.000,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 4042</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>40.000,00</b>	<b>0</b>
988.4130.6	Inv.kost.zu. VAMV e.V. - Ersteinr. BV vom 05.11.2019 VV vom 27.11.2019 Investitionszuschuss an den Träger VAMV e.V. für Ein- richtungskosten	58.000	0	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 4130</b>	<b>58.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
935.7530.5	Ersteinrichtungskosten TKT 6 (Thorwaldsenstraße)	0	0	3.003,48	0
	<b>Summe der Maßnahme 7530</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.003,48</b>	<b>0</b>
988.7630.2	Investitionszuw. an übrige Bereiche BV 14-20/V 06172 v. 06.06.2018	120.000	0	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7630</b>	<b>120.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
988.7690.6	Ersteinrichtung Münchner Lesbenzentrum, Bezirk 2	0	130.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7690</b>	<b>0</b>	<b>130.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
988.7700.3	Förderung der Wohlfahrtspflege; Pauschale BV 14-20/V 03151 v. 29.07.2015	300.000	300.000	177.517,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7700</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>	<b>177.517,00</b>	<b>0</b>
988.7710.2	Umzug EB Unsöldstr. KJF BV vom 05.11.2019 VV vom 27.11.2019 Zuschuss an Träger für Ein- richtung und Umbau	120.000	0	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7710</b>	<b>120.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
988.7760.7	Münchner Infobüro für Männer (MIM) e. V.	0	0	4.998,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7760</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.998,00</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
988.7770.6	Beratungsstelle Frauenhilfe München e.V	0	0	2.996,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7770</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.996,00</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen    Unterabschnitt</b>	<b>2.100</b>	<b>2.100</b>	<b>2.091,59</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen    Unterabschnitt</b>	<b>598.000</b>	<b>430.000</b>	<b>228.514,48</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich        Unterabschnitt</b>	<b>-595.900</b>	<b>-427.900</b>	<b>-226.422,89</b>	<b>0</b>

4707 Förderung der Wohlfahrtspflege - versch. Angebote

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Sachreferat Sozialreferat</b>				
988.7630.1	Invest.kost.zuschuss KARLA 51	0	0	400.000,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7630</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>400.000,00</b>	<b>0</b>
988.7660.8	Investzuv EAK, Clearingst/Gesundheitsfond	0	7.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7660</b>	<b>0</b>	<b>7.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
988.7680.6	Inv.zusch. Berat.Zentr. Destouches89, EV.Hilfswerk	0	60.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7680</b>	<b>0</b>	<b>60.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
988.7690.5	Invest.Zuschuss, GOROD	0	20.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7690</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
988.7700.2	Invest.Zuschuss JQO Modul 2 Kinderschutz	0	257.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7700</b>	<b>0</b>	<b>257.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
988.7710.1	Invest.Zuschuss JQO M. Mitte Initiativgruppe	0	105.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7710</b>	<b>0</b>	<b>105.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
988.7720.0	Invest.Zuschuss Tollkirschenweg	0	33.000	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7720</b>	<b>0</b>	<b>33.000</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
988.7730.9	GU Hintermeierstr. Investitionskostenzuschuss SA 21.11.2019 Zuschuss für die Erstein- richtungskosten Umschichtung vom kons. Teil- haushalt	15.000	0	0,00	0
	<b>Summe der Maßnahme 7730</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Einzahlungen Unterabschnitt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
	<b>Auszahlungen Unterabschnitt</b>	<b>15.000</b>	<b>482.000</b>	<b>400.000,00</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgleich Unterabschnitt</b>	<b>-15.000</b>	<b>-482.000</b>	<b>-400.000,00</b>	<b>0</b>

Finanzposition		Haushaltsansatz		Ergebnis	Verpflichtg.- ermächtigung Euro
Nr.	Bezeichnung	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro	
	<b>Gesamtsumme der Einzahlungen im Referatsteilfinanzhaushalt Investitionstätigkeit</b>	<b>607.700</b>	<b>662.500</b>	<b>1.213.060,49</b>	
	<b>Gesamtsumme der Auszahlungen im Referatsteilfinanzhaushalt Investitionstätigkeit</b>	<b>44.467.500</b>	<b>9.890.000</b>	<b>16.356.047,22</b>	
	<b>Saldo Referatsteilfinanzhaushalt Investitionstätigkeit</b>	<b>-43.859.800</b>	<b>-9.227.500</b>	<b>-15.142.986,73</b>	
	<b>Gesamtsumme der Verpflichtungsermächtigungen im Referatsteilfinanzhaushalt Investitionstätigkeit</b>				<b>30.000</b>

## 6. Produkte

### Übersicht Erträge und Aufwendungen auf Produktebene

Die Werte in der Übersicht und den Produktblättern werden aus dem internen Rechnungswesen generiert. Daher ergeben sich Abweichungen zu den Budgetwerten im Teilergebnishaushalt.

Prod.Nr.	Produktbezeichnung	ordentl. Erträge 2018 Ergebnis Euro	ordentl. Aufwendungen 2018 Ergebnis Euro	ordentl. Erträge 2019 Plan (Schl.abgl.+NHPL) Euro	ordentl. Aufwendungen 2019 Plan (Schl.abgl.+NHPL) Euro	ordentl. Erträge 2020 Plan (Schl.abgl.) Euro	ordentl. Aufwendungen 2020 Plan (Schl.abgl.) Euro
40111000	Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung	-5.630.115	83.863.527	-3.488.545	70.746.091	-3.446.882	71.764.942
<b>Themenbereich Querschnittsunterstützung, Bezirkssozialarbeit (DB 1)</b>							
40111260	Interkulturelle Orientierung und Öffnung	-20.524	2.397.822	-93.956	3.624.359	-63.646	3.498.244
40111270	Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention	-24.387	1.620.613	-1.666	1.708.279	-1.785	1.839.739
40111330	Stiftungsverwaltung	-353.424	1.900.799	-409.598	1.730.087	-409.895	1.875.133
40314100	Bezirkssozialarbeit (BSA)	-53.858	22.613.862	-37.775	22.755.816	-61.491	22.470.353
40331100	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	0	6.724.201	0	7.524.317	0	8.274.866
40351300	Unternehmensengagement, Spenden, BE	-1.726.973	7.369.104	-9.071	6.312.554	-11.571	8.081.092
	<b>Zwischensumme</b>	<b>-2.179.166</b>	<b>42.626.401</b>	<b>-552.066</b>	<b>43.655.412</b>	<b>-548.388</b>	<b>46.039.427</b>
<b>Themenbereich Wirtschaftliche Existenzsicherung (DB 2)</b>							
40311100	Hilfen zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	-2.401.299	23.519.563	-1.900.000	25.330.404	-3.111.100	28.392.100
40312200	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)	-43.659.706	76.520.618	-16.935.222	6.411.728	-14.230	729.089
40311300	Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung *	-3.254.227	3.615.578	-750.000	2.500.000	0	0
40311400	Hilfen zur Gesundheit	-9.197.071	18.068.155	-10.000.000	19.000.000	-11.490.000	19.895.000
40311600	Leistungen zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII	-134.556.600	136.207.436	-124.683.074	122.867.500	-130.578.500	131.446.100
40311900	Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe	-6.691.284	28.764.700	-9.285.000	30.906.486	-26.003.386	42.168.163
40312100	Leistungen für Unterkunft und Heizung	-50.843.687	146.683.829	-80.360.000	235.000.000	-72.595.200	238.800.000
40312300	Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende	-24.989.207	98.761.253	0	7.000.000	0	7.000.000
40312600	Leistungen für Bildung- und Teilhabe nach § 28 SGB II	-19.432.784	6.011.041	-5.550.000	7.000.000	-8.238.600	7.000.000
40312900	Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung für Arbeitssuchende	-37.577.538	43.507.759	-41.187.721	49.731.199	-41.926.302	42.046.149
40315100	Soziale Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen)	-672.329	24.298.986	-50.869	27.130.615	-56.420	29.689.936
40315200	Soziale Einrichtungen für pflegebedürftige ältere Menschen	-317.737	9.387.996	-160.777	10.553.152	-160.800	10.302.294
40315300	Soziale Einrichtungen für Behinderte	-19.898	786.330	-5.263	803.557	-13.044	1.016.886
40321100	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	-627.428	431.082	-75.000	100.000	-75.000	100.000
40343100	Betreuungswesen	-24.067	5.055.151	-29.184	5.307.261	-19.934	5.163.022
40345100	Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz	-1.735.023	901.858	-1.645.000	920.000	-1.313.400	1.100.000
40351100	Krankenversorgung nach §§ 276, 276a LAG - örtlicher Träger -	0	581	0	0	0	0
40351200	Krankenversorgung nach §§ 276, 276a LAG - überörtlicher Träger -	0	0	0	0	0	0
	<b>Zwischensumme</b>	<b>-335.999.885</b>	<b>622.521.916</b>	<b>-292.617.110</b>	<b>550.561.902</b>	<b>-295.595.916</b>	<b>564.848.739</b>
<b>Themenbereich Wohnen und Wohnungsversorgung (DB 3)</b>							
40311500	Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen (8. und 9. Kapitel SGB XII)	-1.532.561	14.777.267	-552.537	13.516.994	-311.744	13.176.389
40315400	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose	-35.919.084	57.226.665	-37.429.116	74.979.092	-45.125.096	88.950.296
40315500	Übergangs- und langfristig betreute Wohnformen	-360.849	8.630.277	-647.061	15.335.422	-647.091	18.666.248
40315700	Frauenhäuser	-210	2.777.106	-255.206	3.176.734	-255.000	3.459.551
40352100	Wohngeld	-69.718	3.186.796	-54.432	3.037.165	-51.196	3.053.332
40367200	Quartierbezogene Bewohner(innen)arbeit	-13.093	4.274.751	-7.670	4.544.807	-7.577	5.600.660
40521200	Wohnungsaufsicht/Wohnungsbestandssicherung	-1.383.361	4.417.527	-1.055.823	3.784.023	-1.052.889	4.284.396
40521300	Mietberatung und Mietspiegel	-23.059	1.889.542	-15.509	1.320.817	-15.155	2.643.773
40522200	Schaffung preiswerten Wohnraums	-1.896.824	10.372.275	-1.672.574	10.287.472	-1.675.535	10.652.474
40522300	Vermittlung in dauerhaftes Wohnen	-19.320.181	25.718.601	-19.767.414	26.357.106	-21.660.690	28.969.478
	<b>Zwischensumme</b>	<b>-60.518.940</b>	<b>133.270.807</b>	<b>-61.457.342</b>	<b>156.339.632</b>	<b>-70.801.973</b>	<b>179.456.597</b>
	<b>Übertrag</b>	<b>-404.328.106</b>	<b>882.282.651</b>	<b>-358.115.063</b>	<b>821.303.037</b>	<b>-370.393.159</b>	<b>862.109.705</b>

\*) Das Produkt „Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung“ mit der Produktnummer 40311300 ist ab 2020 vollständig auf den Bezirk übergegangen, daher werden keine Planansätze mehr für 2020 ausgewiesen. Von der Befüllung eines Produktblatts wird somit abgesehen.

Prod.Nr.	Produktbezeichnung	ordentl. Erträge 2018 Ergebnis  Euro	ordentl. Aufwendungen 2018 Ergebnis  Euro	ordentl. Erträge 2019 Plan (Schl.abgl.+NHPL) Euro	ordentl. Aufwendungen 2019 Plan (Schl.abgl.+NHPL) Euro	ordentl. Erträge 2020 Plan (Schl.abgl.) Euro	ordentl. Aufwendungen 2020 Plan (Schl.abgl.) Euro
	<b>Übertrag</b>	<b>-404.328.106</b>	<b>882.282.651</b>	<b>-358.115.063</b>	<b>821.303.037</b>	<b>-370.393.158</b>	<b>862.109.705</b>
	<b>Produktbereich Stadtjugendamt (DB 4)</b>						
40341100	Unterhaltsvorschuss – UVG	-58.941	3.058.583	-74.211	3.793.436	-53.550	3.396.838
40361100	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	-11.416.183	41.485.085	-13.564.669	45.738.201	-8.550.215	44.737.867
40362100	Jugendarbeit (Kommunale Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII)	-31.715	45.070.416	-6.975	45.693.972	-11.177	49.290.793
40363100	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	-8.634.607	43.634.269	-12.808.026	53.867.220	-10.171.066	59.666.137
40363200	Förderung der Erziehung in der Familie	-2.190.523	32.817.562	-4.102.604	42.565.219	-2.413.644	46.809.097
40363300	Hilfe zur Erziehung	-48.386.010	195.216.371	-39.888.073	146.930.356	-43.948.293	151.490.480
40363400	Hilfe für junge Volljährige/Inobhutnahme (§§ 41, 42, 43 SGB VIII)	-71.309.427	43.658.222	-30.591.866	62.775.050	-60.494.735	64.480.693
40363500	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen	-132.360	12.721.074	-100.721	14.889.236	-92.764	14.335.652
40363600	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	-1.807.366	41.534.673	-2.054.749	49.768.496	-2.053.817	51.178.405
40363900	Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten des Jugendamtes	-175.185	18.019.889	-115.423	14.606.766	-125.437	17.866.593
40366100	Einrichtungen der Jugendarbeit	-1.152.101	4.605.096	-874.363	4.606.040	-871.407	4.588.319
	<b>Zwischensumme</b>	<b>-145.294.418</b>	<b>481.821.240</b>	<b>-104.181.680</b>	<b>485.233.992</b>	<b>-128.786.105</b>	<b>507.840.874</b>
	<b>Themenbereich Integration und Flüchtlinge (DB 5)</b>						
40313100	Wirtschaftliche Hilfen für Flüchtlinge	-37.281.749	41.977.908	-33.772.780	42.102.914	-35.446.983	47.145.863
40313900	Verwaltungsaufgaben im Rahmen der Hilfen für Asylbewerber	-683.136	19.517.388	-781.599	18.099.724	-967.719	19.309.065
40315600	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer	-74.847.721	41.607.156	-45.449.110	48.890.985	-43.798.496	53.538.443
	<b>Zwischensumme</b>	<b>-112.812.606</b>	<b>103.102.452</b>	<b>-80.003.489</b>	<b>109.093.623</b>	<b>-80.213.198</b>	<b>119.993.371</b>
	<b>Summe</b>	<b>-662.435.130</b>	<b>1.467.206.343</b>	<b>-542.300.232</b>	<b>1.415.630.652</b>	<b>-579.392.461</b>	<b>1.489.943.950</b>
	<b>Produktgruppe 711: Nicht rechtsfähige (fiduziarische) Stiftungen</b>						
40711	Nicht rechtsfähige (fiduziarische) Stiftungen	-15.378.157	16.380.296	-13.036.358	14.091.873	-12.651.483	15.051.345
	<b>Produktgruppe 712: Rechtsfähige Stiftungen</b>						
40712	Rechtsfähige Stiftungen	-12.476.155	14.162.365	-12.836.819	15.917.308	-13.206.448	15.227.610

## Produkt 40111000 Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 738,36

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl- beamte* innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	1,00	0,00	137,70	284,36	48,36	
Arbeitnehmer*innen	0,00	57,31	156,31	153,18	54,27	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

-

### Produktbeschreibung:

Das Produkt „Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung“ beinhaltet Leistungen der

- Referatsleitung
- Stabsstellen
- Sozialplanung
- Kinderbeauftragten
- Kassen, Infotheken, Geschäftsstellen der Sozialbürgerhäuser
- Grundsatzsachbearbeitungen
- Botendienst, Fuhrpark, dIKA, Druckerei, u.ä.

Enthalten sind des Weiteren Kontierungsobjekte, welche nicht einem speziellen Produkt des Sozialreferats zugeordnet werden können.

Die Vergleichbarkeit des Betrages, welcher für den Overhead des Sozialreferates ausgewiesen wird, ist mit dem anderer städtischer Referate somit nicht gegeben.

### Zielgruppen:

-

**Produkt 40111000**  
**Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	-2.110,00	-19.666,00	-19.700,00
sonstige Transfererträge	102.180,53	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	-100,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	-280,99	-281,00	-264,26
privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.865.575,56	-2.851.903,00	-2.850.600,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-2.864.329,20	-616.594,98	-576.318,11
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-5.630.115,22</b>	<b>-3.488.544,98</b>	<b>-3.446.882,37</b>
Personalaufwendungen	47.940.393,46	47.801.681,89	47.273.310,54
Versorgungsaufwendungen	6.222.986,06	6.628.304,09	6.894.293,37
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	20.234.098,33	6.578.544,72	7.341.200,00
Bilanzielle Abschreibungen	4.755.373,72	4.742.472,53	4.776.937,94
Transferaufwendungen	9.249,30	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.701.426,06	4.995.087,54	5.479.200,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>83.863.526,93</b>	<b>70.746.090,77</b>	<b>71.764.941,85</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>78.233.411,71</b>	<b>67.257.545,79</b>	<b>68.318.059,48</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40111000**  
**Overheadkosten Referats- und Geschäftsleitung**

**Leistungsziele:**

-

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

-

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40111260 Interkulturelle Orientierung und Öffnung

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 13,90

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,63	4,79	0,75	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	2,10	2,00	4,88	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

PL 1: Konzeptionelle interkulturelle integrationsfördernde Arbeit als Dienstleistung für Fachreferate, freie Träger und Interessensgruppen

PL 2: Zuschussprojekte zur Förderung von Interkultureller Öffnung und Integration

PL 3: Fortbildung

### Produktbeschreibung:

Im partnerschaftlichen Dialog erbringt die Stelle für Interkulturelle Arbeit Dienstleistungen für die Fachreferate. Sie entwickelt Konzepte und setzt fachliche Impulse zur Unterstützung der interkulturellen Orientierung und Öffnung der Verwaltung, der Verbände sowie der Einrichtungen in den Sozialräumen. Sie bietet ein Forum für den sozialpolitischen Diskurs.

Aufgabenklassifizierung: freiwillige Aufgabe

Rechtsgrundlage: Stadtratsentscheidungen

### Zielgruppen:

- Alle Münchner Bürger\*innen
- Menschen mit Migrationshintergrund
- Deutsche Minderheiten wie Sinti und Roma
- Dienststellen der Stadtverwaltung
- Verbände
- Einrichtungen
- Projekte
- Initiativen
- Migrant\*innensebstorganisationen

**Produkt 40111260**  
**Interkulturelle Orientierung und Öffnung**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	-111,55	-196,49	-103,95
privatrechtliche Leistungsentgelte	-15.000,00	-83.930,07	-57.500,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-5.411,95	-9.829,03	-6.042,07
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-20.523,50</b>	<b>-93.955,59</b>	<b>-63.646,02</b>
Personalaufwendungen	501.296,00	1.084.068,69	868.431,53
Versorgungsaufwendungen	28.839,73	104.927,67	71.261,97
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	1.027.448,58	1.450.554,90	1.507.700,00
Bilanzielle Abschreibungen	159,90	497,38	350,49
Transferaufwendungen	789.345,45	901.111,00	962.100,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	50.732,43	83.199,46	88.400,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.397.822,09</b>	<b>3.624.359,10</b>	<b>3.498.243,99</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>2.377.298,59</b>	<b>3.530.403,51</b>	<b>3.434.597,97</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40111260**  
**Interkulturelle Orientierung und Öffnung**

**Leistungsziele:**

Wirkungsziele

- (1) Interkulturelle Orientierung und Öffnung der Verwaltung und Organisationen in München soll gesteigert werden.
- (2) Dolmetschereinsätze sollen bei der Kommunikation zwischen Kund\*innen und dem Sozialreferat eine gleichberechtigte Teilhabe gewährleisten.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
PL 3: Erreichte Teilnehmer*innen bei interkulturellen Personalentwicklungs- und Fortbildungsmaßnahmen (1)	Anz.	778	670	714
PL 2: Dolmetschereinsätze (2)	Anz.	27.402	25.617	25.928
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
PL 3: Interkulturelle Personalentwicklungs- und Fortbildungsmaßnahmen (1)	Anz.	64	41	44
PL 2: Anzahl der Dolmetscherstunden (2)	Anz.	44.088	42.781	43.300
<b>Genderkennzahlen</b>				
PL 3: Frauenanteil der Teilnehmer*innen bei interkulturellen Personalentwicklungs- und Fortbildungsmaßnahmen (1) (LM)	%	69,00	68,06	62,18
PL 2: Frauenanteil der Dolmetscher (2) (LM)	%	50,00	59,56	59,56
<b>Finanzkennzahlen</b>				
PL 3: Externe Kosten für interkulturelle Personalentwicklungs- und Fortbildungsmaßnahmen (1)	Tsd. €	94	73	77
PL 2: Kosten für Dolmetscherleistungen (2)	Mio. €	0,92	1,02	1,14

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40111270 Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Soziale Sicherung

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 2,70

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte* innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	1,50	1,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

PL 1: Konzeptionelle inklusionsfördernde Arbeit für Fachreferate, freie Träger und Interessengruppen inklusive Qualitätsmanagement

PL 2: Schulung und Fortbildung

### Produktbeschreibung:

Das Koordinierungsbüro zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention fördert im partnerschaftlichen Dialog mit allen städtischen Referaten und der Zivilgesellschaft die Entwicklung der Landeshauptstadt München zu einer inklusiven Stadtgesellschaft. Gemeinsam mit der Interessensvertretung der Menschen mit Behinderungen erarbeitet es Konzepte und stößt Impulse an, die die Umsetzung und Anwendung der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) ermöglichen. Schwerpunkte sind Aktionspläne zur Umsetzung der UN-BRK, Bewusstseinsbildung durch Öffentlichkeitsarbeit und Fortbildungen, sowie die Finanzierung von Einzelmaßnahmen zur Umsetzung der UN-BRK.

Das Koordinierungsbüro fördert Projekte zur Beratung und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen sowie zur Bildung und Begegnung von Menschen mit und ohne Behinderungen.

Zusätzlich in diesem Produkt enthalten:

Der „Städtische Beraterkreis barrierefreies Planen und Bauen“ berät und informiert u.a. Planer\*innen sowie städt. Dienststellen zu barrierefreier Bauweise bei Neubauten und Sanierungen im Bestand. Zur Förderung können Zuschüsse aus dem MIP vergeben werden.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

- UN-BRK
- Art. 3 und Art. 59 Abs. 2 GG
- AGG
- BGG
- BayBGG

### Zielgruppen:

- Menschen mit Behinderungen
- Menschen ohne Behinderungen

**Produkt 40111270**  
**Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	-727,77	-727,78	-727,78
privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.479,89	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-19.178,92	-937,89	-1.057,59
Aktivierteneigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-24.386,58</b>	<b>-1.665,67</b>	<b>-1.785,37</b>
Personalaufwendungen	254.127,79	250.749,79	212.296,70
Versorgungsaufwendungen	13.120,83	9.545,33	12.227,01
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	107.097,14	197.000,00	245.500,00
Bilanzielle Abschreibungen	54.403,55	53.674,69	55.315,32
Transferaufwendungen	1.185.195,15	1.187.909,00	1.306.900,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.668,18	9.400,00	7.500,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.620.612,64</b>	<b>1.708.278,81</b>	<b>1.839.739,03</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>1.596.226,06</b>	<b>1.706.613,14</b>	<b>1.837.953,66</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40111270  
Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Die Landeshauptstadt München soll sich zu einer inklusiven Stadtgesellschaft entwickeln. Hierzu erfolgt gezielte Öffentlichkeitsarbeit und geeignete Maßnahmen zur Umsetzung werden gefördert.

b) Wirkungsziele

(2) Menschen mit und ohne Behinderung werden motiviert, sich an den Veranstaltungen und Aktionen zur Öffentlichkeitsarbeit aktiv zu beteiligen.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
P: Anzahl der Veranstaltungen und Aktionen zur Öffentlichkeitsarbeit (1)	Anz.	3	3	4
P: Anzahl der über den Inklusionsfonds geförderten Maßnahmen (2)	Anz.	35	35	35
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
P: Anzahl der Menschen, die sich an Veranstaltungen und Aktionen zur Öffentlichkeitsarbeit beteiligen (2)	Anz.	250	250	350
<b>Genderkennzahlen</b>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
P: Durchschnittlicher Frauenanteil bei Veranstaltungen und Aktionen zur Öffentlichkeitsarbeit (2) (LM)	%	50,00	50,00	50,00
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Fördervolumen des Inklusionsfonds (2)	Tsd. €	150	150	150
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>2</sup>				

<sup>1</sup> Initiativen aus dem Behindertenbeirat, der Stadtverwaltung und der Zivilgesellschaft beeinflussen die Aktivitäten, die Fachabteilung kann sich hier nur flexibel auf die Anforderungen einstellen. Aufgrund dieser Flexibilität ist das Ableiten weiterer Kennzahlen nicht sinnvoll.

<sup>2</sup> Weitere Finanzkennzahlen zum Produkt sind nicht vorhanden.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40111330 Stiftungsverwaltung

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 16,39

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	2,77	11,11	3,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

PL 1: Beratung potenzieller Stifter\*innen, Nachlassabwicklung und Stiftungserrichtung für soziale Stiftungen und andere Referate (Serviceleistung)

PL 2: Verwaltung von sozialen Stiftungen und bestimmter Stiftungen anderer Referate, Schenkungsmitteln und Spenden an Stiftungen

### Produktbeschreibung:

Mit Hilfe von Stiftungsmitteln können einmalige wirtschaftliche Hilfen für einkommensschwache oder sonstige sozial benachteiligte Menschen in Not (durch Einzelfallbeihilfen) bzw. für gemeinnützige Einrichtungen (durch Zuschüsse) als Ergänzung zu Leistungen aus anderen Produkten geleistet werden. 174 Stiftungen mit sozialer Zweckbindung zeugen von einem hohen sozialen Engagement der Münchner\*innen. Darüber hinaus werden zwei Stiftungen aus dem Bereich Gesundheit und medizinische Forschung verwaltet. Das Stiftungsmanagement umfasst neben der Akquisition und Beratung potenzieller Stifter\*innen die satzungsgemäße und wirtschaftliche Verwaltung von Vermögenswerten privater Dritter (insbesondere Immobilien und Kapitalvermögen) und den zweckgemäßen Einsatz der Stiftungserträge. Zusätzlich werden als Serviceleistung für andere städtische Referate in deren Auftrag ebenfalls potenzielle Stifter\*innen beraten, Nachlässe abgewickelt und Stiftungen errichtet.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe (95%) / freiwillige Aufgabe (5%)

Rechtsgrundlage:

- BayStG i.V.m. GO (für rechtsfähige Stiftungen)
- Art. 84, 85 GO (für nicht rechtsfähige Stiftungen)
- §§ 80 - 88 BGB
- BGB (Erbrecht)
- §§ 51 - 68 AO

### Zielgruppen:

- Potentielle Stifter\*innen und Spender\*innen
- Einkommensschwache oder sonst sozial benachteiligte Menschen, denen nach der jeweiligen Stiftungssatzung oder dem Willen der Spender\*innen in ihrer Notlage geholfen werden soll
- Einrichtungen, Dienste und Institutionen, die entsprechend der Stiftungssatzung gefördert werden

**Produkt 40111330  
Stiftungsverwaltung**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018 in Euro</b>	<b>Ansatz 2019 (Schl.abgl.+NHPL) in Euro</b>	<b>Ansatz 2020 (Schl.abgl.) in Euro</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	62.720,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-377.763,51	-380.000,00	-380.000,00
Sonstige ordentliche Erträge	-38.380,28	-29.598,13	-29.895,26
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-353.423,79</b>	<b>-409.598,13</b>	<b>-409.895,26</b>
Personalaufwendungen	930.093,29	928.801,82	1.017.442,13
Versorgungsaufwendungen	496.764,05	445.842,35	455.174,96
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	14.218,96	26.000,00	26.100,00
Bilanzielle Abschreibungen	1.456,35	1.414,48	1.516,07
Transferaufwendungen	47.881,07	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	410.385,04	328.028,70	374.900,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.900.798,76</b>	<b>1.730.087,35</b>	<b>1.875.133,16</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>1.547.374,97</b>	<b>1.320.489,22</b>	<b>1.465.237,90</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40111330  
Stiftungsverwaltung**

**Leistungsziele:**

Leistungsmengenziele

- (1) Unterstützung bedürftiger Personen in München durch laufende und einmalige wirtschaftliche Hilfen, um soziale Notlagen zu mildern.
- (2) Gewährung von Zuschüssen an steuerbegünstigte Körperschaften/ Einrichtungen beispielsweise zur Förderung der Altenhilfe, Kinder- und Jugendhilfe, der Bildung von Kindern und Jugendlichen, der Hilfe für Behinderte und Flüchtlinge, um soziale Teilhabe zu ermöglichen.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
PL 2: Anzahl der Personen (1)	Anz.	6.781	7.000	6.800
PL 2: Anzahl der Einrichtungen (2)	Anz.	222	160	170
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
<b>Genderkennzahlen</b>				
PL 2: Familien und Kinder (1) (LM)	%	54,70	55,00	55,00
PL 2: Kinder und Jugendliche (2) (LM)	%	24,00	35,00	30,00
<b>Finanzkennzahlen</b>				
PL 2: Ausgezahlte Stiftungsmittel (1)	Mio. €	2,40	2,00	2,00
PL 2: Ausgezahlte Stiftungsmittel (2)	Mio. €	1,68	3,00	1,50

<sup>1</sup> Es können derzeit keine weiteren sinnvollen Kennzahlen angegeben werden.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40314100 Bezirkssozialarbeit (BSA)

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Leitung der Bezirkssozialarbeit und Sozialbürgerhäuser

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 313,21

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	47,73	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	0,00	308,32	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

-

### Produktbeschreibung:

Die Bezirkssozialarbeit (BSA) unterstützt Familien und Einzelpersonen in gefährdenden Lebenslagen, die sich nicht selbst helfen können. Sie arbeitet dabei sowohl präventiv als auch in akuten Gefährdungslagen. Sie sorgt für die Abwendung der Gefährdung und entwickelt bei Bedarf ein geeignetes Schutzkonzept. In Kooperation mit der Arbeitsagentur (Jobcenter) unterstützt die BSA durch psychosoziale Beratung (Dienstleistungsangebot nach § 16a SGB II) bei der Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt. Sie ermöglicht darüber hinaus die Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben durch Vermittlung der ergänzenden freiwilligen Leistungen.

Die Fachstelle häusliche Versorgung (FhV) berät und unterstützt Erwachsene bei

- Fragen rund um das Thema Pflege zu Hause,
- der Organisation bzw. Stabilisierung der häuslichen Versorgung und Finanzierung von Versorgungsleistungen,
- Konflikten mit Angehörigen, Dritten oder Hilfsdiensten.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe (70%) / freiwillige Aufgabe (30%)

Rechtsgrundlage:

- BGB
- FamFG
- BtG
- SGB I, II, V, VIII, IX, X, XI, XII, XII
- Pflegestärkungsgesetz
- LStVG

### Zielgruppen:

- Familien und Einzelpersonen, also alle Bürger\*innen, unabhängig vom Alter, in gefährdenden Lebenslagen, die sich selbst nicht helfen können
- Für Erwachsene und ihre Angehörigen, die sich in ihrer häuslichen Umgebung nicht (mehr) selbst versorgen können und/oder pflegebedürftig sind, ist die FhV Anlauf- und Servicestelle.

**Produkt 40314100**  
**Bezirkssozialarbeit (BSA)**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	-165,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-53.692,89	-37.774,79	-61.490,52
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-53.857,89</b>	<b>-37.774,79</b>	<b>-61.490,52</b>
Personalaufwendungen	21.981.058,45	22.381.585,93	21.755.637,29
Versorgungsaufwendungen	399.899,49	352.643,08	685.142,14
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	50.769,43	0,00	0,00
Bilanzielle Abschreibungen	23.843,64	21.586,53	29.573,52
Transferaufwendungen	136.000,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.290,57	0,00	0,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>22.613.861,58</b>	<b>22.755.815,54</b>	<b>22.470.352,95</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>22.560.003,69</b>	<b>22.718.040,75</b>	<b>22.408.862,43</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40314100  
Bezirkssozialarbeit (BSA)**

**Leistungsziele:**

Leistungsmengenziele

- (1) Die Bezirkssozialarbeit (BSA) unterstützt Familien und Einzelpersonen, die sich selbst nicht helfen können.
- (2) Pflegebedürftige Erwachsene und Menschen mit Demenzerkrankungen / Behinderung sowie deren Angehörige erhalten bedarfsgerechte Beratungs- und Unterstützungsangebote durch die Fachstelle häusliche Versorgung (FhV).

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkenzahlen</b>				
P: Gesamtzahl der von BSA betreuten Haushalte (ohne Orientierungsberatung) (1)	Anz.	24.794	22.000	22.000
P: Anteil der ambulant versorgten Pflegebedürftigen nach SGB XI an der Gesamtbevölkerung (2) <sup>1</sup>	%	n. v.	n. v.	n. v.
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Kinderschutzfälle mit erfolgreich umgesetztem Schutzkonzept (Schutzkonzept greift) (1)	Anz.	852	850	850
P: Anzahl der durch Beratung und Unterstützung d. FhV erreichten Personen (2) <sup>1</sup>	Anz.	n. v.	n. v.	n. v.
<b>Genderkennzahlen</b>				
P: Anteil der weiblichen jungen Menschen, deren Kindeswohl geschützt wurde (1) (LM)	%	56,00	55,00	55,00
P: Frauenanteil bei den durch die FhV unterstützten Personen (2) (W) <sup>1</sup>	%	n. v.	n. v.	n. v.
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Personalaufwendungen gesamt (1) + (2)	Mio. €	21,98	22,38	21,76
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				

<sup>1</sup> Die Kennzahlen werden aktuell auf Grund der Umorganisation ins 2. Dienste Modell überarbeitet. Die Umsetzung soll bis Ende 2020 abgeschlossen sein.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40331100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Stadtjugendamt

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 0,00

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

PL 1: Angebote der Begegnung und Nachbarschaftshilfe

PL 2: Geschlechts-, zielgruppen- und themenspezifische Angebote

PL 3: Förderung der Regionalisierung sozialer Arbeit in München (REGSAM)

PL 4: Förderung der Planungsbeauftragten der Verbände

### Produktbeschreibung:

In diesem Produkt werden geschlechts-, zielgruppen- und themenspezifische Einrichtungen gefördert und fachlich gesteuert, die stadtweit Beratung für Menschen in persönlichen Belastungs- und Krisensituationen anbieten. Dabei liegt ein Aufgabenschwerpunkt in Unterstützungsangeboten bei häuslicher Gewalt in Partnerschaften. Weiterhin sind im Produkt auch die Beratungseinrichtungen im Bereich LGBT (Einrichtungen für Lesben, Schwulen, Bisexuelle und Transgender) angesiedelt.

Die Unterstützung der Vernetzungsstruktur REGSAM und durch die Förderung der Planungsbeauftragten der Verbände dient einer Optimierung von Beratungs-, Vermittlungs- und Hilfeangeboten sozialer Dienste, von Planungsprozessen und der Zusammenarbeit der Träger untereinander sowie mit der Stadt.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe (20%) / freiwillige Aufgabe (80%)

Rechtsgrundlage:

- Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII), insbesondere §§ 16, 17, 18
- Sozialgesetzbuch (SGB XII), §§ 10, 67, 68
- Stadtratsentscheidungen

### Zielgruppen:

- Einzelpersonen, Paare und Familien in persönlichen Belastungs- und Krisensituationen
- Überwiegend sozial benachteiligte Frauen, Männer, Familien und Kinder jeden Alters unabhängig von Herkunft und Nationalität
- Soziale Dienste, schulische und gesundheitsbezogene Einrichtungen der Träger und Verbände der öffentlichen und freien Wohlfahrtspflege, Vereine und Initiativen, niedergelassene Ärzteschaft, private Anbieter\*innen, Bezirksausschüsse, Bürger\*innen
- Verbände der freien Wohlfahrtspflege

**Produkt 40331100**  
**Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00
Bilanzielle Abschreibungen	13.666,10	13.666,10	13.666,10
Transferaufwendungen	6.710.534,94	7.510.651,00	8.261.200,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.724.201,04</b>	<b>7.524.317,10</b>	<b>8.274.866,10</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>6.724.201,04</b>	<b>7.524.317,10</b>	<b>8.274.866,10</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40331100  
Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Es sollen in allen Sozialregionen regionale Arbeitsgemeinschaften (RAGS) entstehen.

b) Wirkungsziele

(2) Menschen in persönlichen Belastungs- und Krisensituationen werden durch geschlechts-, zielgruppen- oder themenspezifische Einrichtungen zielgerichtet beraten und unterstützt.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
P: RAGS in allen Regionen (1)	Anz.	16	16	16
P: Anzahl der geförderten Einrichtungen (2)	Anz.	21	22	22
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Sitzungen der RAGS (1)	Anz.	16	16	16
P: Durchschnittliche Anzahl der Nutzungen pro Einrichtung pro Öffnungstag (2)	Anz.	33	38	38
<b>Genderkennzahlen</b>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
P: Anteil der Frauen an den Gesamtkund*innen (2) (W)	%	75,00	77,00	77,00
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Fördermittel an freie Träger gesamt (1) + (2)	Mio. €	6,71	7,51	8,26
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>2</sup>				

<sup>1</sup> Es handelt sich um Arbeitsgruppen mit wechselnder Besetzung. Eine Auswertung ist nicht sinnvoll.

<sup>2</sup> Weitere Finanzkennzahlen zum Produkt sind nicht vorhanden.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40351300 Unternehmensengagement, Spenden, BE

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Abteilung Gesellschaftliches Engagement

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 20,67

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	7,55	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	5,19	1,50	10,96	2,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

PL 1: Beratung zu und Vermittlung in Bürgerschaftliches Engagement und Selbsthilfe

PL 2: Selbsthilfeinitiativen und Selbsthilfegruppen

PL 3: Einrichtungen zur Beratung, Unterstützung und Vermittlung von Bürgerschaftlichem Engagement und Selbsthilfe

### Produktbeschreibung:

Das Sozialreferat fördert und unterstützt das Bürgerschaftliche Engagement und die Selbsthilfe von Bürger\*innen in München.

Dabei stehen die sozialen Themen im Vordergrund. Das Sozialreferat bietet Beratung und Begleitung von Bürger\*innen (Einzelpersonen und Unternehmen), die durch ihr aktives Engagement einen wertvollen Beitrag in einer solidarischen Stadtgesellschaft in München leisten.

Es werden Anlauf-, Beratungs- und Vermittlungsstellen, wie die Förderstelle für Bürgerschaftliches Engagement, das Selbsthilfezentrum München, die Freiwilligenagentur Tatendrang, fünf Caritasfreiwilligenzentren, die Freiwilligenagentur „Gute-Tat.de“, „Nachbarn in Moosach“ (Diakonie), „Grünpaten“ (Greencity), das Projekt Lesezeichen und zwei Einrichtungen für das freiwillige Soziale Jahr gefördert.

Darüber hinaus werden 9 Träger bezuschusst, die durch Bürgerschaftliches Engagement die Flüchtlinge in München unterstützen. Dazu zählen die Caritas, die Innere Mission München, die Diakonia, die Lichterkette, der Münchner Flüchtlingsrat und das Zirkusprojekt Jojo, die Weißer Rabe GmbH, die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband München-Stadt e.V. und der Paritätische in Bayern.

Aufgabenklassifizierung: freiwillige Aufgabe

Rechtsgrundlage: Stadtratsentscheidungen

### Zielgruppen:

- Bürger\*innen, die sich in den Bereichen Bürgerschaftliches Engagement und Selbsthilfe ehrenamtlich engagieren (möchten)
- Einrichtungen, Institutionen und Organisationen, die für und mit Bürgerschaftlich Engagierten arbeiten (wollen) und/oder die Selbsthilfe ermöglichen, beraten und begleiten (wollen)
- Firmen, die sich im Rahmen von Corporate Citizenship und Corporate Volunteering engagieren (möchten)

**Produkt 40351300**  
**Unternehmensengagement, Spenden, BE**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>
	<b>in Euro</b>	<b>(Schl.abgl.+NHPL)</b>	<b>(Schl.abgl.)</b>
		<b>in Euro</b>	<b>in Euro</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	-1.514.428,91	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	-201.596,00	-381,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-10.948,17	-8.690,06	-11.571,01
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.726.973,08</b>	<b>-9.071,06</b>	<b>-11.571,01</b>
Personalaufwendungen	1.909.978,99	1.924.473,99	2.112.503,54
Versorgungsaufwendungen	92.007,71	89.679,26	134.892,09
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	8.416,13	13.100,00	31.100,00
Bilanzielle Abschreibungen	3.133,61	2.748,96	3.496,84
Transferaufwendungen	5.289.956,48	4.200.002,00	5.719.900,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	65.611,19	82.550,00	79.200,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>7.369.104,11</b>	<b>6.312.554,21</b>	<b>8.081.092,47</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>5.642.131,03</b>	<b>6.303.483,15</b>	<b>8.069.521,46</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40351300**  
**Unternehmensengagement, Spenden, BE**

**Leistungsziele:**

Wirkungsziele

- (1) Anzahl der Vermittlungen ins Ehrenamt durch Engagementberatungen von Bürger\*innen durch Freiwilligenzentren und den Freiwilligenagenturen.
- (2) Die Selbsthilfeförderung ist Vereinen mit Migrationshintergrund bekannt und wird von diesen rege in Anspruch genommen.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
PL 1: Anzahl der Engagementberatungen durch Freiwilligenagenturen und Freiwilligenzentren (1)	Anz.	2.450	2.500	2.600
PL 2: Anzahl der geförderten Initiativen, Vereine, gGmbHs usw. in der sozialen Selbsthilfeförderung (2)	Anz.	62	70	90
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
PL 1: Vermittlungsquote der Ehrenamtlichen in ein Engagement (1)	%	60,00	61,00	61,00
PL 2: Von den geförderten Initiativen, Vereinen, gGmbHs usw. in der sozialen Selbsthilfeförderung sind von und für Migranten (2)	%	70,00	70,00	75,00
<b>Genderkennzahlen</b>				
PL 1: Frauen, die an den Beratungsgesprächen teilnehmen und sich für ein Ehrenamt interessieren (1) (LM)	%	51,00	51,00	51,00
PL 2: Frauen in der Vorstandschaft in den geförderten Initiativen, Vereinen, gGmbHs usw. in der sozialen Selbsthilfeförderung von und für Migranten (2) (LM)	%	51,00	51,00	51,00
<b>Finanzkennzahlen</b>				
PL 1: Zuschusshöhe an die Freiwilligenagenturen und die Freiwilligenzentren (1)	Mio. €	0,91	1,14	1,48
PL 2: Ausgereichte Mittel an Initiativen, Vereine, gGmbHs usw. in der sozialen Selbsthilfeförderung von und für Migranten (2)	Tsd. €	275	390	690

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

**Produkt 40311100**  
**Hilfen zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)**

**Zuordnung zum Verantwortungsbereich:**

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Soziale Sicherung

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 0,00

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

**Produktleistungen:**

-

**Produktbeschreibung:**

Personen unter 65 bzw. 67 Jahren (gestaffelt nach der maßgebenden Altersgrenze nach § 41 Abs. 2 SGB XII), die nicht dauerhaft erwerbsgemindert sind, erhalten Hilfe zum Lebensunterhalt.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage: SGB XII

**Zielgruppen:**

Nicht erwerbsgeminderte Personen unter 65 bzw. 67 Jahren.

**Produkt 40311100**  
**Hilfen zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	-2.384.298,99	-1.900.000,00	-3.111.100,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-17.000,00	0,00	0,00
Aktivierteneigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-2.401.298,99</b>	<b>-1.900.000,00</b>	<b>-3.111.100,00</b>
Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00
Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00
Transferaufwendungen	23.519.563,30	25.330.404,00	28.392.100,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>23.519.563,30</b>	<b>25.330.404,00</b>	<b>28.392.100,00</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>21.118.264,31</b>	<b>23.430.404,00</b>	<b>25.281.000,00</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40311100**  
**Hilfen zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)**

**Leistungsziele:**

Wirkungsziele

- (1) Menschen vor dem Renteneintrittsalter, die nicht dauerhaft erwerbsgemindert sind, und mit ihrem Einkommen und Vermögen ihren Lebensunterhalt nicht selbst bestreiten können, erhalten Hilfe zum Lebensunterhalt.
- (2) Ihnen wird zudem durch beschäftigungsfördernde und stabilisierende Maßnahmen die Gelegenheit geboten, wieder am Arbeitsleben und am Leben in der Gesellschaft teilzunehmen.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
P: Anzahl der Leistungsbezieher*innen (unter 65 bzw. 67 Jahren) (1)	Anz.	2.768	2.896	2.800
P: Anzahl der Personen in beschäftigungsfördernden Maßnahmen (2)	Anz.	106	120	120
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Anteil der Leistungsbezieher*innen, deren Lebensunterhalt gesichert ist (1)	%	100	100	100
P: Personen, die beschäftigungsfördernde Maßnahmen erfolgreich abschließen (2)	Anz.	30	20	20
<b>Genderkennzahlen</b>				
P: Anteil der Leistungsbezieherinnen an allen Leistungsbeziehern (1) (LM)	%	49,30	49,30	49,30
P: Anteil der Frauen in beschäftigungsfördernden Maßnahmen (2) (W)	%	38,00	40,00	40,00
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Transferkosten insgesamt (1)	Mio. €	24,60	25,30	28,30
P: Transferkosten für beschäftigungsfördernde Maßnahmen (2)	Tsd. €	86	93	93

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

Der Plan 2019 und der Plan 2020 basieren auf Prognosen auf Grundlage der Fallzahlentwicklungen der letzten Jahre.

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

**Produkt 40311200**  
**Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)**

**Zuordnung zum Verantwortungsbereich:**

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Soziale Sicherung

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 8,51

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	9,01	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

**Produktleistungen:**

-

**Produktbeschreibung:**

Um ein selbstbestimmtes Leben außerhalb von vollstationären Pflegeeinrichtungen zu ermöglichen, umfasst das Produkt Hilfen bei der Haushaltsführung, Unterstützung bei der Sicherstellung der pflegerischen Versorgung und bei Hilflosigkeit sowie fehlender Alltagskompetenz. Dies erfolgt über erforderliche wirtschaftliche Hilfe für Haushaltshilfen und Hilfe zur Pflege.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

- SGB I
- SGB XI
- SGB XII
- AGSG
- PflVG
- PSG I
- PSG II

**Zielgruppen:**

- Pflegebedürftige (insbesondere Sozialhilfeberechtigte)
- Von Pflegebedürftigkeit bedrohte Personen
- Unterstützungsbedürftige alte Menschen

**Produkt 40311200**  
**Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	-43.639.683,27	-16.925.000,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	-203,34	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-19.819,68	-10.221,83	-14.230,09
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-43.659.706,29</b>	<b>-16.935.221,83</b>	<b>-14.230,09</b>
Personalaufwendungen	603.130,92	551.071,51	556.837,98
Versorgungsaufwendungen	177.427,29	110.590,22	172.140,71
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	28.435,08	0,00	0,00
Bilanzielle Abschreibungen	69,89	66,21	110,35
Transferaufwendungen	75.703.538,93	5.750.000,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.016,16	0,00	0,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>76.520.618,27</b>	<b>6.411.727,94</b>	<b>729.089,04</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>32.860.911,98</b>	<b>-10.523.493,89</b>	<b>714.858,95</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40311200  
Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) In der eigenen Häuslichkeit lebende, pflegebedürftige Menschen, die den Bedarf an pflegerischer Versorgung nicht oder nicht vollständig durch Leistungen der Pflegeversicherung oder durch eigenes Einkommen und Vermögen decken können, erhalten Leistungen der Hilfe zur Pflege nach dem 7. Kapitel SGB XII.

b) Wirkungsziele

(2) Ein möglichst langer Verbleib in der eigenen Häuslichkeit ist gesichert.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
P: Anzahl der Leistungsbezieher*innen (ambulant) (1)	Anz.	2.037	0	0
P: Anzahl der Bewohner*innen in vollstationären Einrichtungen mit SGB XII-Bezug (2) <sup>1</sup>	Anz.	2.627	0	0
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Anteil der Leistungsbezieher*innen ab 65 Jahren (1)	%	69,80	0,00	0,00
P: Anteil der Leistungsbezieher*innen (ambulant) an allen Leistungsbezieher*innen (2)	%	43,70	0,00	0,00
<b>Genderkennzahlen</b>				
P: Frauenanteil insgesamt (1) (LM) <sup>1</sup>	%	58,60	0,00	0,00
P: Frauenanteil in der Altersgruppe ab 65 Jahren (2) (W) <sup>1</sup>	%	63,40	0,00	0,00
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Transferkosten insgesamt (1)	Mio. €	74,09	5,60	0,00
P: Transferkosten je Leistungsbezieher*in und Jahr (1)	Tsd. €	36	0	0

<sup>1</sup> Kontextzahl zur Wirkungsmessung, kein Planwert abbildbar; Quelle: Landeshauptstadt München, Sozialreferat, 8. Marktbericht Pflege, Leistungsbezieher\*innen Hilfe zur Pflege, Stand 15.12.2017

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

Das Produkt wechselt ab 2019 in die alleinige Zuständigkeit des Bezirks. In 2019 und 2020 fallen noch Schlusszahlungen für das Jahr 2018 an.

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40311400 Hilfen zur Gesundheit

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Soziale Sicherung

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 0,00

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

-

### Produktbeschreibung:

Leistungen der Hilfen zur Gesundheit erhalten Bürger\*innen, die über keinen Krankenversicherungsschutz und andere Ansprüche (z.B. Unfallversicherung) verfügen und die Kosten nicht aus eigenen Einkommen und/oder Vermögen decken können. Die gewährten Hilfen entsprechen dem Leistungsumfang der gesetzlichen Krankenversicherung. Die Leistungen werden in der Regel durch eine gesetzliche Krankenkasse erbracht, die entstandenen Kosten werden zzgl. Verwaltungskosten von den Krankenkassen direkt mit der Stadt abgerechnet.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

- SGB I
- SGB V
- SGB XII

### Zielgruppen:

- Kranke und schwangere hilfebedürftige Personen, soweit kein vorrangiger Krankenversicherungsschutz besteht und nicht vorrangige Leistungen der Jugendhilfe oder Flüchtlingshilfe zum Tragen kommen
- Kranke mit Krankenhilfeanspruch nach dem Lastenausgleichsgesetz

**Produkt 40311400**  
**Hilfen zur Gesundheit**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	-9.091.552,47	-10.000.000,00	-11.490.000,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	-203,34	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-105.315,20	0,00	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-9.197.071,01</b>	<b>-10.000.000,00</b>	<b>-11.490.000,00</b>
Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00
Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00
Transferaufwendungen	18.063.318,79	19.000.000,00	19.895.000,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.835,91	0,00	0,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>18.068.154,70</b>	<b>19.000.000,00</b>	<b>19.895.000,00</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>8.871.083,69</b>	<b>9.000.000,00</b>	<b>8.405.000,00</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40311400  
Hilfen zur Gesundheit**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Kranke oder Schwangere erhalten Hilfe zur Gesundheit nach dem 5. Kapitel SGB XII analog den Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung, sofern eine sozialhilferechtliche Bedürftigkeit gegeben ist und kein anderer vorrangiger Kostenträger vorhanden ist. Die Leistungserbringung erfolgt hier in der Regel über die Abrechnung mit einer Krankenkasse (§ 264 SGB V) oder - falls die Voraussetzungen hierfür nicht erfüllt sind - direkt durch die Landeshauptstadt.

b) Wirkungsziele

(2) Bei allen Hilfeberechtigten soll die medizinische Versorgung vorrangig über eine gesetzliche oder private Krankenversicherung sichergestellt sein.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
P: Leistungsbezieher*innen insgesamt (1) *	Anz.	2.366	1.800	1.700
P: Leistungsbezieher*innen mit Versorgung nach § 264 SGB V (2)	Anz.	2.259	1.700	1.600
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Anteil der Personen unter 65 Jahren (1)	%	13,30	15,00	14,00
P: Anzahl der Personen im Leistungsbezug SGB XII mit Berücksichtigung eines Krankenkassenbeitrags (2) **	Anz.	7.228	7.000	7.400
<b>Genderkennzahlen</b>				
P: Leistungsbezieherinnen insgesamt (1) (LM)	%	53,40	52,00	50,00
P: Leistungsbezieherinnen in der Altersgruppe unter 65 Jahren (1) (W)	%	27,30	35,00	40,00
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Transferkosten insgesamt (1)	Mio. €	16,94	19,00	19,90
P: Transferkosten für die Abrechnung nach § 264 SGB V (2)	Mio. €	16,76	18,75	19,60

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

\* Zum 01.01.2019 ging die Zuständigkeit für ca. 600 Leistungsberechtigte auf den Bezirk Oberbayern über.

\*\* Der Krankenkassenbeitrag wird in Produkt 40311100 oder 40311600 als Leistung nach dem 3. oder 4. Kapitel SGB XII übernommen.

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40311600

### Leistungen zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kap. SGB XII

#### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Soziale Sicherung

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 0,00

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

#### Produktleistungen:

PL 1: Sicherung des Lebensunterhalts von älteren Menschen

PL 2: Sicherung des Lebensunterhalts von dauerhaft erwerbsgeminderten Menschen

PL 3: Beschäftigungsförderung und Stabilisierung für Erwerbsgeminderte und ältere Menschen

#### Produktbeschreibung:

Die Leistungen dieses Produktes sichern den Lebensunterhalt von älteren oder in ihrer Erwerbsfähigkeit eingeschränkten Münchner\*innen, deren Einkommen oder Vermögen nicht ausreicht, um diesen selbst zu bestreiten. Personen ab 65 bzw. 67 Jahren (gestaffelt nach der maßgebenden Altersgrenze nach § 41 Abs. 2 SGB XII) erhalten Grundsicherung im Alter; Menschen im Alter von 18 bis unter 65 bzw. 67 Jahren (s.o.), sofern sie auf Dauer erwerbsgemindert sind, Grundsicherung bei Erwerbsminderung.

Die Beschäftigungsförderung und Stabilisierung für Erwerbsgeminderte und ältere Menschen soll diesen Menschen die Teilhabe am Leben in der Gesellschaft ermöglichen und darüber hinaus durch Aktivierung eine Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt positiv beeinflussen. Dies soll durch die Aufnahme einer stundenweisen Beschäftigung im Rahmen der individuellen Möglichkeiten im Bereich von gemeinnützigen Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung erreicht werden. Die Vermittlung erfolgt auf freiwilliger Basis und orientiert sich an den Interessen und Fähigkeiten der Betroffenen.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

- SGB IX
- SGB XII

#### Zielgruppen:

- Alte, die ihren Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Mitteln sichern können
- Auf Dauer erwerbsgeminderte Personen, die ihren Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Mitteln sichern können

**Produkt 40311600****Leistungen zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem  
4. Kap. SGB XII****Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018 in Euro</b>	<b>Ansatz 2019 (Schl.abgl.+NHPL) in Euro</b>	<b>Ansatz 2020 (Schl.abgl.) in Euro</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	-65.000,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	-134.491.396,79	-124.683.074,00	-130.578.500,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	-203,34	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Aktivierteneigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-134.556.600,13</b>	<b>-124.683.074,00</b>	<b>-130.578.500,00</b>
Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00
Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00
Transferaufwendungen	136.201.974,24	122.867.500,00	131.446.100,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.461,56	0,00	0,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>136.207.435,80</b>	<b>122.867.500,00</b>	<b>131.446.100,00</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>1.650.835,67</b>	<b>-1.815.574,00</b>	<b>867.600,00</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40311600****Leistungen zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kap. SGB XII****Leistungsziele:**

Leistungsmengenziele

- (1) Dauerhaft erwerbsgeminderte Menschen, die nicht in der Lage sind, mit ihrem Einkommen oder Vermögen ihren Lebensunterhalt selbst zu bestreiten, erhalten Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII. Ihnen wird zudem durch beschäftigungsfördernde und stabilisierende Maßnahmen die Gelegenheit geboten, am Leben in der Gesellschaft teilzunehmen.
- (2) Ältere Menschen, die nicht in der Lage sind, mit ihrem Einkommen oder Vermögen ihren Lebensunterhalt selbst zu bestreiten, erhalten Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII. Ihnen wird zudem durch beschäftigungsfördernde und stabilisierende Maßnahmen die Gelegenheit geboten, am Leben in der Gesellschaft teilzunehmen.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
PL 2: Leistungsbezieher*innen mit dauerhafter Erwerbsminderung (1) *	Anz.	3.762	3.362	3.331
PL 1: Leistungsbezieher*innen, die die Regelaltersgrenze erreicht haben (2) **	Anz.	15.292	14.800	14.867
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
PL 3: Anzahl der dauerhaft erwerbsgeminderten Personen, die an beschäftigungsfördernden Maßnahmen teilnehmen (1)	Anz.	106	120	110
P: Anteil der Leistungsbezieher*innen, deren Lebensunterhalt gesichert ist (2)	%	100	100	100
<b>Genderkennzahlen</b>				
PL 2: Anteil der Bezieherinnen mit dauerhafter Erwerbsminderung (1) (LM)	%	47,70	48,00	48,20
PL 1: Anteil der Bezieherinnen mit erreichter Regelaltersgrenze (2) (LM)	%	55,20	55,00	54,80
<b>Finanzkennzahlen</b>				
PL 2: Transferkosten Grundsicherung bei Erwerbsminderung (1)	Mio. €	29,64	25,33	28,01
PL 1: Transferkosten Grundsicherung im Alter (2)	Mio. €	103,49	97,59	103,49

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

\* Nach Abgabe zum 01.01.2019 von rund 300 Fällen an den Bezirk wird die Zahl der Leistungsbezieher\*innen wieder ansteigen.

\*\* Nach Abgabe zum 01.01.2019 von rund 1.350 Fällen an den Bezirk wird die Zahl der Leistungsbezieher\*innen wieder ansteigen.

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40311900 Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Soziale Sicherung

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 281,81

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	7,56	268,12	1,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,50	8,51	32,58	2,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

PL 1: Beratung, Schuldenregulierung (inkl. Insolvenz), existenzsichernde Maßnahmen und Krisenintervention

PL 2: Beratung für andere soziale Institutionen

PL 3: Hauswirtschaftliche Beratung und Unterstützung

PL 4: Präventionsarbeit

PL 5: Ergänzende Beratungs- und Unterstützungsangebote

PL 6: Unterhalt an freiwillig Wehrdienstleistenden

PL 7: Hilfen für Wehrübende

### Produktbeschreibung:

Die Schuldner- und Insolvenzberatung umfasst neben der eigentlichen Schuldnerberatung und Schuldenregulierung auch die Budgetberatung und die hauswirtschaftliche Unterstützung, die Beratung für andere soziale Institutionen (Fachberatung) sowie die präventive Arbeit (insbesondere an den Münchner Schulen) und die Öffentlichkeitsarbeit, um eine Ver- oder Überschuldung im Vorfeld zu vermeiden. Sie fördert so die soziale Stabilisierung, die wirtschaftliche Konsolidierung und die Reorganisation von ver- und überschuldeten Privathaushalten durch Einzelfallhilfe, Multiplikatoren- und Aufklärungsarbeit.

Ergänzende Beratungs- und Hilfsangebote unterstützen bei der materiellen Existenzsicherung und soziokulturellen Teilhabe, z.B. durch die Unterstützung von Lebensmitteltafeln oder durch die Vermeidung von Energiesperren in Privathaushalten.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

- SGB II
- SGB XII
- InsO
- AGSG
- StromGVV

### Zielgruppen:

Ratsuchende Bürger\*innen in Ver- bzw. Überschuldungssituationen oder existenziellen Notlagen, die sich bei der Bewältigung der Problemlage nicht ausreichend selbst helfen können.

**Produkt 40311900**  
**Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>
	<b>in Euro</b>	<b>(Schl.abgl.+NHPL)</b>	<b>(Schl.abgl.)</b>
		<b>in Euro</b>	<b>in Euro</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	-209.238,50	-717.000,00	-791.400,00
sonstige Transfererträge	-233.090,28	-29.812,00	-57.100,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	-43,45	-43,44	-43,45
privatrechtliche Leistungsentgelte	-6,50	-2.029,00	-1.400,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.481.601,29	-8.225.000,00	-24.835.200,00
Sonstige ordentliche Erträge	-767.303,69	-311.115,38	-318.242,14
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-6.691.283,71</b>	<b>-9.284.999,82</b>	<b>-26.003.385,59</b>
Personalaufwendungen	17.547.887,86	17.337.719,20	17.435.128,69
Versorgungsaufwendungen	3.487.987,80	3.292.609,67	3.753.434,84
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	713.573,38	182.790,00	336.800,00
Bilanzielle Abschreibungen	36.354,37	30.866,86	42.499,57
Transferaufwendungen	6.804.550,17	9.717.505,00	20.257.300,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	174.346,09	344.995,34	343.000,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>28.764.699,67</b>	<b>30.906.486,07</b>	<b>42.168.163,10</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>22.073.415,96</b>	<b>21.621.486,25</b>	<b>16.164.777,51</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40311900  
Verwaltungsaufgaben der Sozialhilfe**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Ver- oder überschuldete Menschen oder Menschen in sonstigen materiellen Notlagen erhalten Hilfestellungen zur Vermeidung oder Überwindung der Notlagen.

b) Wirkungsziele

(2) Die beratenen Menschen sind in ihrer wirtschaftlichen und sozialen Situation stabilisiert.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenzahlen</b>				
P: Anzahl der überschuldeten Personen in München (Schuldenatlas creditreform) (1)	Anz.	109.500	110.000	110.000
P: Anzahl der beratenen Personen (2)	Anz.	6.041	6.200	6.200
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
PL 1: Anteil der erfolgreich abgeschlossenen Schuldnerberatungen (1)	%	39,00	40,00	40,00
P: Anteil der Ratsuchenden f. Langzeitberatung, die innerhalb von 3 Monaten einen Termin erhalten (2)	%	75,00	80,00	80,00
<b>Genderkennzahlen</b>				
P: Anteil der Frauen an allen beratenen Personen (2) (LM)	%	43,00	45,00	45,00
P: Anteil der Alleinerziehenden an allen beratenen Personen (2) (W)	%	13,00	13,00	13,00
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Ausgereichte Zuschüsse an freie Träger (1)	Mio. €	3,90	3,90	4,50
P: Finanzierungsanteil Landesförderung (1)	%	3,00	8,00	8,00

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

Delegation der Insolvenzberatung zum 01.01.2019 in den übertragenen Wirkungskreis der kreisfreien Städte und Landkreise.

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40312100 Leistungen für Unterkunft und Heizung

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Soziale Sicherung

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 0,00

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

-

### Produktbeschreibung:

Die Grundsicherung für Arbeitssuchende dient der Sicherstellung des Lebensunterhalts von erwerbsfähigen Personen und deren Angehörigen, sofern sie nicht in der Lage sind, diesen durch eigenes Einkommen und/oder Vermögen zu bestreiten. Dieses Produkt umfasst den kommunalen Anteil für Unterkunft und Heizung.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage: SGB II

### Zielgruppen:

Erwerbsfähige hilfebedürftige Personen, die ihren Lebensunterhalt und den Lebensunterhalt der mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, vor allem (noch) nicht durch Aufnahme einer zumutbaren Arbeit oder aus dem zu berücksichtigenden Einkommen oder Vermögen sichern können und die erforderliche Hilfe nicht von anderen, insbesondere von Angehörigen oder von Trägern anderer Sozialleistungen, erhalten.

**Produkt 40312100**  
**Leistungen für Unterkunft und Heizung**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	-51.163.048,05	-80.360.000,00	-72.595.200,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	-203,34	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	319.564,75	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-50.843.686,64</b>	<b>-80.360.000,00</b>	<b>-72.595.200,00</b>
Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00
Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00
Transferaufwendungen	146.678.993,17	235.000.000,00	238.800.000,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.835,94	0,00	0,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>146.683.829,11</b>	<b>235.000.000,00</b>	<b>238.800.000,00</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>95.840.142,47</b>	<b>154.640.000,00</b>	<b>166.204.800,00</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40312100**  
**Leistungen für Unterkunft und Heizung**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Erwerbsfähige hilfebedürftige Personen, die ihren Lebensunterhalt und den Lebensunterhalt der mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln sichern können, erhalten Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II. Die Landeshauptstadt München ist hierbei Kostenträger für die Kosten der Unterkunft (KdU).

b) Wirkungsziele

(2) Der Lebensunterhalt der anspruchsberechtigten Menschen ist gesichert, insbesondere durch erfolgreiche Integration in Arbeit (Produkt 40312900) wird Langzeitbezug vermieden.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
P: Leistungsberechtigte (1)	Anz.	69.810	69.641	68.970
P: Bedarfsgemeinschaften (1)	Anz.	36.756	36.653	36.300
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Anteil der nicht erwerbsfähigen Leistungsbezieher*innen mit einer Bezugsdauer von 4 Jahren oder länger (2)	%	35,70	35,70	35,90
P: Anteil der erwerbsfähigen Leistungsbezieher*innen mit einer Bezugsdauer von 4 Jahren oder länger (2)	%	41,50	41,50	42,50
<b>Genderkennzahlen</b>				
P: Anteil der Leistungsbezieherinnen insgesamt (1) (LM)	%	51,40	51,00	51,50
P: Anteil der Leistungsbezieherinnen in der Altersgruppe 0 - 14 Jahre (1) (LM)	%	49,30	49,00	49,50
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Transferkosten (1)	Mio. €	237,51	235,00	238,80
P: KdU je Bedarfsgemeinschaft und Monat (1)	€	538	534	548

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40312300 Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Soziale Sicherung

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 0,00

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

-

### Produktbeschreibung:

Die Grundsicherung für Arbeitssuchende dient der Sicherstellung des Lebensunterhalts von erwerbsfähigen Personen und deren Angehörigen, sofern sie nicht in der Lage sind, diesen durch eigenes Einkommen und/oder Vermögen zu bestreiten. Dieses Produkt umfasst die einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende, wie beispielsweise Wohnungs- oder Babyerstaussattung.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage: SGB II

### Zielgruppen:

Erwerbsfähige hilfebedürftige Personen, die ihren Lebensunterhalt und den Lebensunterhalt der mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, vor allem (noch) nicht durch Aufnahme einer zumutbaren Arbeit oder aus dem zu berücksichtigenden Einkommen oder Vermögen sichern können und die erforderliche Hilfe nicht von anderen, insbesondere von Angehörigen oder von Trägern anderer Sozialleistungen erhalten.

**Produkt 40312300**  
**Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	-24.989.207,23	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-24.989.207,23</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00
Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00
Transferaufwendungen	98.761.252,66	7.000.000,00	7.000.000,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>98.761.252,66</b>	<b>7.000.000,00</b>	<b>7.000.000,00</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>73.772.045,43</b>	<b>7.000.000,00</b>	<b>7.000.000,00</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40312300**  
**Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Erwerbsfähige hilfebedürftige Personen, die ihren Lebensunterhalt und den Lebensunterhalt der mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln sichern können, erhalten Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II. Die Landeshauptstadt München ist hierbei Kostenträger für einmalige Leistungen.

b) Wirkungsziele

Kein sinnvolles Ziel darstellbar. <sup>1</sup>

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
P: Anzahl der Leistungsbezieher*innen (1) <sup>2</sup>	Anz.	n. v.	n. v.	n. v.
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Anteil der Leistungsbezieher*innen, deren Bedarf gedeckt ist (1) <sup>2</sup>	%	n. v.	n. v.	n. v.
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
<b>Genderkennzahlen</b>				
P: Anteil der Leistungsbezieherinnen an allen Leistungsbeziehern (1) (LM) <sup>2</sup>	%	n. v.	n. v.	n. v.
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Transferkosten insgesamt (1)	Mio. €	6,24	7,00	7,00
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				

<sup>1</sup> Bisher wurden die einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende als Pauschale dargestellt und lediglich als Summe erfasst. Eine Aufschlüsselung der Daten birgt einen hohen Abstimmungsbedarf mit dem Jobcenter München, da nur diesem genauere Kennzahlen und deren Auswertung im Rahmen des Fachverfahrens zur Verfügung stehen. Insofern wird geprüft, ob ein weiteres Ziel mit Kennzahlen gebildet werden kann.

<sup>2</sup> Derzeit sind keine Werte verfügbar, da die Erhebung im Jobcenter nur mit erheblichem und nicht vertretbarem Aufwand möglich ist.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

**Produkt 40312600**  
**Leistungen für Bildung- und Teilhabe nach § 28 SGB II**

**Zuordnung zum Verantwortungsbereich:**

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Soziale Sicherung

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 0,00

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

**Produktleistungen:**

-

**Produktbeschreibung:**

Kinder und Jugendliche mit SGB-II-Leistungsbezug erhalten aus dem Bildungspaket Leistungen, wie Mittagessen in Schulen und Kindertagesstätten, ein- und mehrtägige Fahrten in Schulen und Kindertagesstätten, eine Pauschale für Schulmittel und Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft und Lernförderung.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage: § 28 SGB II

**Zielgruppen:**

Kinder der SGB II-Bezieher

**Produkt 40312600**  
**Leistungen für Bildung- und Teilhabe nach § 28 SGB II**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	-6.250.743,75	-5.550.000,00	-8.238.600,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-13.182.040,25	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-19.432.784,00</b>	<b>-5.550.000,00</b>	<b>-8.238.600,00</b>
Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00
Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00
Transferaufwendungen	6.011.041,40	7.000.000,00	7.000.000,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.011.041,40</b>	<b>7.000.000,00</b>	<b>7.000.000,00</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>-13.421.742,60</b>	<b>1.450.000,00</b>	<b>-1.238.600,00</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40312600**  
**Leistungen für Bildung- und Teilhabe nach § 28 SGB II**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Anspruchsberechtigte Kinder und Jugendliche im Leistungsbezug des SGB II erhalten im Bedarfsfall Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II.

b) Wirkungsziele

(2) Möglichst viele Kinder und Jugendliche im SGB II-Leistungsbezug werden mit den Leistungen für Bildung und Teilhabe erreicht.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
P: Kinder und Jugendliche im Leistungsbezug SGB II (3 - 17 Jahre) (1) *	Anz.	19.600	19.500	19.500
P: Kinder und Jugendliche, die Leistungen für BuT erhalten (3 - 17 Jahre) (2) **	Anz.	8.950	8.900	8.950
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Anteil der Kinder und Jugendlichen mit BuT-Leistungen an den Kindern und Jugendlichen im Leistungsbezug SGB II (1)	%	45,66	45,64	45,64
P: Anteil der Kinder und Jugendlichen mit BuT-Leistungen an den Kindern und Jugendlichen in der Bevölkerung (Altersgruppe 3 - 17 Jahre) (2)	%	4,50	4,48	4,50
<b>Genderkennzahlen</b>				
P: Frauenanteil der BuT-Beziehenden (1) (LM) <sup>1</sup>	%	n. v.	n. v.	n. v.
P: Frauenanteil in der Bevölkerung (Altersgruppe 3 - 17 Jahre) (2) (LM)	%	48,80	49,00	49,00
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Transferkosten (1)	Mio. €	6,00	7,00	7,00
P: Durch den Bund erstattete Kosten für BuT (Transfererträge öffentlicher Bereich) (1) ***	Mio. €	6,25	5,55	8,24

<sup>1</sup> Die Kennzahl befindet sich derzeit in Erarbeitung.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

\* Kinder und Jugendliche im Leistungsbezug SGB II wären grundsätzlich anspruchsberechtigt, haben aber nicht zwingend einen BuT-Bedarf, der auch tatsächlich eine Anspruchsberechtigung auslöst. Die Darstellung bezieht sich auf den Kernbereich der 3 bis 17 Jährigen.

\*\* Der Plan wurde auf Basis IST 2018 festgesetzt.

\*\*\* Die Kennzahl beinhaltet Transfer- und Verwaltungskostenerstattungen.

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40312900 Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Soziale Sicherung

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 339,64

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	10,00	368,22	8,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	3,00	10,00	18,54	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

PL 1: Eingliederung und Arbeitsvermittlung durch das Jobcenter München

PL 2: Kommunale Steuerung des Jobcenters München und Fallüberprüfung von Leistungsempfang

### Produktbeschreibung:

Die Grundsicherung für Arbeitssuchende umfasst auch die Vermittlung in Arbeit und die Eingliederung von Langzeitarbeitslosen in das Arbeitsleben. Diese Leistungen werden jedoch ausschließlich durch das Jobcenter erbracht und nicht direkt durch die LHM. Die Darstellung der Leistungs- und Wirkungskennzahlen erfolgt nachrichtlich.

Das Produkt dient in erster Linie zur Abbildung der kommunalen Steuerung des Jobcenters sowie zur Abbildung des im Jobcenter eingesetzten städtischen Personals und der zwischen LHM und BA laufenden Finanzströme. Die Prüfgruppe übernimmt im Rahmen des Weisungs- und Widerspruchsrechtes des kommunalen Trägers die Prüfung von Akten.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage: SGB II

### Zielgruppen:

Erwerbsfähige hilfebedürftige Personen, die ihren Lebensunterhalt, ihre Eingliederung in Arbeit und den Lebensunterhalt der mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, vor allem (noch) nicht durch Aufnahme einer zumutbaren Arbeit oder aus dem zu berücksichtigenden Einkommen oder Vermögen sichern können und die erforderliche Hilfe nicht von anderen, insbesondere von Angehörigen oder von Trägern anderer Sozialleistungen erhalten sowie deren Kinder und Jugendliche.

**Produkt 40312900**  
**Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-36.956.251,35	-40.750.000,00	-41.488.000,00
Sonstige ordentliche Erträge	-621.286,36	-437.721,45	-438.301,95
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-37.577.537,71</b>	<b>-41.187.721,45</b>	<b>-41.926.301,95</b>
Personalaufwendungen	23.285.455,06	22.657.054,91	20.840.299,90
Versorgungsaufwendungen	3.332.788,68	3.865.863,56	4.311.683,96
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	5.152,89	39.059,63	39.100,00
Bilanzielle Abschreibungen	40.729,41	40.303,33	37.165,57
Transferaufwendungen	4.169.341,85	9.627.033,00	3.016.000,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.674.291,59	13.501.884,82	13.801.900,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>43.507.759,48</b>	<b>49.731.199,25</b>	<b>42.046.149,43</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>5.930.221,77</b>	<b>8.543.477,80</b>	<b>119.847,48</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40312900**  
**Verwaltungsaufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Erwerbsfähige Leistungsbezieher\*innen im SGB II werden durch die kommunale Steuerung des JC in ihrer Eigenverantwortung gestärkt und bei Aufnahme und Beibehaltung einer Erwerbstätigkeit unterstützt.

b) Wirkungsziele

(2) Die Vermittlung erwerbsfähiger Leistungsbezieher\*innen möglichst in Beschäftigung auf dem ersten Arbeitsmarkt ist sicher gestellt.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
P: Anzahl der erwerbsfähigen Leistungsbezieher*innen (eLB) im SGB II (1)	Anz.	48.397	48.750	48.200
PL 1: Leistungsbezieher*innen in der Arbeitsvermittlung (2)	Anz.	15.084	15.000	15.000
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
PL 1: Anteil der Personen in der Arbeitsvermittlung an allen eLB (1)	%	31,20	30,10	30,30
PL 1: Anzahl der Integrationen (kumulierter Wert) (2)	Anz.	15.780	14.900	15.500
<b>Genderkennzahlen</b>				
P: Anteil der Frauen an allen eLB (1) (LM)	%	52,30	52,00	52,50
PL 1: Anteil der Frauen in der Arbeitsvermittlung (2) (W)	%	47,50	47,00	47,50
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Kommunaler Finanzierungsanteil (1) + (2)	%	15,20	15,20	15,20
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				

<sup>1</sup> Es sind keine weiteren steuerbaren Finanzkennzahlen darstellbar.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

**Produkt 40315100**  
**Soziale Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen)**

**Zuordnung zum Verantwortungsbereich:**

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Soziale Sicherung

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 45,63

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	21,81	1,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	2,00	2,00	21,15	4,50	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

**Produktleistungen:**

- PL 1: Unterstützungsangebote und Förderung der Begegnung und Kommunikation alter Menschen
- PL 2: Information, Beratung und Hilfevermittlung für alte Menschen und deren Angehörige
- PL 3: Förderung von Aktivitäten und Engagement älterer Menschen
- PL 4: Bildung für ältere Menschen
- PL 5: Interessenvertretung für ältere Menschen durch den Seniorenbeirat
- PL 6: Zeitgemäße Wohnformen im Alter

**Produktbeschreibung:**

Beratungs- und Unterstützungsangebote und die Förderung von Begegnung und Kommunikation befähigen ältere Menschen zu einem möglichst selbständigen und gesellschaftlich integrierten Leben mit dem Ziel, den Verbleib in der eigenen Häuslichkeit so lange wie möglich zu erhalten. Angehörige finden Entlastung bei der Versorgung und Pflege älterer Menschen. Das Angebot umfasst die Schaffung und Förderung von Alten- und Service-Zentren (ASZ) und von Beratungsstellen für ältere Menschen und Angehörige sowie von speziellen Beratungsangeboten für Menschen mit Demenz, für ältere Menschen, die der israelitischen Kultusgemeinde angehören und für ältere Menschen mit gleichgeschlechtlicher Lebensweise.

Ebenfalls sind Tagesstätten, Begegnungszentren, Seniorentreffs, Seniorenbildung und Förderung von Selbsthilfe und Projekten bürgerschaftlichen Engagements mit inbegriffen. Innovative Wohnformen für ältere Menschen werden aufgebaut und gefördert, Wohn- und Versorgungsangebote werden weiterentwickelt. Das Angebot umfasst auch Wohnberatung und Förderung von Wohnungsanpassungsmaßnahmen.

In den über dieses Produkt gesteuerten Projekten nimmt die Förderung von bürgerschaftlichem Engagement einen hohen Stellenwert ein.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

- SGB I, IX, XI, XII
- BGG, BayBGG
- PflVG, PflEG, PflWG, PSG I
- WoFG, BayBO

**Zielgruppen:**

- Ältere Menschen mit unterschiedlichen Bedarfslagen, wie Menschen mit Pflegebedarf, Behinderung, psychischen Veränderungen, Migrationshintergrund und Demenz
- Angehörige, Bezugs- und Betreuungspersonen aus dem privaten Umfeld älterer Menschen
- Personen aus dem privaten Umfeld älterer Menschen/Angehörige, Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten und ihre Kompetenzen erhalten und einbringen wollen, sowie Freiwillige
- Institutionen, Einrichtungen, Fachdienste u.a. als Kooperationspartner\*innen und Multiplikator\*innen

**Produkt 40315100**  
**Soziale Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen)**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	-4.000,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	-33,46	-33,47	-33,46
privatrechtliche Leistungsentgelte	-170.258,01	-28.749,00	-28.700,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-498.037,94	-22.086,89	-27.686,55
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-672.329,41</b>	<b>-50.869,36</b>	<b>-56.420,01</b>
Personalaufwendungen	3.286.174,37	3.274.632,26	3.156.001,81
Versorgungsaufwendungen	223.927,70	232.901,10	328.068,10
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	117.363,39	134.635,00	154.500,00
Bilanzielle Abschreibungen	580.946,83	569.750,08	622.765,97
Transferaufwendungen	19.959.168,12	22.796.851,00	25.296.400,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	131.405,86	121.846,00	132.200,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>24.298.986,27</b>	<b>27.130.615,44</b>	<b>29.689.935,88</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>23.626.656,86</b>	<b>27.079.746,08</b>	<b>29.633.515,87</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40315100**  
**Soziale Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen)**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Ältere Menschen, Menschen mit Demenz und ältere Menschen mit Behinderung sowie Angehörige erhalten bedarfsgerechte Teilhabe-, Beratungs- und Unterstützungsangebote.

b) Wirkungsziele

(2) Ältere Menschen, Menschen mit Demenz und ältere Menschen mit Behinderung werden zu einem dem individuellen Hilfebedarf und ihren Bedürfnissen entsprechenden weitgehend selbständigen und in die Gesellschaft integrierten Leben und zum längst möglichen Erhalt der eigenen Häuslichkeit befähigt.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
P: Grundsätzlich leistungsberechtigte Personen im Stadtgebiet (1)	Anz.	340.829	341.000	342.000
PL 1: Hausbesuche durch Fachkräfte der ASZ und Beratungsstellen (2)	Anz.	3.795	4.200	4.200
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Anzahl der durch Angebote der offenen Altenhilfe erreichten Personen (1)	Anz.	157.259	160.000	160.000
PL 1: Durch die Betreuung weiterhin im eigenen Haushalt lebende Leistungsbeziehende (2)	Anz.	3.795	160.000	160.000
<b>Genderkennzahlen</b>				
P: Frauenanteil der Zielgruppe (60+) (1) (LM) *	%	74,50	55,70	55,80
P: Frauenanteil der erreichten Personen (2) (W)	%	55,80	75,00	75,00
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Ausgereichte Zuschüsse an freie Träger (1)	Mio. €	19,96	22,74	25,24
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				

<sup>1</sup> Weitere Finanzkennzahlen zum Produkt sind nicht vorhanden.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

\* Prognosen auf der Grundlage von ZIMAS-Daten Stand Juli 2019 und der Trends aus dem Demografiebericht München Teil - 1. Analyse und Bevölkerungsprognose 2017 bis 2040 für die Landeshauptstadt des PLAN.

Hinweis: Die Bevölkerungsentwicklung ist vom Amt für Soziale Sicherung nicht steuerbar.

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40315200 Soziale Einrichtungen für pflegebedürftige ältere Menschen

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Soziale Sicherung

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 0,00

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

PL 1: Förderung der Infrastruktur

PL 2: Sicherung und Optimierung der Pflegequalität

### Produktbeschreibung:

Ziel dieses Produktes ist die Schaffung einer bedarfsgerechten Versorgungsstruktur für die Betreuung, Pflege und Versorgung von pflegebedürftigen Menschen in München. Dies kann sowohl in ambulanten sowie von teil- und vollstationären als auch alternativen Angeboten (z.B. Pflegewohngemeinschaften) umgesetzt werden. Daneben steht die Sicherung und Verbesserung der Qualität der erbrachten pflegerischen Leistungen und die Umsetzung pflegewissenschaftlicher Erkenntnisse in der Praxis, z.B. über Projekte, im Mittelpunkt. Ergänzende Leistungen und unterstützende Strukturen in ambulanten, teil- und vollstationären Pflegeeinrichtungen sollen dazu beitragen, die Pflegequalität zu erhalten und zu verbessern.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

- SGB XI
- AGSG
- PflVG mit Ausführungsverordnung

### Zielgruppen:

- Pflegebedürftige Menschen in ambulanten, teil- und vollstationären Pflegeeinrichtungen sowie in ambulant betreuten Wohngemeinschaften und innovativen Versorgungsformen
- Pflegende Angehörige
- Bezugspersonen im häuslichen Bereich und beruflich Pflegende

**Produkt 40315200**  
**Soziale Einrichtungen für pflegebedürftige ältere Menschen**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	-282.160,10	-160.777,00	-160.800,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-35.577,30	0,00	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-317.737,40</b>	<b>-160.777,00</b>	<b>-160.800,00</b>
Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	42.161,04	90.500,00	50.400,00
Bilanzielle Abschreibungen	1.376.493,69	1.376.493,66	1.376.493,68
Transferaufwendungen	7.964.378,44	9.070.158,00	8.864.400,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.962,57	16.000,00	11.000,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>9.387.995,74</b>	<b>10.553.151,66</b>	<b>10.302.293,68</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>9.070.258,34</b>	<b>10.392.374,66</b>	<b>10.141.493,68</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40315200**  
**Soziale Einrichtungen für pflegebedürftige ältere Menschen**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Ein ausreichendes Angebot der pflegerischen Versorgung von pflegebedürftigen Bürger\*innen in der ambulanten sowie teil- und vollstationären Pflege sowie in innovativen Versorgungsformen ist nach aktuellem pflegewissenschaftlichen Stand gewährleistet.

b) Wirkungsziele

(2) Für den steigenden Bedarf an Plätzen in der Tagespflege und um den Anforderungen an die Pflege- und Wohnqualität gerecht zu werden, steht ein ausreichendes Angebot zur Verfügung.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
PL 1: Anzahl der Pflegeplätze in vollstationären Pflegeeinrichtungen (1) *	Anz.	8.048	8.050	8.050
PL 1: Gesamtzahl der geförderten Plätze (Anschubfinanzierung) in amb. betr. WG bzw. anderen innovativen Wohnformen (2) *	Anz.	45	40	24
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
PL 1: Einzelzimmerquote in vollstationären Einrichtungen (1) *	%	79,10	80,00	80,00
PL 1: Anzahl der Pflegeplätze in der Tagespflege (solitär und eingestreut) (2) *	Anz.	368	385	400
<b>Genderkennzahlen</b>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
<b>Finanzkennzahlen</b>				
PL 1: Fördervolumen Neu/Ersatzplätze/Modernisierungen stationäre Pflegeeinrichtungen (1)	Mio. €	1,13	2,50	4,00
PL 1: Fördervolumen ambulant betreute Wohngemeinschaften und weitere innovative ambulante Wohn- und Versorgungsformen (2)	Tsd. €	175	150	150

<sup>1</sup> Aufgrund der stetigen Veränderungen bei der Belegung der Plätze und der damit verbundenen Schwankungen ist eine Darstellung eines Frauenanteils nicht sinnvoll.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

\* Quelle: Landeshauptstadt München, Sozialreferat, Neunter Marktbericht Pflege, Stand 15.12.2018; Hinweis: der Pflegemarkt ist vom Amt für Soziale Sicherung nur wenig beeinflussbar.

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40315300 Soziale Einrichtungen für Behinderte

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Soziale Sicherung

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 10,04

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	3,63	2,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	2,50	1,72	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

PL 1: Interessenvertretung für Menschen mit Behinderung durch das Büro der/des Behindertenbeauftragten

PL 2: Interessenvertretung für Menschen mit Behinderung durch den Behindertenbeirat

### Produktbeschreibung:

Das Büro der/des Behindertenbeauftragten sowie die Geschäftsstelle des Behindertenbeirats unterstützt im partnerschaftlichen Dialog mit allen städtischen Referaten und den freien Trägern die Interessenvertretungen dabei, die LHM zu einer inklusiven Stadtgesellschaft zu entwickeln.

Der Behindertenbeauftragte als Ombudsmann für die Bürger\*innen und der Behindertenbeirat als Forum für den sozialpolitischen Diskurs erarbeiten Konzepte und stoßen Impulse an, die diesen Weg ermöglichen.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

- UN-BRK
- Art. 3, 59 Abs. 2 GG
- AGG
- BGG
- BayBGG

### Zielgruppen:

- Menschen mit Behinderungen der Münchner Stadtbevölkerung
- Menschen ohne Behinderungen der Münchner Stadtbevölkerung

**Produkt 40315300**  
**Soziale Einrichtungen für Behinderte**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>
	<b>in Euro</b>	<b>(Schl.abgl.+NHPL)</b>	<b>(Schl.abgl.)</b>
		<b>in Euro</b>	<b>in Euro</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	-11.065,50	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-8.832,56	-5.262,66	-13.043,82
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-19.898,06</b>	<b>-5.262,66</b>	<b>-13.043,82</b>
Personalaufwendungen	528.889,94	589.551,79	676.925,38
Versorgungsaufwendungen	77.350,63	55.930,25	157.475,52
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	29.570,53	29.600,00	50.500,00
Bilanzielle Abschreibungen	1.825,75	1.842,80	1.785,36
Transferaufwendungen	8.865,50	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	139.827,25	126.632,00	130.200,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>786.329,60</b>	<b>803.556,84</b>	<b>1.016.886,26</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>766.431,54</b>	<b>798.294,18</b>	<b>1.003.842,44</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40315300**  
**Soziale Einrichtungen für Behinderte**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Die Interessenvertretungen für Menschen mit Behinderung durch den Behindertenbeauftragten, den Behindertenbeirat und den Beraterkreis barrierefreies Planen und Bauen werden durch Wahrnehmung der Geschäftsstellenaufgaben, der Geschäftsführung und das Büro des Behindertenbeauftragten unterstützt.

b) Wirkungsziele

(2) Die Rahmenbedingungen für die ehrenamtliche Arbeit des Behindertenbeauftragten, des Behindertenbeirats und des Beraterkreises barrierefreies Planen und Bauen sind geschaffen.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
PL 1: Anzahl der für das Büro des Behindertenbeauftragten eingesetzten VZÄ (1)	Anz.	4,38	4,38	4,70
PL 2: Anzahl der für die Geschäftsstelle des Behindertenbeirats eingesetzten VZÄ (2)	Anz.	2,50	2,50	2,50
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
PL 1: Anzahl der Beratungen durch das Büro des Behindertenbeauftragten (1)	Anz.	924	950	970
PL 1: Anzahl der im Beraterkreis behandelten Projekte (2)	Anz.	39	50	55
<b>Genderkennzahlen</b>				
PL 2: Frauenanteil im Behindertenbeirat (1) (LM)	%	66,00	65,00	65,00
PL 1: Frauenanteil bei den Beratungen durch das Büro des Behindertenbeauftragten (1) (W)	%	50,80	50,00	50,00
<b>Finanzkennzahlen</b>				
PL 1: Budget des Behindertenbeauftragten (1)	Tsd. €	62	59	71
PL 2: Budget des Behindertenbeirats (2)	Tsd. €	108	100	110

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40321100 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Soziale Sicherung

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 0,00

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

-

### Produktbeschreibung:

Die Leistungen dieses Produktes dienen dem Ausgleich der Beschädigungen, die infolge einer der beiden Weltkriege, der Ausübung von Wehr- oder Zivildienst oder durch politische Inhaftierung entstanden sind. Beschädigte und ihre Familienangehörigen sowie Hinterbliebene sollen in allen Lebenslagen (z.B. wirtschaftliche Existenzsicherung, pflegerischer Bedarf, Hilfen bei Krankheit) unterstützt werden, um die wirtschaftlichen Folgen der Schädigung bzw. des Verlusts eines Ehegatten, Elternteils oder Nachkommen angemessen zu mildern. Die Kriegssopferfürsorge ist Teil des sozialen Entschädigungsrechts.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

- BVG
- KFürsV

### Zielgruppen:

- Personen, die durch Kriegseinwirkung (nur 1. und 2. Weltkrieg) in Ausübung ihres Wehr- oder Zivildienstes sowie politischer Inhaftierung einen anerkannten bleibenden Gesundheitsschaden erlitten haben, der sie dauerhaft wirtschaftlich beeinträchtigt und die entsprechenden staatlichen Leistungen nicht ausreichen, den individuellen Bedarf zur Lebensführung zu decken
- Hinterbliebene (Ehegatten und Nachkommen der Beschädigten), sofern die Schädigung zum Tod des Betroffenen führt

**Produkt 40321100**  
**Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	-627.427,87	-75.000,00	-75.000,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-627.427,87</b>	<b>-75.000,00</b>	<b>-75.000,00</b>
Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00
Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00
Transferaufwendungen	431.082,45	100.000,00	100.000,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>431.082,45</b>	<b>100.000,00</b>	<b>100.000,00</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>-196.345,42</b>	<b>25.000,00</b>	<b>25.000,00</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40321100**  
**Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Menschen, die infolge des 1. oder 2. Weltkriegs, der Ausübung von Wehr- oder Zivildienst oder durch politische Inhaftierung Schäden erlitten haben, werden bei der Bewältigung der Schädigung unterstützt.

b) Wirkungsziele

(2) Die wirtschaftlichen Folgen der Schädigung oder des Verlustes des Ehegatten, eines Elternteils oder eines Nachkommen sind angemessen ausgeglichen.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
P: Anzahl der Leistungsbezieher*innen (KOF) (1)	Anz.	18	10	9
P: Leistungsbezieher*innen in Einrichtungen (1)	Anz.	2	0	0
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Anteil der Beschädigten, bei denen der wirtschaftliche Nachteil ausgeglichen ist (2)	%	100	100	100
P: Anteil der Hinterbliebenen, bei denen der wirtschaftliche Nachteil ausgeglichen ist (2)	%	100	100	100
<b>Genderkennzahlen</b>				
P: Anteil der Leistungsbezieherinnen an allen Leistungsbeziehern (1) (LM)	%	70,00	70,00	70,00
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Transferkosten insgesamt (1)	Tsd. €	431	100	100
P: Finanzierungsanteil Bund (1)	%	80,00	80,00	80,00

<sup>1</sup> Das Geschlechterverhältnis ist nicht steuerbar, daher unterbleibt die Angabe einer weiteren geschlechterdifferenzierten Kennzahl.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40343100 Betreuungswesen

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Stadtjugendamt

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 52,58

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	12,74	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	1,63	3,00	38,99	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

PL 1: Ermittlung in Betreuungsrechtsangelegenheiten

PL 2: Gutachterliche Stellungnahmen im Vormundschaftsgerichtsverfahren

PL 3: Führung von (Amts-)Betreuungen

PL 4: Qualitätssicherung zu Betreuungs- und Vollmachtsangelegenheiten

### Produktbeschreibung:

Dieses Produkt dient der Sicherstellung der grundgesetzlich garantierten Freiheitsrechte und dem Erhalt der Selbstbestimmung unter Vermeidung von unnötigen rechtlichen Betreuungen. Die Beratung und Begleitung, Schulung und Information der Bürger\*innen und der Aufbau einer geeigneten Betreuungsstruktur erfolgt über die Betreuungsstelle in Verbindung mit den Betreuungsvereinen. Ziel ist es, den Betroffenen möglichst lange ein Leben entsprechend ihren individuellen Bedürfnissen und Möglichkeiten unter Vermeidung von Eingriffen in ihre Persönlichkeitsrechte zu garantieren.

Die Betreuungsstelle unterstützt mit ihren Ermittlungen in Betreuungsrechtsangelegenheiten und ihren gutachterlichen Stellungnahmen im Betreuungsgerichtsverfahren das Betreuungsgericht.

Dabei ist ein Ziel die Stärkung des Ehrenamtes in der rechtlichen Betreuung.

Ist ein Berufsbetreuer erforderlich, so überprüft die Betreuungsstelle die Eignung der Person.

Die Betreuungsstelle ist für die Qualitätssicherung in Betreuungs- und Vollmachtangelegenheiten verantwortlich.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

- BGB
- FamFG
- BtBG
- Betreuungsrechtsänderungsgesetze

### Zielgruppen:

- Volljährige, die aufgrund psychischer Erkrankung, körperlicher, geistiger, seelischer Behinderung nicht in der Lage sind, ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise selbst zu regeln
- Ehrenamtliche Betreuer\*innen und Berufsbetreuer\*innen
- Multiplikatoren, freie und gemeinnützige Organisationen, sowie interessierte Bürger\*innen

**Produkt 40343100  
Betreuungswesen**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018 in Euro</b>	<b>Ansatz 2019 (Schl.abgl.+NHPL) in Euro</b>	<b>Ansatz 2020 (Schl.abgl.) in Euro</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	-9.430,00	-7.000,00	-7.000,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-14.636,62	-22.184,46	-12.933,43
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-24.066,62</b>	<b>-29.184,46</b>	<b>-19.933,43</b>
Personalaufwendungen	3.456.819,30	3.719.710,84	3.569.733,72
Versorgungsaufwendungen	109.091,24	233.262,90	146.818,94
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	36.041,60	0,00	0,00
Bilanzielle Abschreibungen	4.275,08	4.186,98	4.569,29
Transferaufwendungen	1.422.246,00	1.350.100,00	1.441.900,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.677,67	0,00	0,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>5.055.150,89</b>	<b>5.307.260,72</b>	<b>5.163.021,95</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>5.031.084,27</b>	<b>5.278.076,26</b>	<b>5.143.088,52</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

## Produkt 40343100 Betreuungswesen

### Leistungsziele:

#### a) Leistungsmengenziele

(1) Neben der Beratung über andere Hilfen und Vorsorgemöglichkeiten sowie durch Weiterentwicklung der Betreuungsstruktur, wird durch Sachermittlung und Berichterstattung an das Vormundschaftsgericht den Betroffenen ein Leben im Rahmen ihrer individuellen Bedürfnisse und Möglichkeiten unter Vermeidung von Eingriffen in ihre Persönlichkeitsrechte ermöglicht.

#### b) Wirkungsziele

(2) Die Lebensqualität der Betreuten ist unter Vermeidung von Betreuung durch Vermittlung anderer Hilfen und Ausbau der notwendigen Betreuungsstruktur über die Betreuungsstelle in Verbindung mit den Betreuungsvereinen sicher gestellt.

### Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
P: Beglaubigungen von Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen (1)	Anz.	1.047	1.200	1.300
PL 1: Durchgeführte Sachermittlungen im Auftrag des Betreuungsgerichts (2)	Anz.	6.332	6.600	7.000
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Anteil der vom Gericht entsprochenen Betreuer*innenvorschläge (1)	%	95,00	95,00	95,00
P: Anteil der ehrenamtlichen Betreuer*innen an allen Betreuer*innen (2)	%	60,00	60,00	58,00
<b>Genderkennzahlen</b>				
PL 1: Anteil der Frauen bei den Sachermittlungen (1) (LM)	%	53,00	55,00	50,00
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Ausgereichte Zuschüsse an freie Träger (1)	Mio. €	1,42	1,35	1,44
P: Anteil der Zuschusskosten an den Produktgesamtkosten (1)	%	27,44	28,20	28,20

<sup>1</sup> Das Geschlechterverhältnis ist nicht steuerbar, daher unterbleibt die Angabe einer weiteren geschlechterdifferenzierten Kennzahl.

### Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:

-

### Budgetregeln:

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

### Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

**Produkt 40345100**  
**Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz**

**Zuordnung zum Verantwortungsbereich:**

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Soziale Sicherung

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 0,00

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

**Produktleistungen:**

-

**Produktbeschreibung:**

Kinder und Jugendliche in Haushalten mit Sozialhilfe-, Wohngeld- und/oder Kindergeldbezug haben Anspruch auf Leistungen für Bildung und Teilhabe.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

- SGB XII
- BKGG

**Zielgruppen:**

Kinder, die selbst oder deren Familien Leistungen nach dem SGB XII oder Kinderzuschlag und/oder Wohngeld erhalten

**Produkt 40345100**  
**Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	-1.457.895,32	-1.645.000,00	-1.313.400,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-277.128,13	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.735.023,45</b>	<b>-1.645.000,00</b>	<b>-1.313.400,00</b>
Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00
Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00
Transferaufwendungen	901.858,45	920.000,00	1.100.000,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>901.858,45</b>	<b>920.000,00</b>	<b>1.100.000,00</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>-833.165,00</b>	<b>-725.000,00</b>	<b>-213.400,00</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40345100  
Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Anspruchsberechtigte Kinder und Jugendliche mit Sozialhilfe-, Wohngeld- und/oder Kinderzuschlagsbezug erhalten im Bedarfsfall Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 6b BKGG.

b) Wirkungsziele

(2) Möglichst viele Kinder und Jugendliche in Sozialhilfe-, Wohngeld- und oder Kinderzuschlagsbezug werden mit den Leistungen für Bildung und Teilhabe erreicht.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
P: Kinder und Jugendliche mit Sozialhilfe-, Wohngeld- und/oder Kinderzuschlagsbezug (3 - 17 Jahre) (1) *	Anz.	3.200	3.150	3.150
P: Kinder und Jugendliche, die Leistungen für BuT erhalten (2) **	Anz.	1.570	1.570	1.570
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Anteil der Kinder und Jugendlichen mit BuT-Leistungen an den Kindern und Jugendlichen im Leistungsbezug (1)	%	49,10	49,80	49,00
P: Anteil der Kinder und Jugendlichen mit BuT-Leistungen an den Kindern und Jugendlichen in der Bevölkerung (Altersgruppe 3 - 17 Jahre) (2)	%	0,80	0,80	0,80
<b>Genderkennzahlen</b>				
P: Frauenanteil der BuT-Beziehenden (1) (LM) <sup>1</sup>	%	n. v.	n. v.	n. v.
P: Frauenanteil in der Bevölkerung (Altersgruppe 3 - 17 Jahre) (2) (LM)	%	48,90	49,00	49,00
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Transferkosten (1)	Tsd. €	817	920	920
P: Durch den Bund erstatt. Kosten f. BuT (1) ***	Mio. €	1,46	1,65	1,73

<sup>1</sup> Die Kennzahl befindet sich derzeit in Erarbeitung.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

\* Kinder und Jugendliche im Leistungsbezug SGB II wären grundsätzlich anspruchsberechtigt, haben aber nicht zwingend einen BuT-Bedarf, der auch tatsächlich eine Anspruchsberechtigung auslöst. Die Darstellung bezieht sich auf den Kernbereich der 3 bis 17 Jährigen.

\*\* Der Plan wurde auf Basis IST 2018 festgesetzt.

\*\*\* Die Kennzahl beinhaltet Transfer- und Verwaltungskostenerstattungen.

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

**Produkt 40351100**  
**Krankenversorgung nach §§ 276, 276 a LAG - örtlicher Träger**

**Zuordnung zum Verantwortungsbereich:**

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Soziale Sicherung

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 0,00

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

**Produktleistungen:**

-

**Produktbeschreibung:**

Leistungen zur Krankenversorgung nach §§ 276, 276 a LAG - örtlicher Träger erhalten Bürger\*innen, die über keinen Krankenversicherungsschutz und andere Ansprüche (z.B. Unfallversicherung) verfügen und die Kosten für eine ambulante ärztliche Behandlung nicht aus eigenen Einkommen und/oder Vermögen decken können. Die gewährten Hilfen entsprechen dem Leistungsumfang der gesetzlichen Krankenversicherung. Die Leistungen werden in der Regel durch eine gesetzliche Krankenkasse erbracht, die entstandenen Kosten werden zzgl. Verwaltungskosten von den Krankenkassen direkt mit der Stadt abgerechnet.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage: §§ 276, 276 a LAG

**Zielgruppen:**

Bürger\*innen, die über keinen Krankenversicherungsschutz und andere Ansprüche (z.B. Unfallversicherung) verfügen und die Kosten für eine ambulante ärztliche Behandlung nicht aus eigenen Einkommen und/oder Vermögen decken können.

**Produkt 40351100**  
**Krankenversorgung nach §§ 276, 276 a LAG - örtlicher Träger**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Aktivierteneigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00
Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00
Transferaufwendungen	580,94	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>580,94</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>580,94</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40351100  
Krankenversorgung nach §§ 276, 276 a LAG - örtlicher Träger**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Kranke erhalten Krankenversorgung nach dem LAG analog den Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung, sofern ein Leistungsanspruch besteht.

b) Wirkungsziele

Kein sinnvolles Ziel darstellbar. <sup>1</sup>

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenzahlen</b>				
P: Anzahl der Leistungsbezieher*innen (1)	Anz.	0	0	0
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Anteil der Leistungsbezieher*innen, deren Krankenversorgung gesichert ist (1)	%	0,00	0,00	0,00
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
<b>Genderkennzahlen</b>				
P: Anteil der Leistungsbezieherinnen an allen Leistungsbeziehern (1) (LM)	%	0,00	0,00	0,00
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Transferkosten gesamt (1)	€	581	0	0
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				

<sup>1</sup> Aufgrund der engumgrenzten Zielgruppe und der geringen Fallzahl, ist die Ableitung weiterer Ziele und Kennzahlen nicht möglich.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

Die Anzahl der Leistungsbezieher\*innen sank in 2017 von sieben auf null Fälle (verstorben/Aufnahme in stationäre Pflege), Auszahlungen, die in 2018, 2019 getätigt wurden oder werden, betreffen ärztliche Behandlungen, die in 2017 erbracht wurden.

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

**Produkt 40351200**  
**Krankenversorgung nach §§ 276, 276 a LAG - überörtlicher Träger**

**Zuordnung zum Verantwortungsbereich:**

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Soziale Sicherung

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 0,00

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

**Produktleistungen:**

-

**Produktbeschreibung:**

Leistungen zur Krankenversorgung nach §§ 276, 276 a LAG - überörtlicher Träger erhalten Bürger\*innen, die über keinen Krankenversicherungsschutz und andere Ansprüche (z.B. Unfallversicherung) verfügen und die Kosten für einen Krankenhausaufenthalt nicht aus eigenen Einkommen und/oder Vermögen decken können. Die gewährten Hilfen entsprechen dem Leistungsumfang der gesetzlichen Krankenversicherung. Die Leistungen werden in der Regel durch eine gesetzliche Krankenkasse erbracht, die entstandenen Kosten werden zzgl. Verwaltungskosten von den Krankenkassen direkt mit der Stadt abgerechnet.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage: §§ 276, 276 a LAG

**Zielgruppen:**

Bürger\*innen, die über keinen Krankenversicherungsschutz und andere Ansprüche (z.B. Unfallversicherung) verfügen und die Kosten für einen Krankenhausaufenthalt nicht aus eigenen Einkommen und/oder Vermögen decken können.

**Produkt 40351200**  
**Krankenversorgung nach §§ 276, 276 a LAG - überörtlicher Träger**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>
	<b>in Euro</b>	<b>(Schl.abgl.+NHPL)</b>	<b>(Schl.abgl.)</b>
		<b>in Euro</b>	<b>in Euro</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00
Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00
Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40351200  
Krankenversorgung nach §§ 276, 276 a LAG - überörtlicher Träger**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Kranke erhalten Krankenversorgung nach dem LAG analog den Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung, sofern ein Leistungsanspruch besteht.

b) Wirkungsziele

Kein sinnvolles Ziel darstellbar. <sup>1</sup>

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenzahlen</b>				
P: Anzahl der Leistungsbezieher*innen (1)	Anz.	0	0	0
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Anteil der Leistungsbezieher*innen, deren Krankenversorgung gesichert ist (1)	%	0,00	0,00	0,00
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
<b>Genderkennzahlen</b>				
P: Anteil der Leistungsbezieherinnen an allen Leistungsbeziehern (1) (LM)	%	0,00	0,00	0,00
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Transferkosten insgesamt (1)	€	0	0	0
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				

<sup>1</sup> Aufgrund der engumgrenzten Zielgruppe und der geringen Fallzahl, ist die Ableitung weiterer Ziele und Kennzahlen nicht möglich.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

Die Anzahl der Leistungsbezieher\*innen sank in 2017 von sieben auf null Fälle (verstorben/Aufnahme in stationäre Pflege), Auszahlungen, die in 2018, 2019 getätigt wurden oder werden, betreffen ärztliche Behandlungen, die in 2017 erbracht wurden.

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

**Produkt 40311500**  
**Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen (8. und 9. Kapitel SGB XII)**

**Zuordnung zum Verantwortungsbereich:**

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration  
 Sozialreferat, Amt für Soziale Sicherung

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 40,54

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	28,57	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	0,00	15,89	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

**Produktleistungen:**

- PL 1: Aufsuchende Sozialarbeit
- PL 2: Übernahme von Mietschulden
- PL 3: Grundreinigung bei verwahrlosten Wohnungen
- PL 4: Sozialpädagogische Nachsorge
- PL 5: Präventive Hilfen zum Wohnungserhalt
- PL 6: Sicherung des Lebensunterhalts in Einrichtungen

**Produktbeschreibung:**

Um Wohnungslosigkeit zu vermeiden oder das Mietverhältnis zu erhalten, sichert das Produkt bedrohte Mietverhältnisse von Münchner Bürger\*innen.

Für den Fall, dass der bestehende Wohnraum nicht erhalten werden kann, wird der Haushalt in geeigneten Wohnraum vermittelt.

Die PL 6 umfasst die Sicherung des Lebensunterhalts für alte oder erwerbsgeminderte Personen, die heimbetreuungsbedürftig (nicht pflegebedürftig) sind und ihren Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Mitteln sichern können (Zuständigkeit beim Amt für Soziale Sicherung).

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

- SGB II
- SGB XII
- AGSG

**Zielgruppen:**

- Mieter\*innen, bei denen das Mietverhältnis durch finanzielle und/oder soziale Probleme gefährdet ist und die sich aus der derzeitigen Notlage nicht selber befreien können
- Alte oder erwerbsgeminderte Personen, die heimbetreuungsbedürftig (nicht pflegebedürftig) sind und ihren Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Mitteln sichern können

**Produkt 40311500**  
**Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen (8. und 9. Kapitel SGB XII)**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	-1.493.293,62	-507.306,34	-282.400,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-39.267,03	-45.230,59	-29.343,89
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.532.560,65</b>	<b>-552.536,93</b>	<b>-311.743,89</b>
Personalaufwendungen	3.349.966,40	3.394.070,99	3.112.059,65
Versorgungsaufwendungen	342.468,30	487.423,62	348.743,53
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	5.397,72	15.000,00	15.000,00
Bilanzielle Abschreibungen	2.302,75	2.158,22	2.285,53
Transferaufwendungen	11.074.434,69	9.618.341,09	9.698.300,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.697,05	0,00	0,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>14.777.266,91</b>	<b>13.516.993,92</b>	<b>13.176.388,71</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>13.244.706,26</b>	<b>12.964.456,99</b>	<b>12.864.644,82</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40311500  
Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen  
Lebenslagen (8. und 9. Kapitel SGB XII)**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Wohnungsverlust soll vermieden werden.

b) Wirkungsziele

(2) Zu Haushalten, die von Wohnungsverlust bedroht sind, soll möglichst frühzeitig Kontakt hergestellt werden.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
P: Geldleistungen für Haushalte mit Mietschulden (1)	Anz.	666	570	600
P: Anzahl der bekannt gewordenen Haushalte mit drohender Wohnungslosigkeit (2)	Anz.	4.477	4.246	4.500
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Anteil der vermiedenen Wohnungsverluste (1)	%	51,00	47,60	50,00
PL 1: Anzahl der von der Aufsuchenden Sozialarbeit (ASA) im Rahmen des Gesamtkonzeptes beratenen Haushalte (2)	Anz.	1.967	1.854	2.000
<b>Genderkennzahlen</b>				
P: Anteil der betroffenen Frauen (1)	%	50,00	50,70	50,00
P: Anteil der betroffenen Frauen (2)	%	50,00	50,70	50,00
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Geldleistungen gesamt für Haushalte mit Mietschulden (1) *	Mio. €	1,96	2,00	1,80
P: Transferauszahlungen gesamt	Tsd. €	11.074	12.368	12.348

<sup>1</sup> Es sind keine weiteren steuerbaren Finanzkennzahlen darstellbar.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

\* Auswertung nur über WIM möglich, da es sich bei der Mietschuldenübernahme um eine Darlehensform nach Fachstatistik handelt (keine Abbildung in SAP).

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40315400 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 157,01

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	1,00	46,49	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	50,10	32,35	67,04	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

PL 1: Arbeit an der Wohnperspektive und Versorgung mit Wohnraum im städtischen

Sofortunterbringungssystem in Zusammenarbeit mit dem Kommunalreferat

PL 2: Arbeit an der Wohnperspektive und Versorgung mit Wohnraum im verbandlichen

Sofortunterbringungssystem

PL 3: Kälteschutz

PL 4: Ambulante Hilfen

### Produktbeschreibung:

Akut wohnungslose Haushalte werden mit Bettplätzen bzw. abgeschlossenen Wohneinheiten zur vorübergehenden Unterbringung sowie personenbezogenem Clearing in Clearinghäusern (CLH), in Beherbergungsbetrieben, städtischen Notquartieren (NQ), in Einrichtungen freier Träger sowie mit ambulanten Beratungs- und Betreuungsangeboten versorgt.

Alle Maßnahmen dienen der gesellschaftlichen Integration (besonders vor dem Hintergrund eines ca. 70%igen Migrationsanteils) mit dem Ziel einer nachhaltigen, möglichst schnellen Vermittlung in dauerhaftes Wohnen bzw., sofern notwendig, in ein längerfristiges Übergangswohnen oder einer stationären Einrichtung. Dort werden weitere Hilfen, die einen nachhaltigen Verbleib in einer dauerhaften Wohnform mit Mietvertrag ermöglichen (z.B. angebundene Nachsorge), angeboten.

Das Münchner Kälteschutzprogramm für Menschen ohne einen Anspruch auf obdachlosenrechtliche Hilfen ist in diesem Produkt ebenfalls enthalten. Ebenfalls im Produkt 40315400 erfolgt die stadtweite Koordination und Geschäftsführung bei den Themen Wildes Campieren und Prekäres Wohnen.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

- Art. 7 Abs. 2 Nr. 3 LStVG
- Art. 57 Abs. 1 GO

### Zielgruppen:

- Akut wohnungslose Haushalte (alleinstehende Männer und Frauen, Paare ohne Kinder, Haushalte mit Kindern)
- Menschen, die auf der Straße leben, bei denen Klärungsbedarf im Bereich „Wohnen“ und in anderen Lebensbereichen besteht und die sich, insbesondere aufgrund ihrer wirtschaftlichen Situation, kurzfristig nicht selbständig versorgen können
- Zu diesem Personenkreis zählen immer mehr Personen mit Fluchthintergrund, die eine Bleibeperspektive haben und besondere Unterstützung bei der Wohnungssuche und der Integration in die Stadtgesellschaft benötigen.

**Produkt 40315400**  
**Soziale Einrichtungen für Wohnungslose**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>
	<b>in Euro</b>	<b>(Schl.abgl.+NHPL)</b>	<b>(Schl.abgl.)</b>
		<b>in Euro</b>	<b>in Euro</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	-49.388,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	-33.331.481,59	-34.000.000,00	-40.486.700,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	-1.371.715,45	-3.062.351,32	-4.267.500,00
Auflösung von Sonderposten	-36,49	-36,48	-36,49
privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.120.427,19	-331.689,15	-331.300,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-46.035,38	-35.038,59	-39.559,02
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-35.919.084,10</b>	<b>-37.429.115,54</b>	<b>-45.125.095,51</b>
Personalaufwendungen	8.369.188,19	9.296.385,68	10.696.443,84
Versorgungsaufwendungen	241.653,66	355.900,46	449.665,16
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	1.937.366,69	3.152.641,47	3.035.900,00
Bilanzielle Abschreibungen	333.031,12	319.772,50	433.686,76
Transferaufwendungen	46.219.401,52	61.793.023,10	74.267.400,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	126.024,04	61.368,29	67.200,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>57.226.665,22</b>	<b>74.979.091,50</b>	<b>88.950.295,76</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>21.307.581,12</b>	<b>37.549.975,96</b>	<b>43.825.200,25</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40315400**  
**Soziale Einrichtungen für Wohnungslose**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Akut wohnungslose Personen sollen mit Bettplätzen bzw. abgeschlossenen Wohneinheiten versorgt werden.

b) Wirkungsziele

(2) Akut Wohnungslose sollen möglichst schnell in dauerhaftes Wohnen vermittelt werden.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkenzahlen</b>				
P: Anzahl der Plätze im Sofortunterbringungssystem (1)	Anz.	5.518	5.380	5.567
P: Erarbeitete Wohnperspektiven (2)	Anz.	1.588	991	2.165
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Anzahl der Personen im Sofortunterbringungssystem (1)	Anz.	5.208	4.970	5.129
P: In dauerhaftes Wohnen vermittelte Haushalte (2)	Anz.	1.313	1.138	1.200
<b>Genderkennzahlen</b>				
P: Frauenanteil im BNCF (1) (LM) *	%	43,00	44,70	44,00
P: Verweildauer alleinstehender Frauen in Jahren (2) (W)	Anz.	1,65	2,65	2,50
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Durchschnittliche Kosten pro Jahr und Platz im Sofortunterbringungssystem (1)	Tsd. €	n. v.	n. v.	n. v.
P: Kosten pro Jahr und Platz für die Aufwendung Vermittlung in Dauerhaftes Wohnen - nur pädagogisches Personal (2)	Tsd. €	3	2	2

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

\* BNCF: = Beherbergung, Notquartier, Clearing, Flexi-Heime

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40315500 Übergangs- und langfristig betreute Wohnformen

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 0,00

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

PL 1: Mittel- und langfristige Wohnformen der freien Träger

PL 2: Angemietete Wohnungen

### Produktbeschreibung:

Ziel der Hilfe in den übergangs- und langfristig betreuten Wohnformen ist die Befähigung zum dauerhaften Wohnen. Wohnungslosen Menschen, die zum nachhaltigen Verbleib in einer dauerhaften Wohnform mit Mietvertrag Unterstützung benötigen, soll diese in Form von ambulanten Wohn- und Betreuungsangeboten geleistet werden.

Zu solchen in der Regel mittel- bis längerfristigen Wohnformen gehören derzeit

- niedrigschwellige Einrichtungen für Männer, Haus für Mutter und Kind Bleyerstraße, Wohnheime für Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten, psychischen und/oder suchtbedingten Erkrankungen und Wohngemeinschaften der freien Träger,
- laufende Fortschreibung der Gesamtkonzeption der Hilfen für diese Zielgruppe und Koordination von Maßnahmen zur Verbesserung der Zusammenarbeit an den Schnittstellen zwischen Wohnungslosenhilfe, Psychiatrie und Suchtkrankenhilfe,
- angemietete Wohnungen (einzeln gestreut oder als Objekt angemietet).

Aufgabenklassifizierung: freiwillige Aufgabe

Rechtsgrundlage: Stadtratsentscheidungen

### Zielgruppen:

Alleinstehende Männer und Frauen, Alleinerziehende Frauen mit Kindern, Paare und Familien, die in

- Wohnungen mit dem rechtlichen Status „Nutzungsverhältnis/befristetes Mietverhältnis“
- oder in mittel- und längerfristigen Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe

leben und einen besonderen Betreuungsbedarf haben. Gründe dafür können u.a. sein:

- Armut,
- Krankheit/Behinderung (psychisch, physisch),
- Sucht,
- Alter.

Häufig liegen mehrere Problemlagen gleichzeitig vor (Multiproblemlagen).

**Produkt 40315500**  
**Übergangs- und langfristig betreute Wohnformen**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	-104.336,35	-16.083,62	-16.100,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	-68.059,31	-212.004,07	-355.700,00
Auflösung von Sonderposten	-3.714,24	-3.714,25	-3.714,24
privatrechtliche Leistungsentgelte	-182.080,41	-412.712,78	-269.000,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-2.658,32	-2.546,47	-2.576,56
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-360.848,63</b>	<b>-647.061,19</b>	<b>-647.090,80</b>
Personalaufwendungen	138.679,66	95.711,09	173.811,61
Versorgungsaufwendungen	23.048,03	27.382,26	30.953,58
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	139.633,89	661.207,97	661.300,00
Bilanzielle Abschreibungen	371.070,61	372.339,26	368.482,37
Transferaufwendungen	7.940.981,78	14.174.364,81	17.427.300,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.862,68	4.416,82	4.400,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>8.630.276,65</b>	<b>15.335.422,21</b>	<b>18.666.247,56</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>8.269.428,02</b>	<b>14.688.361,02</b>	<b>18.019.156,76</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

## Produkt 40315500 Übergangs- und langfristig betreute Wohnformen

### Leistungsziele:

a) Leistungsmengenziele

(1) Bedarfsgerechte Bereitstellung von Unterbringungsplätzen in Übergangs- und langfristig betreuten Wohnformen (zuschuss- bzw. entgeltfinanzierte Wohnheime, ambulant betreute Wohngemeinschaften, angemietete Wohnungen und Objekte).

b) Wirkungsziele

(2) Unterstützung für wohnungslose Menschen in o.g. Wohnformen in Form von ambulanten Wohn- und Betreuungsangeboten mit dem Ziel der Vermittlung in eigenen dauerhaften Wohnraum bzw. in eine adäquate dauerhafte Wohnform.

### Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
P: Anzahl der Plätze in Übergangs- und langfristig betreuten Wohnformen (1)	Anz.	573	575	580
P: Anzahl der betreuten Personen (2)	Anz.	775	770	775
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Auslastung der Übergangs- und langfristig betreuten Wohnformen (1)	%	97,00	98,00	98,00
P: Vermittlungen in dauerhaftes Wohnen (2)	Anz.	121	121	120
<b>Genderkennzahlen</b>				
P: Frauenanteil in den Übergangs- und langfristig betreuten Wohnformen (1) (LM)	%	29,00	29,00	29,00
P: Frauenanteil an den in dauerhaftem Wohnen vermittelten Personen (2) (W)	%	22,00	22,00	22,00
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Kosten pro betreuter Person (1)	€	n. v.	n. v.	n. v.
P: Transferaufwendungen gesamt (1) + (2)	Mio. €	7,90	14,20	17,40

### Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:

-

### Budgetregeln:

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

### Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40315700 Frauenhäuser

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 0,00

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

-

### Produktbeschreibung:

Von häuslicher Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder erhalten in Frauenhäusern Hilfen zum Schutz vor weiterer Gewalt. Neben der Bereitstellung eines sicheren Wohnraumes erhalten die Betroffenen Beratungs- und Betreuungshilfen bei der Überwindung und Bewältigung der von Männergewalt geprägten Situation. Damit soll ein selbständiges und gewaltfreies Leben für Frauen und ihre Kinder ermöglicht werden.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage: §§ 67 ff. SGB XII

### Zielgruppen:

Von physischer, psychischer und / oder sexualisierter Partnergewalt betroffene Frauen mit und ohne Kinder.

**Produkt 40315700  
Frauenhäuser**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018 in Euro</b>	<b>Ansatz 2019 (Schl.abgl.+NHPL) in Euro</b>	<b>Ansatz 2020 (Schl.abgl.) in Euro</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	-255.051,07	-255.000,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	-210,00	-154,58	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Aktivierteneigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-210,00</b>	<b>-255.205,65</b>	<b>-255.000,00</b>
Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00
Bilanzielle Abschreibungen	51,15	125.780,52	51,15
Transferaufwendungen	2.777.055,11	3.050.410,69	3.459.000,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	543,00	500,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.777.106,26</b>	<b>3.176.734,21</b>	<b>3.459.551,15</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>2.776.896,26</b>	<b>2.921.528,56</b>	<b>3.204.551,15</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40315700  
Frauenhäuser**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder soll ein sicherer Wohnraum bereitgestellt werden.

b) Wirkungsziele

(2) Von häuslicher Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder sollen Beratungs- und Betreuungshilfen bei der Überwindung und Bewältigung der von Männergewalt geprägten Situation erhalten.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
P: Anzahl der verfügbaren Plätze (1)	Anz.	78,00	78,00	78,00
P: Anzahl betreuter Frauen (2)	Anz.	251,00	270,00	250,00
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Rückkehrquote zum Partner bei Aufenthalt bis 4 Wochen (1)	%	33,00	35,00	30,00
P: Rückkehrquote zum Partner bei Aufenthalt über 3 Monate (2)	%	8,00	10,00	10,00
<b>Genderkennzahlen</b>				
P: Frauenanteil (1) (LM)	%	100	100	100
P: Frauenanteil (2) (LM)	%	100	100	100
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Durchschnittliche Kosten pro vorgehaltenem Platz (1)	Tsd. €	45	46	46
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				

<sup>1</sup> Das Produkt enthält nur eine Produktleistung. Es wird die Betreuung der im Frauenhaus lebenden Frauen als Leistung nach § 67 SGB XII finanziert. Deshalb gibt es nur eine Finanzkennzahl.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40352100 Wohngeld

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 44,07

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl- beamte* innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	32,70	15,47	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	3,45	0,00	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

-

### Produktbeschreibung:

Wohngeld dient der wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens. Auf Antrag und unter Berücksichtigung des Einkommens, der Haushaltsgröße und der Höhe der Miete/Belastung wird das Wohngeld berechnet und ausgezahlt. Wohngeld können Mieter\*innen sowie Eigentümer\*innen im selbst genutzten Wohneigentum erhalten.

Das Wohngeldgesetz greift in München nicht, da die Miethöchstbeträge, die berücksichtigt werden dürfen, viel zu niedrig für den Münchner Mietmarkt sind.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe  
Rechtsgrundlage: WoGG

### Zielgruppen:

Mieter\*innen sowie Eigentümer\*innen von eigengenutztem Wohnraum, die aufgrund ihres geringen Einkommens laufende finanzielle Unterstützung benötigen, um die Weiternutzung ihres Wohnraums dauerhaft zu sichern und die keine Hilfe erhalten.

**Produkt 40352100  
Wohngeld**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018 in Euro</b>	<b>Ansatz 2019 (Schl.abgl.+NHPL) in Euro</b>	<b>Ansatz 2020 (Schl.abgl.) in Euro</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	-404,00	-931,50	-900,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-69.313,65	-53.500,68	-50.296,29
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-69.717,65</b>	<b>-54.432,18</b>	<b>-51.196,29</b>
Personalaufwendungen	2.559.821,75	2.439.189,01	2.427.643,68
Versorgungsaufwendungen	598.546,48	580.418,89	606.806,21
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	5.842,55	424,51	500,00
Bilanzielle Abschreibungen	3.295,63	3.420,12	4.682,28
Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.289,97	13.712,28	13.700,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.186.796,38</b>	<b>3.037.164,81</b>	<b>3.053.332,17</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>3.117.078,73</b>	<b>2.982.732,63</b>	<b>3.002.135,88</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40352100  
Wohngeld**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Es soll eine bedarfsgerechte Berechnung und Auszahlung des Wohngeldes unter Berücksichtigung des Einkommens der Haushaltsgröße und der Höhe der Miete/Belastung auf Rechtsgrundlage WoGG erfolgen.

b) Wirkungsziele

(2) Die Bearbeitungsdauer, ab Entscheidungsreife (alle Unterlagen liegen vor), soll maximal 6 Wochen betragen.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
P: Anzahl Bescheide (1)	Anz.	9.498	9.588	12.500
P: Anzahl Anträge mit Bearbeitungsdauer von max. 6 Wochen (2)	Anz.	3.865	4.200	5.000
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Empfänger*innenhaushalte (1)	Anz.	4.435	4.129	4.700
P: Anteil Anträge mit Bearbeitungsdauer von max. 6 Wochen (2)	%	40,00	50,00	40,00
<b>Genderkennzahlen</b>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Ausgezahltes Wohngeld (1)	Mio. €	7,40	7,20	9,80
P: Personalaufwendungen (1) + (2) <sup>2</sup>	Mio. €	2,60	2,40	2,40

<sup>1</sup> Die Erhebung geschlechterdifferenzierter Kennzahlen ist nicht möglich, da die Leistungsbeziehenden keine Einzelpersonen, sondern gesamte Haushalte sind.

<sup>2</sup> Ohne Versorgungsaufwendungen.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

Erläuterung zu den Zahlen Plan 2020: Im November 2019 wird voraussichtlich eine Wohngeldnovelle von der Bundesregierung verabschiedet. Diese soll mit allgemeinen Leistungsverbesserungen, wie die Anpassung der Parameter in der Wohngeldformel, die Anhebung der Miethöchstbeträge und die Einführung einer neuen Mietstufe VII (in die München ab dem 01.01.2020 eingestuft wird), einhergehen. Es ist mit einer deutlichen Steigerung der Antragszahlen in den ersten Monaten des Jahres 2020 zu rechnen, gefolgt von einer Erhöhung der Wohngeldempfängerhaushalte und ausgezahlten Wohngeld. Durch die - für diese Antragsspitzen - nicht ausreichend vorhandenen Personalressourcen ist in diesem Zeitraum von einer längeren Bearbeitungszeit auszugehen. Durch die geplante Dynamisierung alle 2 Jahre wird es in Zukunft nicht zu starken Schwankungen in den Antrags- und Empfängerzahlen kommen.

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40367200 Quartierbezogene Bewohner\*innenarbeit

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 4,00

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	5,00	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

PL 1: Aktivierung, Unterstützung und Vermittlung

PL 2: Selbstorganisation, Raummanagement und Projektleitung

### Produktbeschreibung:

Die Quartierbezogene Bewohner\*innenarbeit ist die unterstützende und vermittelnde Arbeit mit Bewohner\*innen sowie Aktivierung zur Selbsthilfe und Selbstorganisation in zusammenhängenden, kleinräumigen Wohngebieten (= Quartiere). Schwerpunkte sind dabei Sozialwohnungs-, Belegrechts- oder Unterkunftsgebiete in Neubausiedlungen und Bestandsgebieten.

Ein Nachbarschaftstreff wird von einer hauptamtlichen Fachkraft geleitet. Bewohner\*innen eines Quartiers werden bei der Umsetzung ihrer Interessen, dem Aufbau von Gruppenangeboten, dem Aufgreifen von quartierspezifischen Themen und gemeinschaftsbildenden Maßnahmen unterstützt.

Unter anderem mit Hilfe von Konfliktmanagement sollen dadurch tragfähige Nachbarschaften, ein attraktives Wohnumfeld und sozial ausgewogene Wohnquartiere geschaffen, erhalten bzw. wiederhergestellt werden.

Aufgabenklassifizierung: freiwillige Aufgabe

Rechtsgrundlage: Stadtratsbeschlüsse

### Zielgruppen:

Bewohner\*innen zusammenhängender kleinräumiger bzw. stadtteilräumlicher Wohnquartiere, in Neubaugebieten als Präventivmaßnahme, im Bestand für Gebiete mit besonders konzentrierten Problem- und Konfliktsituationen, die durch Desintegration, Isolation bzw. sozialräumliche Segregation und Stigmatisierung unter einem Verlust an Teilhabe, Selbsthilfekräften, Fähigkeiten und Qualifikationen leiden.

**Produkt 40367200**  
**Quartierbezogene Bewohner\*innenarbeit**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	-847,06	-847,06	-847,06
privatrechtliche Leistungsentgelte	-8.981,53	-2.309,25	-2.300,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-3.264,53	-4.514,02	-4.430,25
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-13.093,12</b>	<b>-7.670,33</b>	<b>-7.577,31</b>
Personalaufwendungen	167.807,08	208.923,84	258.408,63
Versorgungsaufwendungen	28.154,23	48.797,96	53.313,29
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	15.487,18	22.677,08	22.600,00
Bilanzielle Abschreibungen	24.366,68	23.371,82	27.438,17
Transferaufwendungen	4.037.901,00	4.237.570,00	5.235.300,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.034,98	3.466,13	3.600,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.274.751,15</b>	<b>4.544.806,83</b>	<b>5.600.660,09</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>4.261.658,03</b>	<b>4.537.136,50</b>	<b>5.593.082,78</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40367200  
Quartierbezogene Bewohner\*innenarbeit**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Neue Nachbarschaftstreffe entstehen in Siedlungen mit besonders hohem Bedarf an Nachbarschaftsförderung und Stadtteilarbeit sowie in Neubausiedlungen mit einer Mindestgröße von 200 Wohneinheiten geförderten Wohnungsbaus.

b) Wirkungsziele

(2) Nachbarschaftstreffe und soziokulturelle Einrichtungen stehen einer breiten Öffentlichkeit/ Bewohnerschaft zur Verfügung.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
P: Anzahl Nachbarschaftstreffe in Planung (1)	Anz.	19	19	19
P: Anzahl soziokultureller Einrichtungen (2)	Anz.	16	17	17
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Betroffene Bewohner*innen (1)	Anz.	127.000	127.000	133.000
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
<b>Genderkennzahlen</b>				
P: Frauenanteil Be-/Aufsuchende (Nachbarschaftstreffe) (1) (W)	%	50,00	50,00	50,00
P: Frauenanteil Be-/Aufsuchende (soziokulturelle Einrichtungen) (2) (W)	%	50,00	50,00	50,00
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Kosten pro Nachbarschaftstreffe (1)	Tsd. €	90	90	90
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				

<sup>1</sup> Es sind keine weiteren steuerbaren Kennzahlen bzw. Finanzkennzahlen darstellbar.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40521200 Wohnungsaufsicht/Wohnungsbestandssicherung

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 56,16

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	19,22	37,09	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	0,00	8,00	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

PL 1: Zweckentfremdung

PL 2: Erhaltungssatzungen

PL 3: Erstellung städtebaulicher Beurteilungen für das Kommunalreferat

PL 4: Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen

### Produktbeschreibung:

Der Wohnraumbestand im gesamten Stadtgebiet ist soweit als möglich zu erhalten.

Die Zweckentfremdungssatzung verbietet die berufliche/gewerbliche Nutzung von Wohnraum ebenso wie den Abbruch oder das Leerstehenlassen.

Durch den Vollzug der Erhaltungssatzungen soll die Zusammensetzung der gebietsansässigen Wohnbevölkerung erhalten werden. Dies geschieht dadurch, dass alle baulichen Maßnahmen und Modernisierungen abgelehnt werden, die zu einem überdurchschnittlichen Ausstattungsstandard der Wohnungen führen würden.

Im Rahmen der Vorkaufsrechtsverfahren werden städtebauliche Beurteilungen als Dienstleistung für das Kommunalreferat erstellt.

Seit 01.03.2014 steht die Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnraum in Erhaltungssatzungsgebieten unter Genehmigungsvorbehalt.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

- ZwEWG
- Art. 7 LStVG
- § 172 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. Abs. 4, § 213 BauGB
- § 172 Abs. 1 Satz 4 BauGB i.V.m. § 5 DVWoR
- OWiG
- Satzung der Landeshauptstadt München über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum

### Zielgruppen:

- Mieter\*innen
- Vermieter\*innen
- Selbstnutzende Eigentümer\*innen von freifinanziertem Wohnraum
- Kommunalreferat

**Produkt 40521200**  
**Wohnungsaufsicht/Wohnungsbestandssicherung**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	-262.045,34	-323.111,76	-323.200,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	-50,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-1.121.315,98	-732.660,94	-729.689,08
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.383.361,32</b>	<b>-1.055.822,70</b>	<b>-1.052.889,08</b>
Personalaufwendungen	2.944.869,38	2.948.837,99	3.404.507,72
Versorgungsaufwendungen	733.645,40	735.476,54	780.255,88
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	326.047,82	27.509,67	27.400,00
Bilanzielle Abschreibungen	1.789,49	1.777,10	1.732,72
Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	411.175,35	70.421,72	70.500,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.417.527,44</b>	<b>3.784.023,02</b>	<b>4.284.396,32</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>3.034.166,12</b>	<b>2.728.200,32</b>	<b>3.231.507,24</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40521200**  
**Wohnungsaufsicht/Wohnungsbestandssicherung**

**Leistungsziele:**

Wirkungsziele

- (1) Die Zweckentfremdung des Wohnraumbestandes in der Landeshauptstadt München soll weitestgehend eingedämmt werden.
- (2) Alle baulichen Maßnahmen und Modernisierungen, die zu einem überdurchschnittlichen Ausstattungsstandard der Wohnungen führen würden, sollen abgelehnt werden.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
P: Anzahl überprüfter Wohneinheiten mit Verdacht auf Zweckentfremdung(1)	Anz.	18.057	22.000	15.000
P: Anzahl der Anträge Erhaltungssatzung inkl. Umwandlungsverbot (Wohneinheiten) (2)	Anz.	2.411	2.800	2.700
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Zurückgeführte, ehemals zweckentfremdete Wohneinheiten (1)	Anz.	370	270	300
P: Anzahl Genehmigungen Erhaltungssatzungen inkl. Umwandlungsverbot (Wohneinheiten) (2)	Anz.	1.813	1.800	2.000
<b>Genderkennzahlen</b>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Personalaufwendungen (1)	Mio. €	2,94	2,95	3,40
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>2</sup>				

<sup>1</sup> Genderkennzahlen sind bei diesem Produkt nicht vorgesehen, da es sich hier um Wohnraumbestandssicherung handelt, die keine geschlechtsspezifische Vor- bzw. Nachteile birgt.

<sup>2</sup> Es sind keine weiteren steuerbaren Kennzahlen bzw. Finanzkennzahlen darstellbar.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40521300 Mietberatung und Mietspiegel

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 11,92

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	1,28	7,78	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,19	0,72	2,00	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

PL 1: Mietberatung

PL 2: Schutz vor Mietpreiserhöhung

PL 3: Mieterbeirat

PL 4: Mietspiegel

### Produktbeschreibung:

Die kostenlose Mietberatung dient Mieter\*innen, Vermieter\*innen und Behörden. Kund\*innen können sich über Rechtslage, Rechtsprechung sowie Erfolgsaussichten und mögliche Lösungswege bei Konflikten zwischen den Mietparteien informieren. Weiterhin erhalten Interessierte Auskünfte zur ortsüblichen Miete.

Weitere Produktleistungen sind der Schutz vor Mietpreisüberhöhung sowie der Mietspiegel. Ferner ist dem Produkt die Geschäftsstellenführung für den Mieterbeirat zugeordnet.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe (20%) / freiwillige Aufgabe (80%)

Rechtsgrundlage: Stadtratsentscheidungen

### Zielgruppen:

- Mieter\*innen
- Vermieter\*innen
- Eigentümer\*innen von frei finanzierten Wohnungen im Stadtgebiet München

**Produkt 40521300**  
**Mietberatung und Mietspiegel**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>
	<b>in Euro</b>	<b>(Schl.abgl.+NHPL)</b>	<b>(Schl.abgl.)</b>
		<b>in Euro</b>	<b>in Euro</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	-16,50	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-23.059,29	-15.492,14	-15.154,85
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-23.059,29</b>	<b>-15.508,64</b>	<b>-15.154,85</b>
Personalaufwendungen	752.319,91	766.112,64	771.211,00
Versorgungsaufwendungen	161.221,45	167.874,04	182.719,76
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	28.725,47	89.336,29	99.400,00
Bilanzielle Abschreibungen	442,63	460,50	442,68
Transferaufwendungen	0,00	33,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	946.832,54	297.000,66	1.590.000,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.889.542,00</b>	<b>1.320.817,13</b>	<b>2.643.773,44</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>1.866.482,71</b>	<b>1.305.308,49</b>	<b>2.628.618,59</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40521300  
Mietberatung und Mietspiegel**

**Leistungsziele:**

Wirkungsziele

- (1) Münchner Bürger\*innen sollen innerhalb von 3 Wochen die Möglichkeit zu einer kostenlosen Mietberatung erhalten.
- (2) Der Mietspiegel soll Münchner Bürger\*innen Auskunft über das Mietpreisgefüge im nicht preisgebundenen Wohnungsbestand möglichst transparent machen.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
PL 1: Anzahl Beratungen (1)	Anz.	26.648	28.000	26.000
PL 4: Erstellung oder Fortschreibung des Mietspiegels (2)	Anz.	0	1	1
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
PL 1: Mietberatung innerhalb 3 Wochen (1)	%	98,00	90,00	90,00
PL 4: Anzahl der Nachfragen nach dem Münchner Mietspiegel (2)	Anz.	259.996	300.000	250.000
<b>Genderkennzahlen</b>				
PL 1: Anteil von Frauen, die eine Mietberatung in Anspruch genommen haben (1) (W)	%	60,00	60,00	60,00
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
<b>Finanzkennzahlen</b>				
PL 1: Kosten pro Beratung (1)	€	49,00	50,00	50,00
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>2</sup>				

<sup>1</sup> Die Erhebung geschlechterdifferenzierter Kennzahlen ist nicht möglich.

<sup>2</sup> Auf eine Finanzkennzahl zur Erstellung des Mietspiegels wird aus Wettbewerbsgründen verzichtet.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40522200 Schaffung preiswerten Wohnraums

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 6,49

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	1,00	2,92	3,14	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

PL 1: Sozialpolitische Planung, Steuerung und Umsetzung des Kommunalen Wohnbauprogramm für Benachteiligte am Wohnungsmarkt (Teilprogramm B), sozial betreute Wohnhäuser (Teilprogramm SBW) und Clearinghäuser (Teilprogramm C)

PL 2: Planung, Steuerung und Umsetzung des kommunalen Wohnbauprogramms - Bestandsprogramm - Erwerb von Belegrechten

PL 3: Leistungen für den Erwerb von Belegungsbindungen im öffentlich geförderten Wohnungsbau

### Produktbeschreibung:

Das Produkt beinhaltet die Steuerung und Umsetzung der sozial und ökologisch orientierten Hausverwaltung, die Belegungssicherung durch den Erwerb von Belegrechten, die Belegungssicherung am Grundstück sowie die Sicherstellung der Konzepttreue im Kommunalen Wohnungsbauprogramm (neu: Münchner Wohnungsbau). Für alle förderfähigen Zielgruppen, Menschen in den unteren Einkommensgruppen, speziell Benachteiligte am Wohnungsmarkt und städtische Bedienstete sollen jährlich im Neubau 200 geförderte Wohnungen realisiert und im Bestand 100 Belegungsrechte angekauft werden. Die 200 Wohneinheiten werden in kleinteiligen Wohnprojekten mit einer gemischten Zusammensetzung von Familien- und Einzelhaushalten realisiert. In den o.g. Wohnhäusern wird eine sozial und ökologisch orientierte Hausverwaltung eingesetzt. Die Neuaufgabe des Bestandsprogramms Ankauf von Belegrechten ist eine ergänzende Möglichkeit bezahlbaren Wohnraum im Bestand zu sichern.

Aufgabenklassifizierung: freiwillige Aufgabe

Rechtsgrundlage: Stadtratsentscheidungen

### Zielgruppen:

- Am kleinteiligen geförderten Wohnungsbau Interessierte
- Mietfähige, ehemals wohnungslose Familien- und Einzelhaushalte aus Sofortunterbringungseinrichtungen
- Vorgemerkte Wohnungssuchende, die aufgrund ihres geringen Einkommens und ihrer besonderen Notsituation ohne fremde Hilfe keine angemessene Wohnung am freien Markt finden können und die in der Lage sind mietvertragliche Verpflichtungen (insbesondere die laufenden Mietzahlungen und die Einhaltung der Hausordnung) zu erfüllen
- Städtische Dienstkräfte

**Produkt 40522200**  
**Schaffung preiswerten Wohnraums**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>
	<b>in Euro</b>	<b>(Schl.abgl.+NHPL)</b>	<b>(Schl.abgl.)</b>
		<b>in Euro</b>	<b>in Euro</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	-87.331,01	-87.331,00	-87.331,01
privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.742.085,14	-1.582.823,24	-1.582.700,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-67.408,25	-2.420,14	-5.504,04
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.896.824,40</b>	<b>-1.672.574,38</b>	<b>-1.675.535,05</b>
Personalaufwendungen	385.664,12	405.922,05	682.167,52
Versorgungsaufwendungen	18.911,49	19.490,07	58.851,97
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	1.289.597,88	1.075.138,29	1.210.000,00
Bilanzielle Abschreibungen	8.495.533,41	8.527.796,64	8.304.754,72
Transferaufwendungen	103.317,00	206.813,00	264.300,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	79.250,80	52.312,19	132.400,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>10.372.274,70</b>	<b>10.287.472,24</b>	<b>10.652.474,21</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>8.475.450,30</b>	<b>8.614.897,86</b>	<b>8.976.939,16</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40522200**  
**Schaffung preiswerten Wohnraums**

**Leistungsziele:**

Leistungsmengenziele

- (1) Belegrechte sollen den steigenden Bedarf nach preiswertem Mietwohnraum sichern.
- (2) Neue Wohneinheiten nach Teilprogramm B und SBW (sozial betreute Wohnhäuser) sollen geschaffen werden.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
PL 2: Geplante Belegrechte (1) *	Anz.	0	100	100
PL 1: Fertiggestellte Wohneinheiten nach Teilprogramm B und SBW (2)	Anz.	1.335	1.451	1.479
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
PL 2: Tatsächlich erworbene Belegrechte (1) *	Anz.	0	1	100
PL 1: Im laufenden Jahr fertig gestellte Wohneinheiten nach Teilprogramm B und SBW (sozial betreute Wohnhäuser) (2)	Anz.	96	116	28
<b>Genderkennzahlen</b>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
<b>Finanzkennzahlen</b>				
PL 2: Kosten Belegrechtserwerb (1)	Tsd. €	2	3	3
PL 1: Zuschuss sozial und ökologisch orientierte Hausverwaltung Teilprogramm B und SBW gesamt (2)	Tsd. €	128	174	175

<sup>1</sup> Genderkennzahlen sind bei diesem Produkt nicht vorgesehen, da sich bei der Schaffung von preiswertem Wohnraum keine geschlechtsspezifischen Vor- bzw. Nachteile ergeben.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

\* Mit Beschluss vom Herbst 2018 wurde das neue Belegrechtsprogramm vom Stadtrat verabschiedet mit einer jährlichen Zielzahl von 100 WE/Belegrechten. Die detaillierte Ausgestaltung des Programms (Verträge, Verhandlungen mit der GEWOFAG, etc.) verzögerte sich zeitlich aufgrund der hohen Komplexität. Die Ausschreibung der Werbekampagne erfolgte aufgrund des hohen Abstimmungsbedarfs mit der Vergabestelle deutlich später als geplant. Die ÖA startet erst im Herbst 2019, damit rund 6 Monate später als anvisiert. Aufgrund der Verzögerungen ist davon auszugehen, dass deutlich weniger Belegrechte erworben werden. Erst nach Bewerbung des Programms wird absehbar, ob die Konditionen attraktiv für Eigentümer\*innen sind.

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40522300 Vermittlung in dauerhaftes Wohnen

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 94,58

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	64,65	38,85	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	12,25	2,00	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

PL 1: Registrierung, Vergabe und soziale Gewährleistung

PL 2: Wohnungsfürsorge für städtische Dienstkräfte

PL 3: Einkommensorientierte Zusatzförderung des Wohnungsbaues

PL 4: Übernahme von Anmietkosten

PL 5: Überwachung von gefördertem Wohnraum

### Produktbeschreibung:

Wohnungssuchende, die z.B. aufgrund ihrer Einkommenssituation Schwierigkeiten haben, sich auf dem freien Wohnungsmarkt mit adäquatem Wohnraum zu versorgen, können sich für geförderten Wohnraum registrieren lassen. Die Schaffung und der Erhalt sozialverträglicher Mieterstrukturen in Wohnanlagen ist dabei ein wichtiges Ziel. Die Berechnung und Auszahlung der einkommensorientierten Zusatzförderung für einkommensorientierte geförderte Wohnungen reduziert die Mietbelastung für die berechtigten Mieter\*innen. Die Überwachung geförderten Wohnraums trägt dazu bei, geförderten Wohnraum für die berechtigten Personengruppen zu erhalten und nicht bestimmungsgemäße Belegungen zu beenden.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe (70%) / freiwillige Aufgabe (30%)

Rechtsgrundlage:

- BayWoFG
- BayWoBindG
- Stadtratsentscheidungen

### Zielgruppen:

- Wohnungssuchende, die aufgrund ihres geringen Einkommens und ihrer besonderen Notsituation ohne fremde Hilfe keine angemessene Wohnung am freien Markt finden können und die in der Lage sind mietvertragliche Verpflichtungen (insbesondere die laufenden Mietzahlungen und Einhaltung der Hausordnung) zu erfüllen
- Haushalte, die aus akuter Wohnungslosigkeit (Pensionen und Notquartiere, Clearinghäuser und Einrichtungen der freien Träger) und Übergangswohnformen in dauerhaften Wohnraum vermittelt werden
- Städtische Dienstkräfte (und deren Hinterbliebene)
- Eigentümer\*innen und sonstige Verfügungsberechtigte geförderter Wohnungen
- Mieter\*innen geförderter Wohnungen

**Produkt 40522300**  
**Vermittlung in dauerhaftes Wohnen**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	-18.424.872,00	-18.990.235,67	-21.061.200,00
sonstige Transfererträge	-198.511,99	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	-307.478,15	-239.664,50	-239.700,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	-260.757,25	-430.156,84	-257.200,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-128.561,11	-107.357,32	-102.589,63
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-19.320.180,50</b>	<b>-19.767.414,33</b>	<b>-21.660.689,63</b>
Personalaufwendungen	5.763.828,67	5.506.157,47	5.904.343,69
Versorgungsaufwendungen	1.150.005,20	1.161.253,99	1.234.840,42
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	620.710,00	4.133,49	4.200,00
Bilanzielle Abschreibungen	3.957,90	3.922,40	5.193,46
Transferaufwendungen	18.169.109,21	19.666.853,01	21.806.100,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.990,29	14.785,73	14.800,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>25.718.601,27</b>	<b>26.357.106,09</b>	<b>28.969.477,57</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>6.398.420,77</b>	<b>6.589.691,76</b>	<b>7.308.787,94</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40522300**  
**Vermittlung in dauerhaftes Wohnen**

**Leistungsziele:**

Wirkungsziele

- (1) Die einkommensorientierte Zusatzförderung (EOZF) reduziert die Mietbelastung für berechnigte Mieter\*innen (nur in entsprechend geförderten Wohnungen).
- (2) Wohnungssuchende mit niedrigem Einkommen sollen durch Registrierung für geförderte Wohnungen und anschließender Vergabe mit preiswertem Wohnraum versorgt werden.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
PL 3: Anträge auf EOZF (1)	Anz.	2.087	2.100	2.800
PL 1: Anträge auf Registrierungen für geförderten Wohnraum (2)	Anz.	29.603	31.000	32.000
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
PL 3: Reduzierte Mietbelastung durch entsprechende Bewilligungsbescheide zur EOZF (1)	Anz.	2.087	2.100	2.800
PL 1: Registrierungen für geförderten Wohnraum (2)	Anz.	12.809	16.000	16.000
PL 1: Vergaben für geförderten Wohnraum (2)	Anz.	2.577	3.000	3.300
<b>Genderkennzahlen</b>				
PL 1: Frauenanteil Bewilligungsbescheide EOZF (1) (W)	%	42,00	42,00	42,00
PL 3: Frauenanteil Wohnungsvergaben (bei 1-Pers-HH) (2) (W)	%	42,00	42,00	42,00
<b>Finanzkennzahlen</b>				
PL 3: Auszahlung EOZF (1)	Mio. €	17,51	19,42	21,32
PL 1: Erlöse aus Registrierung und Vergabe (2)	Tsd. €	240	238	238

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40341100 Unterhaltsvorschuss - UVG

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Stadtjugendamt

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 52,40

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	46,98	7,00	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	3,00	2,46	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

-

### Produktbeschreibung:

Alleinerziehende Mütter oder Väter erhalten auf Antrag Unterhaltsvorschussleistungen für Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, die in ihrem Haushalt leben, wenn der unterhaltspflichtige Elternteil keinen oder zu wenig Unterhalt zahlt. Ab der Vollendung des 12. Lebensjahres sind zusätzliche Anspruchsvoraussetzungen zu erfüllen, die bei Antragstellung geprüft werden (u.a. Leistungsbezug SGB II, Schulbesuch, eigenes Einkommen etc.).

Unterhaltsvorschussleistungen sind staatliche Leistungen, die durch die Unterhaltsvorschussstelle in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Finanzen, einer Behörde des Freistaats Bayern, vom unterhaltspflichtigen Elternteil zurückgeholt werden. Das Stadtjugendamt München - Unterhaltsvorschussstelle wird beim Vollzug des Unterhaltsvorschussgesetzes im übertragenen Wirkungskreis für den Freistaat Bayern tätig.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

- UVG
- VwUVG
- Art. 62 AGSG

### Zielgruppen:

- Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres mit den bereits beschriebenen Voraussetzungen
- Unterhaltspflichtige Elternteile, die ihrer Unterhaltsverpflichtung nicht nachkommen

**Produkt 40341100**  
**Unterhaltsvorschuss - UVG**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-58.940,97	-74.211,10	-53.549,84
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-58.940,97</b>	<b>-74.211,10</b>	<b>-53.549,84</b>
Personalaufwendungen	2.516.422,94	2.987.233,43	2.750.645,90
Versorgungsaufwendungen	518.052,87	789.335,08	627.325,51
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	10.145,52	4.257,77	4.600,00
Bilanzielle Abschreibungen	9.957,15	9.267,11	10.766,72
Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.004,22	3.342,59	3.500,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.058.582,70</b>	<b>3.793.435,98</b>	<b>3.396.838,13</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>2.999.641,73</b>	<b>3.719.224,88</b>	<b>3.343.288,29</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40341100**  
**Unterhaltsvorschuss - UVG**

**Leistungsziele:**

Leistungsmengenziele

- (1) 90% der Neuanträge sind innerhalb von 4 Wochen verbeschieden.
- (2) 15% der Akten (laufende und Erstattungsfälle) sind an das Landesamt für Finanzen zur Rückholung abgegeben, damit der Freistaat Bayern keine Beteiligung an den ausgezahlten Unterhaltsvorschussleistungen geltend machen kann.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
P: Quote der Neuanträge, welche innerhalb von 4 Wochen verbeschieden werden (1)	%	82,00	85,00	90,00
P: Quote der an das Landesamt für Finanzen zur Rückholung laufend abgegebenen Akten (2) *	%	6,00	10,00	17,00
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
P: Bei einer Rückholquote von mind. 25% wird der Freistaat Bayern keine Beteiligung an den Ausgaben geltend machen (2)	%	15,00	25,00	25,00
<b>Genderkennzahlen</b>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>2</sup>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>2</sup>				
<b>Finanzkennzahlen</b>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				

<sup>1</sup> Aufgrund der Komplexität können derzeit keine zweite Wirkungskennzahl und keine sinnvollen Finanzkennzahlen angegeben werden.

<sup>2</sup> Das Geschlechterverhältnis ist nicht steuerbar, daher unterbleibt die Angabe einer geschlechterdifferenzierten Kennzahl.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

\* Diese Quote stellt dar, wie viele Akten laufend zur Rückholung an das Landesamt für Finanzen abgegeben werden im Vergleich zu allen Akten im Bestand, welche laufend sind bzw. eingestellt, aber mit laufender Rückholung.

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40361100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Stadtjugendamt

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 59,97

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	1,00	8,36	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	16,47	40,94	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

PL 1: Kindertagespflege in Familien

PL 2: Großtagespflege

PL 3: Elternorganisierte Kindertagesgruppen

PL 4: Wirtschaftliche Unterstützung bei Kindertagesbetreuung u.a. freier Träger

### Produktbeschreibung:

Kindertagespflege umfasst Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern ab neun Wochen bis einschließlich 14 Jahren im Umfang von durchschnittlich mindestens zehn Wochenstunden pro Kind.

Kindertagespflege wird von geeigneten Tagesbetreuungspersonen (TBP) im eigenen Haushalt (Kindertagespflege in Familien) oder in angemieteten Räumen (Großtagespflege) geleistet. Für Ausfallzeiten stellt das Stadtjugendamt eine gleichermaßen geeignete Ersatzbetreuung zur Verfügung. Die individuellen Rahmenbedingungen bzw. Ausgestaltungsmöglichkeiten der Tagespflegestelle werden in der Pflegeerlaubnis gemäß § 43 SGB VIII abgebildet. Jede Tagesbetreuungsperson darf gemäß § 43 SGB VIII maximal 5 gleichzeitig anwesende Tagespflegekinder aufnehmen. Aufgrund der selbstständigen Tätigkeit in Kindertagespflege gestaltet jede Tagesbetreuungsperson ihre Gruppenzusammensetzung und -auslastung selbst.

Elternorganisierte Kindertagesgruppen sind Betreuungsgruppen mit weniger als 20 Stunden wöchentlicher Öffnungszeit. Sie stellen von Eltern in Eigenleistung organisierte, altersgemischte Betreuungsplätze für Kinder bereit.

Weiterhin gehören die wirtschaftliche Unterstützung zur Inanspruchnahme von Angeboten der Kinderbetreuung, Kinder- und Jugenderholung und Familienbildung zu diesem Produkt.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe (75%) / freiwillige Aufgabe (25%)

Rechtsgrundlage:

- Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII)
- BayKiBiG
- AVBayKiBiG

### Zielgruppen:

- Kinder im Alter bis zu 14 Jahren, Jungen und Mädchen aus allen Bevölkerungsgruppen, unterschiedlichen Kulturen oder Nationalitäten und deren Eltern
- Geeignete Tagesmütter und Tagesväter, Pädagogische Fachkräfte und Münchner Firmen, die im Rahmen einer Kooperation mit dem Stadtjugendamt Betreuungsplätze schaffen möchten

**Produkt 40361100**  
**Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	-3.850.004,00	-6.902.669,07	-6.102.600,00
sonstige Transfererträge	-5.718.450,44	-6.611.310,74	-2.411.200,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	-13.458,14	-9.776,45	-7.521,80
privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.481.819,49	-14.482,54	-14.500,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-352.451,26	-26.430,48	-14.393,18
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-11.416.183,33</b>	<b>-13.564.669,28</b>	<b>-8.550.214,98</b>
Personalaufwendungen	4.028.427,02	4.138.283,98	4.372.409,85
Versorgungsaufwendungen	96.822,68	279.449,30	162.285,34
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	73.995,88	127.984,11	127.800,00
Bilanzielle Abschreibungen	107.986,38	25.415,87	139.571,52
Transferaufwendungen	37.108.063,23	41.148.658,23	39.917.300,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	69.790,13	18.410,00	18.500,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>41.485.085,32</b>	<b>45.738.201,49</b>	<b>44.737.866,71</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>30.068.901,99</b>	<b>32.173.532,21</b>	<b>36.187.651,73</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40361100  
Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege**

**Leistungsziele:**

Leistungsmengenziele

- (1) Die Kindertagesbetreuung bietet für 5%\* der unter Dreijährigen Betreuungsplätze an.
- (2) Die Kindertagesbetreuung bietet mindestens 95% ihrer Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren an.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
PL 1, 2: Betreuungsquote KT zu gesamtstädtisch (1)	%	5,00	5,00	5,00
PL 1, 2: Anteil der Plätze für unter 3-Jährige (2)	%	93,00	93,00	95,00
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Qualitativ gute Leistung der Betreuung durch KT (1) <sup>1</sup>	%	n. v.	n. v.	n. v.
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>2</sup>				
<b>Genderkennzahlen</b>				
PL 1, 2: Anteil an Mädchen (1) + (2) (LM)	%	48,00	50,00	50,00
P: Der Anteil der Mädchen an den unter Dreijährigen (1) + (2) (LM)	%	50,00	50,00	50,00
<b>Finanzkennzahlen</b>				
PL 1, 2: Fördermittel (Zuschuss) freie Träger (1) <sup>**</sup>	Mio. €	2,61	2,67	3,10
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>3</sup>				

<sup>1</sup> Die Kennzahl befindet sich derzeit in Erarbeitung.

<sup>2</sup> Auf Grund der Komplexität kann keine weitere Wirkungskennzahl angegeben werden.

<sup>3</sup> Weitere Finanzkennzahlen zum Produkt sind nicht vorhanden.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

\* Für 5% aller Kinder unter 3 Jahren innerhalb von München übernimmt das Stadtjugendamt die Bereitstellung der Betreuungsplätze im Rahmen der Großtagespflege. Die restlichen 95% der Kinder fallen in den Zuständigkeitsbereich des Referates für Bildung und Sport (RBS) und werden über die klassischen KiTas mit Betreuungsplätzen versorgt.

\*\* Die Höhe der Fördermittel wurde um den Anteil der elternorganisierten Spielgruppen in Höhe von 574.229 € reduziert.

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

**Produkt 40362100  
Jugendarbeit (Kommunale Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII)**

**Zuordnung zum Verantwortungsbereich:**

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Stadtjugendamt

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 18,57

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	6,16	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	1,00	0,63	12,24	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

**Produktleistungen:**

PL 1: Regionale Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit

PL 2: Überregionale Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit

PL 3: Verbandliche Kinder- und Jugendarbeit

**Produktbeschreibung:**

Zu diesem Produkt gehören regionale und überregionale Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit, das Jugendkulturwerk sowie die verbandliche Kinder- und Jugendarbeit. Diese Angebote leisten einen Beitrag zur Förderung, Erziehung und Bildung junger Menschen und zu einer kinder- und jugendfreundlichen städtischen Lebenswelt. Durch zahlreiche Gruppenangebote wird die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten unterstützt und die Übernahme gesellschaftlicher Mitverantwortung gefördert. Die Angebote dieses Arbeitsbereichs fördern darüber hinaus die Selbstorganisation junger Menschen in Jugendverbänden und Jugendinitiativen und wirken durch Angebote zu sinnvoller Freizeitgestaltung Gefährdungen junger Menschen entgegen.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe (50%) / freiwillige Aufgabe (50%)

Rechtsgrundlage: Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII)

**Zielgruppen:**

Alle Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahren.

Der Schwerpunkt liegt altersmäßig bei den 6 bis 17-Jährigen, wobei die Bedürfnisse sozial benachteiligter junger Menschen besondere Berücksichtigung finden. In den Einrichtungen werden auf den sozialräumlichen Bedarf bezogen Schwerpunkte hinsichtlich Alter, Geschlecht, kulturellem und sozialem Hintergrund gesetzt.

**Produkt 40362100**  
**Jugendarbeit (Kommunale Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII)**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	-280,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	-1.136,86	-735,55	-735,56
privatrechtliche Leistungsentgelte	-20.558,44	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-235,25	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-9.503,95	-6.239,12	-10.441,90
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-31.714,50</b>	<b>-6.974,67</b>	<b>-11.177,46</b>
Personalaufwendungen	1.478.629,70	1.129.204,79	1.312.072,51
Versorgungsaufwendungen	85.584,65	64.530,14	123.160,88
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	147.962,45	136.459,06	1.306.400,00
Bilanzielle Abschreibungen	443.127,50	424.358,72	435.159,61
Transferaufwendungen	42.590.926,17	43.918.610,32	46.093.100,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	324.185,34	20.808,67	20.900,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>45.070.415,81</b>	<b>45.693.971,70</b>	<b>49.290.793,00</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>45.038.701,31</b>	<b>45.686.997,03</b>	<b>49.279.615,54</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40362100  
Jugendarbeit (Kommunale Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII)**

**Leistungsziele:**

Leistungsmengenziele

- (1) Kinder- und Jugendarbeit ermöglicht Bildungsprozesse und stellt Räume, Angebote und Gelegenheiten für selbstbestimmte kulturelle Erfahrung, für Teilhabe und Partizipation zur Verfügung. Dementsprechend ist der Bestand an Einrichtungen zu erhalten, sowie entsprechend des Bedarfes und des Wachstums der Stadt auszuweiten.
- (2) Die Angebote der Offenen Kinder- und Jugendarbeit erreichen zu 50% Mädchen und junge Frauen.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkenzahlen</b>				
PL 1: Geförderte Einrichtungen der Jugendarbeit bei den regionalen Angeboten (1)	Anz.	98	100	106
PL 2: Geförderte Einrichtungen der Jugendarbeit bei den überregionalen Angeboten (1)	Anz.	47	47	49
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
PL 1: Anzahl d. Nutzungen von regionalen Angeboten pro Einrichtung pro Öffnungstag (1) <sup>1</sup>	Anz.	n. v.	87	87
PL 2: Anzahl d. Nutzungen von überregionalen Angeboten pro Einrichtung pro Veranstaltungstag (1) <sup>1</sup>	Anz.	n. v.	86	86
<b>Genderkennzahlen</b>				
PL 1: Anteil der Mädchen bei den Stammesbesucher*innen der regionalen Angeboten (2) (LM) <sup>1</sup>	%	n. v.	42,00	43,00
PL 2: Anteil Mädchen/Frauen an Gesamtkunden bei den überregionalen Angeboten (2) (LM) <sup>1</sup>	%	n. v.	47,00	47,00
<b>Finanzkennzahlen</b>				
PL 1: Fördermittel an freie Träger bei den regionalen Angeboten (1)	Mio. €	28,64	30,32	31,09
PL 1: Fördermittel an freie Träger bei den überregionalen Angeboten (1)	Mio. €	10,14	10,71	11,68

<sup>1</sup> Aufgrund der personellen Situation erfolgte keine weitere Auswertung dieser Kennzahlen.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40363100 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Stadtjugendamt

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 134,70

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	2,62	25,83	1,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	4,12	110,36	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

- PL 1: Jugendschutz
- PL 2: Schulsozialarbeit
- PL 3: Maßnahmen zur Schüler\*innenförderung
- PL 4: Berufsbezogene Jugendhilfe
- PL 5: Streetwork und aufsuchende Jugendarbeit
- PL 6: Zielgruppenspezifische Maßnahmen
- PL 7: Sozialpädagogisch begleitete Wohnformen

### Produktbeschreibung:

Jugendsozialarbeit fördert benachteiligte junge Menschen, um sie schulisch, beruflich und sozial zu integrieren. Dafür werden strukturelle Angebote mit folgenden Schwerpunkten vorgehalten:

- Schulsozialarbeit an Grund-, Mittel-, Förder-, Real- und Berufsschulen
- vielfältige Maßnahmen zur Schüler\*innenförderung
- Maßnahmen zur Förderung der unter 25-Jährigen beim Übergang Schule/Beruf mit einem Schwerpunkt bei der Berufsbezogenen Jugendhilfe
- Angebote zur Gewaltprävention an Schulen und Streetwork

Aufgabenklassifizierung: freiwillige Aufgabe

Rechtsgrundlage: Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII)

### Zielgruppen:

Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre in belasteten Lebenslagen.

**Produkt 40363100**  
**Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	-1.165.224,01	-854.076,66	-1.226.500,00
sonstige Transfererträge	-6.795.332,31	-11.908.463,56	-8.908.500,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	-1.322,76	-1.269,62	-1.004,89
privatrechtliche Leistungsentgelte	-33.912,92	-750,00	-800,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.369,28	-2.176,72	-2.200,00
Sonstige ordentliche Erträge	-633.445,86	-41.289,11	-32.061,20
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-8.634.607,14</b>	<b>-12.808.025,67</b>	<b>-10.171.066,09</b>
Personalaufwendungen	9.671.367,00	9.642.010,24	8.737.854,26
Versorgungsaufwendungen	191.750,13	426.096,62	363.967,33
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	396.128,47	387.759,43	367.500,00
Bilanzielle Abschreibungen	84.581,85	81.387,84	91.515,72
Transferaufwendungen	32.976.648,32	43.240.305,91	50.015.700,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	313.793,09	89.660,36	89.600,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>43.634.268,86</b>	<b>53.867.220,40</b>	<b>59.666.137,31</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>34.999.661,72</b>	<b>41.059.194,73</b>	<b>49.495.071,22</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40363100**  
**Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz**

**Leistungsziele:**

Leistungsmengenziele

- (1) Schüler\*innen aller 8. und 9. Klassen der Mittelschulen und Förderzentren werden bei der Berufsorientierung und Berufswegfindung durch das Angebot JADE (Jugendliche an die Hand nehmen und begleiten) wirksam begleitet und unterstützt. Dabei werden die individuellen Perspektiven - auch unter dem Aspekt der Geschlechtergerechtigkeit - mit den einzelnen Jugendlichen erarbeitet.
- (2) Ziel der Angebote der Berufsbezogenen Jugendhilfe ist die berufliche und soziale Integration von benachteiligten jungen Frauen und Männern bis 27 Jahre, die auf Grund individueller Beeinträchtigungen und/oder sozialer Benachteiligungen einen „Jugendhilfebedarf im Übergang Schule Beruf“ aufweisen und in besonderem Maße auf Unterstützung angewiesen sind, auch unter dem Aspekt der Geschlechtergerechtigkeit. Dargestellt wird die Anzahl der durchgeführten Maßnahmen pro Jahr (ohne Beratungseinrichtungen der BBJH).

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
PL 2: Durch JADE erreichte Schüler*innen der 9. Klassen (1)	Anz.	1.865	1.840	1.850
PL 4: Anzahl der durchgeführten Maßnahmen der Berufsbezogenen Jugendhilfe pro Jahr (ohne Beratungseinrichtungen der BBJH) (2)	Anz.	700	700	700
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
PL 2: Anzahl der durch JADE erreichten Schüler*innen, die im Anschluss an die Regelschulzeit direkt in duale Ausbildung, Berufsfachschule, Berufsgrundschuljahr oder weiterführende Schule gehen (1)	%	61,00	61,00	65,00
PL 4: Arbeitsmarktpolitische Verbleibsquote der BBJH: Nach Beendigung einer BBJH Maßnahme erfolgen die individuellen Anschlüsse in Arbeit, Ausbildung, weiterführende berufliche Maßnahme oder schulische Bildung (2) *	%	55,00	55,00	55,00
<b>Genderkennzahlen</b>				
PL 2: Anteil der Mädchen an allen durch JADE erreichten Schülerinnen, die im Anschluss an die Regelschulzeit direkt in duale Ausbildung, Berufsfachschule, Berufsgrundschuljahr oder weiterführende Schule gehen (1) (W)	%	49,00	46,00	49,00
PL 4: Anteil der Mädchen/jungen Frauen in allen in der BBJH durchgeführten Maßnahmen (ohne Beratungsangebote) (2) (LM)	%	43,00	45,00	43,00
<b>Finanzkennzahlen</b>				
PL 2: Fördermittel für JADE (1)	Tsd. €	0	571	575
PL 4: Fördermittel an freie Träger der Berufsbezogenen Jugendhilfe (2)	Mio. €	6,53	6,79	6,66

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

\* Berechnung: Summe der genannten Verbleibe geteilt durch alle beendeten Maßnahmen (ohne Beratungsangebote).

**Produkt 40363100**  
**Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz**

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40363200 Förderung der Erziehung in der Familie

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Stadtjugendamt

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 63,51

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	1,00	7,01	3,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	6,32	4,26	26,19	25,52	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

PL 1: Familienbildung, Familienzentren, Angebote der frühen Förderung, Familienerholung und Familienpflege

PL 2: Beratung und Mitwirkung der BSA in familiengerichtlichen Verfahren

PL 3: Erziehungsberatung, Ehe-, Familien- und Lebensberatung

PL 4: Eltern-Kindeinrichtungen und Betreuung in Notsituationen

### Produktbeschreibung:

Die Angebote für Familien umfassen sowohl vielfältige präventive Maßnahmen zur Unterstützung von Müttern, Vätern und Familien in ihrer Erziehungsverantwortung und der Gestaltung des Familienlebens als auch pädagogische und therapeutische Maßnahmen und Förderung von Kindern. Die leicht zugänglichen Leistungen werden - in Bezug auf die verschiedenen Lebenslagen von Familien - von Familienzentren, den Kontaktstellen der Frühen Förderung, Einrichtungen der Familienbildung und weiteren offenen Familienangeboten, von Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung sowie der Bezirkssozialarbeit erbracht. Die Angebote richten sich an Eltern und Paare, Kinder, Jugendliche und Familien, aber auch Fachkräfte anderer sozialer Regeldienste. Die Angebote sind in der Regel wohnortnah sowie in regionale und überregionale Vernetzungsstrukturen eingebunden. Bei Trennungs- und Scheidungssituationen gehört die Mitwirkung der öffentlichen Jugendhilfe (Bezirkssozialarbeit) im familiengerichtlichen Verfahren bei elterlicher Sorge und Umgang ebenfalls zu den Leistungen des Produktes.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

- § 8a, §§ 16-21, §§ 27 f., §§ 35a f., § 41, § 50 Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII)
- § 1631 Abs. 3, § 1632 Abs. 2, § 1671 Abs. 1, § 1672 Abs. 1, § 1684 f., § 1696 BGB

### Zielgruppen:

- Familien in allen Ausprägungen, Familiensubsysteme und einzelne Familienmitglieder
- Mütter, Väter sowie Erziehungsberechtigte
- deren Kinder und Jugendliche
- Familien mit Migrationshintergrund
- Familien mit Fluchthintergrund
- Junge Erwachsene vor und in der Familiengründungsphase
- Umgangsberechtigte und beziehungsrelevante Personen im sozialen Umfeld der Familie
- Fachkräfte aus psychosozialen, Bildungs-, Gesundheits- und Schuleinrichtungen
- Mitarbeiter\*innen / Ehrenamtliche aus Selbsthilfeeinrichtungen und Elterninitiativen

**Produkt 40363200**  
**Förderung der Erziehung in der Familie**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	-389.517,00	-303.041,00	-303.000,00
sonstige Transfererträge	-1.447.586,62	-3.757.843,42	-2.057.900,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	-202.059,00	-12.522,00	-12.600,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	-15.365,13	-15.400,00
Sonstige ordentliche Erträge	-151.360,31	-13.832,83	-24.744,20
Aktivierteneigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-2.190.522,93</b>	<b>-4.102.604,38</b>	<b>-2.413.644,20</b>
Personalaufwendungen	4.689.705,54	4.909.448,51	5.297.506,27
Versorgungsaufwendungen	93.744,52	137.488,60	285.771,87
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	161.585,70	180.597,80	365.600,00
Bilanzielle Abschreibungen	83.786,70	82.493,51	85.219,34
Transferaufwendungen	27.697.561,07	37.118.802,88	40.638.600,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	91.178,08	136.387,46	136.400,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>32.817.561,61</b>	<b>42.565.218,76</b>	<b>46.809.097,48</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>30.627.038,68</b>	<b>38.462.614,38</b>	<b>44.395.453,28</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40363200**  
**Förderung der Erziehung in der Familie**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Die Landeshauptstadt München hält auf der Grundlage der §§ 16, 17, 18, 28 und 41 SGB VIII für alle Familien mit Kindern und Jugendlichen sowie für junge Erwachsene ausreichend niederschwellige Beratungsangebote vor (ein Hilfeplan ist nicht notwendig). Die Wartezeit für einen persönlichen Beratungstermin beträgt maximal drei Wochen.

b) Wirkungsziele

(2) Die auf der Grundlage von §§ 16, 17, 18 und 28 SGB VIII arbeitenden Beratungsstellen der Produktleistung 300 sind insbesondere Anlaufstellen für alleinerziehende Eltern. Der Anteil aller beratenen Alleinerziehenden erreicht zu 19% den Anteil aller alleinerziehenden Haushalte in München.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
PL 3: Anzahl aller Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsfälle (1)	Anz.	12.947	13.000	14.000
PL 3: Anzahl aller in Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen beratenen alleinerziehenden Haushalte (2)	Anz.	5.058	5.000	5.000
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
PL 3: In 80% aller Beratungsfälle kann die Beratung innerhalb von drei Wochen beginnen (1)	%	80,00	80,00	80,00
PL 3: Die Versorgungsquote aller in München erfassten alleinerziehenden Haushalte liegt bei 19% (2)	%	18,00	19,00	19,00
<b>Genderkennzahlen</b>				
PL 3: Anteil der beratenen Frauen an allen Beratungen (1) (LM) <sup>1</sup>	%	n. v.	63,00	n. v.
PL 3: Davon Anteil der beratenen Frauen bei Alleinerziehenden (2) (W) <sup>1</sup>	%	91,00	90,00	90,00
<b>Finanzkennzahlen</b>				
PL 3: Fördermittel an freie Träger (1) + (2) <sup>1</sup>	Mio. €	n. v.	9,25	n. v.
PL 3: Kosten eines Beratungsfalles (1) + (2) <sup>1 2</sup>	€	n. v.	n. v.	n. v.

<sup>1</sup> Es können für das Jahr 2020 keine Daten eingepflegt werden, da aktuell im Bereich Fachsteuerung und Haushalt der Personalstand bei S-II-KJF/A unter 50% Besetzung liegt.

<sup>2</sup> Die Kennzahl befindet sich derzeit in Erarbeitung.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40363300 Hilfe zur Erziehung

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Stadtjugendamt

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 295,94

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	2,00	160,29	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	1,27	36,22	162,29	2,50	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

PL 1: Ambulante Erziehungs- und Eingliederungshilfen

PL 2: Erziehungs- und Eingliederungshilfen in Pflegefamilien und stationären Einrichtungen

PL 3: Erziehungshilfen in stationären Einrichtungen

PL 4: Erziehungshilfen in Pflegefamilien

### Produktbeschreibung:

Ambulante Hilfen umfassen:

- Ambulante Erziehungshilfen (AEH):  
Diese sind sozialräumlich organisiert und bieten ein integriertes Leistungsangebot:
  - Soziale Gruppenarbeit
  - Erziehungsbeistandschaft
  - Sozialpädagogische Familienhilfe
  - intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung
- Ambulante Eingliederungshilfe bei Kindern und Jugendlichen, die seelisch behindert oder von einer solchen bedroht sind, umfassen:
  - Legasthenie- und Dyskalkuliebehandlung
  - heilpädagogische Übungsbehandlungen

Stationäre Hilfen umfassen:

- Erziehungs- und Eingliederungshilfen in Einrichtungen über Tag und Nacht
- Erziehungshilfe in Pflegestellen
- Sonstige stationäre Erziehungsangebote/Sonderformen, wie Mutter-/Vater-Kind-Einrichtungen
- Stationäre Einrichtungen mit sozialpäd. begleiteten Wohnen während der Teilnahme an schulischen oder beruflichen Bildungsmaßnahmen oder bei der beruflichen Eingliederung

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage: § 3, § 13, § 19, §§ 27 ff. Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII)

### Zielgruppen:

- Kinder und Jugendliche im Alter von 0 bis 18 Jahren und deren Personensorgeberechtigten
- Familien, wenn die Erziehung nicht gewährleistet ist und Unterstützung, Betreuung und Begleitung bei der Bewältigung von Entwicklungs- und Erziehungsproblemen benötigen
- Kinder und Jugendliche im Alter von 0 bis 18 Jahren, bei denen eine seelische Behinderung besteht oder droht und deren Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft eingeschränkt oder eine solche Beeinträchtigung zu erwarten ist

**Produkt 40363300**  
**Hilfe zur Erziehung**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	-2.105.735,34	-115.500,00	-115.500,00
sonstige Transfererträge	-40.759.989,23	-36.394.452,37	-40.353.800,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	-2.746.922,12	-3.236.494,42	-3.256.500,00
Auflösung von Sonderposten	-4.190,75	-4.090,99	-3.697,91
privatrechtliche Leistungsentgelte	5,00	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-80.744,45	-38.745,72	-38.800,00
Sonstige ordentliche Erträge	-2.688.433,24	-98.789,39	-179.994,74
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-48.386.010,13</b>	<b>-39.888.072,89</b>	<b>-43.948.292,65</b>
Personalaufwendungen	21.318.328,07	20.590.815,93	21.330.478,31
Versorgungsaufwendungen	1.321.243,53	1.026.413,60	2.134.139,39
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	736.562,22	699.109,24	735.900,00
Bilanzielle Abschreibungen	74.645,82	51.520,46	59.762,64
Transferaufwendungen	171.475.783,53	124.525.541,62	127.209.800,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	289.808,19	36.955,38	20.400,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>195.216.371,36</b>	<b>146.930.356,23</b>	<b>151.490.480,34</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>146.830.361,23</b>	<b>107.042.283,34</b>	<b>107.542.187,69</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40363300**  
**Hilfe zur Erziehung**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Die Fallzahlen der Unterbringungen in Pflegefamilien nach § 33 SGB VIII werden auf dem Stand Plan 2019 konsolidiert.

b) Wirkungsziele

(2) Anteil Beendigungen abweichend von Hilfeplan durch die Sorgeberechtigten/jungen Volljährigen/ Minderjährigen (Abbrüche als Indikator für den Erfolg der Hilfen zur Erziehung) wird um 10% verringert.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
PL 4: Anzahl der laufenden Fälle in Pflege nach § 33 SGB VIII zum Monatsende (Stichtag) (1)	Anz.	545	690	690
P: Anzahl der Beendigungen von Hilfen zur Erziehung mit Hilfeplan (2) <sup>1</sup>	Anz.	n. v.	n. v.	n. v.
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>2</sup>				
P: Anteil der Beendigungen abweichend von Hilfeplan durch die Sorgeberechtigten/jungen Volljährigen/Minderjährigen (Abbrüche) (2)	%	26,00	26,00	24,00
<b>Genderkennzahlen</b>				
PL 4: Anteil der Mädchen in Pflegefamilien nach § 33 SGB VIII (1) (LM)	%	46,00	50,00	50,00
P: Anteil der Mädchen an Beendigungen abweichend von Hilfeplan durch die Sorgeberechtigten/jungen Volljährigen/ Minderjährigen (Abbrüche) (2) (W) <sup>1</sup>	%	n. v.	n. v.	n. v.
<b>Finanzkennzahlen</b>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>3</sup>				
PL 4: Summe Transferkosten für alle Pflegen nach § 33 SGB VIII (2)	Mio. €	8,90	10,30	9,99

<sup>1</sup> Die Kennzahl befindet sich derzeit in Erarbeitung.

<sup>2</sup> Auf Grund der Komplexität kann keine weitere Wirkungskennzahl angegeben werden.

<sup>3</sup> Dafür kann bzw. wird aktuell keine Kennzahl erfasst. Eine Beziehung zwischen Transferkosten und Hilfeabbrüchen ist nicht herstellbar.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

**Produkt 40363400**  
**Hilfe für junge Volljährige/Inobhutnahme (§§ 41, 42, 43 SGB VIII)**

**Zuordnung zum Verantwortungsbereich:**

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Stadtjugendamt

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 45,38

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	3,00	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	17,00	47,68	0,50	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

**Produktleistungen:**

PL 1: Hilfen für junge Volljährige  
PL 2: Kinderschutzarbeit in Familien

**Produktbeschreibung:**

Die Erziehungsangebote fördern die Entwicklung junger Menschen zu eigenverantwortlichen Persönlichkeiten. Die jungen Menschen haben einen Rechtsanspruch auf diese Hilfen.

Außerdem haben Kinder und Jugendliche nach §§ 1, 8a SGB VIII einen Anspruch auf Schutz vor Gefährdung ihres Wohls.

Ein zunehmender Anteil der Leistungen insbesondere nach § 42 SGB VIII entfällt auf ausländische Kinder und Jugendliche nach unbegleiteter Einreise.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

- § 41, § 42, § 43 Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII)
- § 1631b, § 1666, § 1666a BGB

**Zielgruppen:**

- Junge Volljährige, wenn sie noch Hilfe bei der Persönlichkeitsförderung bzw. zur Verselbständigung benötigen
- Minderjährige, wenn eine Gefährdung des Kindeswohls zu befürchten ist

**Produkt 40363400**  
**Hilfe für junge Volljährige/Inobhutnahme (§§ 41, 42, 43 SGB VIII)**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>
	<b>in Euro</b>	<b>(Schl.abgl.+NHPL)</b>	<b>(Schl.abgl.)</b>
		<b>in Euro</b>	<b>in Euro</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	9.018,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	-69.011.896,96	-30.532.432,65	-60.472.300,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	-20.000,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	-177,65	-155,03	-101,77
privatrechtliche Leistungsentgelte	-27.633,47	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-6.443,13	-2.612,07	-2.600,00
Sonstige ordentliche Erträge	-2.272.293,40	-36.665,76	-19.733,07
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-71.309.426,61</b>	<b>-30.591.865,51</b>	<b>-60.494.734,84</b>
Personalaufwendungen	1.677.980,01	2.099.070,81	3.046.641,35
Versorgungsaufwendungen	13.011,57	255.480,75	72.917,11
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	1.145.776,24	1.387.736,11	1.685.600,00
Bilanzielle Abschreibungen	3.360,68	3.335,14	2.634,12
Transferaufwendungen	40.748.811,12	58.747.760,82	59.347.700,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	69.282,40	281.666,21	325.200,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>43.658.222,02</b>	<b>62.775.049,84</b>	<b>64.480.692,58</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>-27.651.204,59</b>	<b>32.183.184,33</b>	<b>3.985.957,74</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40363400**  
**Hilfe für junge Volljährige/Inobhutnahme (§§ 41, 42, 43 SGB VIII)**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Die Fallzahlen der Unterbringungen in Bereitschaftspflege nach § 42 SGB VIII werden auf dem Stand Plan 2019 konsolidiert.

b) Wirkungsziele

Kein sinnvolles Ziel darstellbar. <sup>1</sup>

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
PL 2: Anzahl der laufenden Fälle in Bereitschaftspflege zum Monatsende (Stichtag) (1)	Anz.	41	45	45
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>2</sup>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1 2</sup>				
<b>Genderkennzahlen</b>				
PL 2: Anteil der Mädchen in Bereitschaftspflege (1) (LM)	%	58,00	50,00	50,00
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
<b>Finanzkennzahlen</b>				
PL 2: Summe Transferkosten für alle Kinderschutzmaßnahmen (1)	Mio. €	22,61	22,82	21,62
PL 2: Summe für Bereitschaftspflege einschl. unbegleitete Flüchtlinge (uF) (1)	Mio. €	1,84	2,10	1,90

<sup>1</sup> Eine Ableitung weiterer Ziele und die Angabe steuerbarer Kennzahlen ist derzeit nicht möglich.

<sup>2</sup> Wirkungskennzahlen liegen nicht vor, da das Projekt „Wirkungsmessung“ derzeit ausgesetzt ist.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40363500 Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Stadtjugendamt

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 119,94

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	9,00	80,87	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	4,99	41,53	0,75	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

PL 1: Jugendgerichtshilfe

PL 2: Adoption

PL 3: Vormundschaft, Pflegschaft

PL 4: Beistandschaft, Rechtsberatung

PL 5: Beurkundung

### Produktbeschreibung:

Die Jugendgerichtshilfe (JGH) wirkt im jugendgerichtlichen Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz durch Beratung, Begleitung und Betreuung mit. Straffällig gewordene Jugendliche und Heranwachsende sowie deren Familie werden vor, während und nach Ermittlungs- und Strafverfahren unterstützt.

Es werden alle Aufgaben im Rahmen der Fremdadoption, der Stiefeltern- und Verwandtenadoption wahrgenommen. Die Mitwirkung ist dem Jugendamt hoheitlich übertragen. Zur Adoption freigegebene Kinder werden in geeignete Familien vermittelt. Im Inland adoptierte Kinder werden bis zum formalen Abschluss des Adoptionsverfahrens mindestens ein Jahr weiter betreut.

Ausübung der elterlichen Sorge für Minderjährige im Rahmen von Vormundschaften (volle elterliche Sorge) und Pflegschaften (Teilbereiche der elterlichen Sorge) nach Anordnung durch das Familiengericht. Neben dem Stadtjugendamt erbringen auch sechs freie Träger diese Leistung.

Die Beistandschaft vertritt minderjährige Kinder bei der Feststellung der Vaterschaft bzw. Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen.

In der Urkundsstelle werden kostenfrei Vaterschafts- und Mutterschaftsanerkenntnisse, Zustimmungen zu Vaterschaftsanerkenntnissen, Unterhaltsverpflichtungen und Sorgeerklärungen beurkundet.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

- JGG
- § 50, § 51, § 53 Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII)
- AdVermiG, AdÜbAG, AdWirkG
- §§ 1712 ff., § 1751, § 1791a, § 1791b, §§ 1791c ff., §§ 1909 ff. BGB
- FamFG, HAÜ
- § 18 Abs. 1, 2, 4, § 52a, § 54 Abs. 1 Satz 2 SGB VIII i.V.m. Art. 61, 55, 56, 58a, 59, 60 AGSG

### Zielgruppen:

- Kinder, Jugendliche (14 bis 18 Jahre) und junge Erwachsene (18 bis 21 Jahre)
- deren Sorgeberechtigte, Eltern oder Elternteile

**Produkt 40363500**  
**Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>
	<b>in Euro</b>	<b>(Schl.abgl.+NHPL)</b>	<b>(Schl.abgl.)</b>
		<b>in Euro</b>	<b>in Euro</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	-8.200,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	-30,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	-15.970,38	-5.000,00	-5.000,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.556,43	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-102.632,99	-95.690,72	-87.764,20
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-132.359,80</b>	<b>-100.720,72</b>	<b>-92.764,20</b>
Personalaufwendungen	7.940.197,30	8.230.067,66	7.627.155,72
Versorgungsaufwendungen	895.483,08	1.026.688,27	1.048.068,30
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	129.734,31	146.407,69	122.200,00
Bilanzielle Abschreibungen	23.946,44	24.177,18	24.428,32
Transferaufwendungen	3.608.947,76	5.411.442,00	5.411.400,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	122.764,98	50.453,60	102.400,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>12.721.073,87</b>	<b>14.889.236,40</b>	<b>14.335.652,34</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>12.588.714,07</b>	<b>14.788.515,68</b>	<b>14.242.888,14</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40363500**  
**Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen**

**Leistungsziele:**

Leistungsmengenziele

- (1) Erfüllung der Rechtsgrundlage nach § 1793 Abs. 1a BGB: Die Amtspfleger\*innen und -vormünder sowie die Vormünder und Ergänzungspfleger\*innen der vormundschaftsführenden Vereine halten die rechtlichen Vorgaben (Mündelkontakte) ein.
- (2) 70% der beurkundungswilligen Bürger\*innen haben innerhalb von zwei Wochen einen Termin erhalten.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkenzahlen</b>				
PL 3: Quote der Kontakte Vormund / Mündel bei Fallzahl von 1:30 und 8 Kontakten pro Jahr (1)	%	65,00	60,00	60,00
PL 5: Quote der beurkundungswilligen Bürger*innen, die innerhalb von zwei Wochen einen Termin erhalten haben (2)	%	47,00	70,00	70,00
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
<b>Genderkennzahlen</b>				
PL 3: Kontaktquote bei weiblichen und männlichen Mündeln (Pfleglingen) ist gleich (1) (LM) *	%	n. v.	100	100
Keine sinnvoll Kennzahl ermittelbar <sup>2</sup>				
<b>Finanzkennzahlen</b>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>3</sup>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>3</sup>				

<sup>1</sup> Aufgrund der Komplexität können derzeit keine Wirkungskennzahlen angegeben werden.

<sup>2</sup> Das Geschlechterverhältnis ist nicht steuerbar, daher unterbleibt die Angabe einer weiteren geschlechterdifferenzierten Kennzahl.

<sup>3</sup> Auf Grund des heterogenen Produkts kann keine weitere Aussage zu einer Finanzkennzahl getroffen werden.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

\* Die Kontaktquote wird wie folgt berechnet:  $X1/Y1=X2/Y2$

wobei: Gesamtzahl Mädchen (X1)/Mädchenkontakte (Y1) = Gesamtzahl Jungen (X2)/Jungenkontakte (Y2)

→ die Kennzahl befindet sich aktuell in der Bearbeitung bzw. Erhebung

**PL 3:** Für das Jahr 2020 wird im Vergleich zu 2019 mit gleichbleibenden Zugangszahlen gerechnet. Die Anzahl der Vormundschaften für UMA wird nach jetziger Einschätzung wegen der geringen Zugänge und weiterer Beendigungen nach Volljährigkeit weiter sinken, bis das Stadtjugendamt München wieder Zuweisungen von UMA nach § 42 b SGVB VIII erhält. Abgesehen von den Vormundschaften für UMA werden die Fallzahlen im Jahr 2020 voraussichtlich stabil bleiben.

**PL 4:** Für das Jahr 2020 ist erstmals wieder mit einer Fallzahlsteigerung zu rechnen, da vermehrt Öffentlichkeitsarbeit erfolgt. Mit einem Anstieg der Fallzahlen kann ein Rückgang der Titelquote einhergehen, da in vielen neuen Fällen zunächst noch keine Titel vorliegen und diese erst geschaffen werden müssen.

**PL 5:** Bei den Beurkundungen ist mit einer Zunahme der Beurkundungszahlen und weiterhin kurzen Wartezeiten zu rechnen, wenn die Stellen faktisch besetzt sind und bleiben.

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40363600 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Stadtjugendamt

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 2,40

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	0,00	0,00	3,12	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

- PL 1: Ambulante Eingliederungshilfen
- PL 2: Teilstationäre Eingliederungshilfen
- PL 3: Stationäre Eingliederungshilfen

### Produktbeschreibung:

Sozialpädagogische Tagesgruppen (SPTG) bieten im Vorschul- und Schulbereich soziales Lernen in der Gruppe, schulische Förderung und Gespräche mit Eltern und Lehrern. Sie sind überwiegend regional organisiert, arbeiten flexibel und sozialräumlich.

In Integrationshorten (ITH) werden behinderte und nicht behinderte Kinder gemeinsam gefördert.

Heilpädagogische Tagesstätten (HPT) fördern (drohend) seelisch behinderte Kinder und Jugendliche im Rahmen von sozialem Lernen in der Gruppe sowie in einzel- oder gruppentherapeutischen Angeboten. Intensive Elternarbeit und Gespräche mit Lehrern sind obligatorisch. Die Gruppen sind regional organisiert, arbeiten flexibel und sozialräumlich.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe  
Rechtsgrundlage: § 35a SGB VIII

### Zielgruppen:

Kinder und Jugendliche im Alter von 0 bis 18 Jahren, bei denen eine seelische Behinderung besteht oder droht und zu erwarten ist und deren Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft eingeschränkt oder eine solche Beeinträchtigung zu erwarten ist

**Produkt 40363600**  
**Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	-1.384.778,10	-2.052.474,30	-2.053.300,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	-435,70	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	200,00	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-458,64	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-421.893,62	-2.274,59	-516,75
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.807.366,06</b>	<b>-2.054.748,89</b>	<b>-2.053.816,75</b>
Personalaufwendungen	203.198,76	216.653,98	305.611,77
Versorgungsaufwendungen	0,00	24.435,27	5.307,95
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	1.738,00	829,79	800,00
Bilanzielle Abschreibungen	24.734,92	41.399,14	41.285,39
Transferaufwendungen	41.294.253,35	49.484.822,02	50.824.900,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.747,99	355,59	500,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>41.534.673,02</b>	<b>49.768.495,79</b>	<b>51.178.405,11</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>39.727.306,96</b>	<b>47.713.746,90</b>	<b>49.124.588,36</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40363600  
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche**

**Leistungsziele:**

Leistungsmengenziele

- (1) Konsolidierung der Beratungsleistung bei Anträgen auf Eingliederungshilfen und in der Fallberatung der Kinder- und Jugendhilfe auf dem Stand Ergebnis 2018.
- (2) Die vorhandenen Plätze im Modellprojekt inklusive der Förder- und Betreuungsangebote an Schulen sind zu 100% ausgelastet.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
P: Anzahl der Beratungen durch den Psychologischen Dienst (1)	Anz.	1.910	3.190	2.900
PL 2: Anzahl der Plätze im Modellprojekt inklusiver Förder- und Betreuungsangebote an Schulen (2)	Anz.	n. v.	36	36
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
PL 2: Der Anteil der Kinder/Jugendlichen, für die am Schuljahresende ein Wechsel aus dem Modellprojekt inklusive der Förder- und Betreuungsangebote an Schulen in eine HPT notwendig wurde, ist nicht größer als 20% (2)	%	n. v.	20,00	20,00
<b>Genderkennzahlen</b>				
PL 3: Anteil der Mädchen in den stationären Eingliederungshilfen (1) (LM)	%	38,00	50,00	50,00
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>2</sup>				
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Summe Transferkosten für alle Eingliederungshilfen (1)	Mio. €	51,26	49,48	50,82
PL 2: Transferkosten für Plätze im Modellprojekt inklusiver Förder- und Betreuungsangebote an Schulen (2)	Tsd. €	0	575	575

<sup>1</sup> Die Angabe einer weiteren Wirkungskennzahl ist derzeit nicht möglich.

<sup>2</sup> Das Geschlechterverhältnis ist nicht steuerbar, daher unterbleibt die Angabe einer weiteren geschlechterdifferenzierten Kennzahl.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40363900 Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten des Jugendamtes

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Stadtjugendamt

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 154,66

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	20,98	49,82	18,71	
Arbeitnehmer*innen	0,00	9,21	35,75	48,19	10,21	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

-

### Produktbeschreibung:

In diesem Produkt sind entsprechend seiner Bezeichnung die allgemeinen Verwaltungsaufgaben des Jugendamtes, also alle Geschäftsvorfälle, Aufgaben und Leistungen, die nicht eindeutig einem bestimmten Produkt zugeordnet werden können, verortet. Damit wird hier der sog. Overhead des Stadtjugendamtes sowohl personal- als auch sachkostenseitig (inkl. der vom Stadtjugendamt zu tragenden IT- und Gebäudekosten) abgebildet.

Hierzu gehören:

- Leitungsaufgaben im Stadtjugendamt gesamt und in den Abteilungen
- zentrale Steuerung und Steuerungsunterstützung
- Querschnitts-, Geschäftsstellen- und Grundsatzaufgaben

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

- Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII)
- SGB XII
- GO mit Verwaltungsvorschriften und Ausführungsbestimmungen
- Fachbereichsbezogen einschlägige Bundes- und Landesgesetze
- Stadtjugendamtssatzung

### Zielgruppen:

- Familien, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in besonderen Lebenslagen
- Frauen und Männer in besonderen Lebenslagen

**Produkt 40363900**  
**Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten des Jugendamtes**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	-1.839,13	-1.689,86	-1.628,40
privatrechtliche Leistungsentgelte	-15.172,50	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-158.173,86	-113.732,96	-123.809,06
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-175.185,49</b>	<b>-115.422,82</b>	<b>-125.437,46</b>
Personalaufwendungen	12.705.238,12	12.363.112,88	14.744.436,85
Versorgungsaufwendungen	1.375.399,56	1.206.216,41	1.454.043,80
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	3.333.162,83	535.127,57	895.800,00
Bilanzielle Abschreibungen	85.078,49	77.422,13	76.712,07
Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	521.010,36	424.887,18	695.600,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>18.019.889,36</b>	<b>14.606.766,17</b>	<b>17.866.592,72</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>17.844.703,87</b>	<b>14.491.343,35</b>	<b>17.741.155,26</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40363900**  
**Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten des Jugendamtes**

**Leistungsziele:**

Es handelt sich hierbei um ein reines Verwaltungsprodukt ohne direkte bürgerbezogene Leistungen. Auf die Angabe von Leistungs- und/oder Wirkungszielen wird verzichtet. Infolge dessen ist die Erarbeitung geeigneter Kennzahlen nicht sinnvoll.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

-

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40366100 Einrichtungen der Jugendarbeit

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Stadtjugendamt

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 13,41

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	3,46	1,75	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,50	1,63	7,39	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

-

### Produktbeschreibung:

Die Angebote dieses Arbeitsbereichs richten sich an alle Münchner Kinder und Jugendliche, vorwiegend im Alter von fünf bis 15 Jahren. Ziel ist es, allen Kindern und Jugendlichen unabhängig von persönlichem, sozialem und kulturellem Hintergrund im Rahmen eines inklusiven Ansatzes die aktive Teilnahme zu ermöglichen. Für Kinder und Jugendliche aus einkommensschwachen Familien ist eine Ermäßigung vom Teilnahmepreis möglich. Die Ferienangebote finden in allen bayerischen Ferien statt. Das Leistungsspektrum umfasst ein- bis mehrtägige Workshops, Kurse und Projekte, eintägige Erlebnisreisen als auch mehrtägige Ferienfreizeiten (mit Übernachtung).

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage: § 11 SGB VIII

### Zielgruppen:

Der Schwerpunkt liegt altersmäßig bei den fünf bis 15 jährigen Münchner Kindern und Jugendlichen.

**Produkt 40366100**  
**Einrichtungen der Jugendarbeit**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>
	<b>in Euro</b>	<b>(Schl.abgl.+NHPL)</b>	<b>(Schl.abgl.)</b>
		<b>in Euro</b>	<b>in Euro</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	-327.006,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	-816.428,03	-858.780,33	-858.800,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	-5.121,70	-5.100,00
Sonstige ordentliche Erträge	-8.666,98	-10.460,66	-7.507,17
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.152.101,01</b>	<b>-874.362,69</b>	<b>-871.407,17</b>
Personalaufwendungen	847.347,60	911.449,89	796.734,57
Versorgungsaufwendungen	75.139,04	112.363,42	89.310,94
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	1.312.250,32	1.516.717,12	1.416.900,00
Bilanzielle Abschreibungen	2.733,78	2.359,83	2.673,86
Transferaufwendungen	1.920.189,84	1.514.711,00	1.734.200,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	447.435,76	548.438,93	548.500,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.605.096,34</b>	<b>4.606.040,19</b>	<b>4.588.319,37</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>3.452.995,33</b>	<b>3.731.677,50</b>	<b>3.716.912,20</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40366100  
Einrichtungen der Jugendarbeit**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Alle Münchner Mädchen und Jungen sollen gleichermaßen die Möglichkeit haben, je nach Bedarf und Interesse an ein- oder mehrtägigen Ferienangeboten der Stadt München teilzunehmen.

b) Wirkungsziele

(2) Besonderer Wert wird darauf gelegt, dies auch Kindern aus einkommensschwachen Haushalten zu ermöglichen. Der Teilnahmepreis kann deshalb auf Antrag reduziert werden.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
P: Betreute Kinder in Ferienangeboten (1)	Anz.	17.000	18.000	18.400
P: Nutzung von Ferienangeboten (1)	Anz.	64.500	65.500	65.900
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Anteil der ermäßigten Plätze bei den Ferienangeboten (2)	%	17,00	17,00	17,00
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>1</sup>				
<b>Genderkennzahlen</b>				
P: Anteil Mädchen/Frauen an den Gesamtkunden bei den Ferienangeboten (1) (LM)	%	50,00	50,00	50,00
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>2</sup>				
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Fördermittel an freie Träger (1)	Mio. €	1,32	1,38	1,38
Keine sinnvolle Kennzahl ermittelbar <sup>3</sup>				

<sup>1</sup> Auf Grund der Komplexität ist die Angabe einer weiteren Wirkungskennzahl derzeit nicht möglich.

<sup>2</sup> Das Geschlechterverhältnis ist nicht steuerbar, daher unterbleibt die Angabe einer weiteren geschlechterdifferenzierten Kennzahl.

<sup>3</sup> Weitere Finanzkennzahlen zum Produkt sind nicht vorhanden.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40313100 Wirtschaftliche Hilfen für Flüchtlinge

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 87,46

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	35,52	111,12	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	4,00	7,62	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

PL 1: Hilfen zur Lebensführung

PL 2: Hilfen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt

PL 3: Sonstige Hilfen

PL 4: Hilfen in begründeten Einzel- und Härtefällen

### Produktbeschreibung:

Flüchtlinge erhalten Geld- und Sachleistungen zur Sicherung des laufenden Lebensunterhalts. Weiterhin wird die Sicherung der Gesundheitsfürsorge durch Hilfen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt gewährleistet. Flüchtlinge erhalten Unterstützung beim Zugang zum Arbeitsmarkt und werden mit sonstigen Leistungen in besonderen Einzel- und Härtefällen versorgt. Die Transferleistungen des gesamten Produktes werden vollständig vom Freistaat Bayern finanziert (d.h. ohne Personalkosten und personalbezogenen Sachkosten).

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe

Rechtsgrundlage:

- AsylbLG
- AufnG

### Zielgruppen:

Flüchtlinge, die ihren Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Mitteln bestreiten können.

**Produkt 40313100**  
**Wirtschaftliche Hilfen für Flüchtlinge**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	0,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	-36.108.793,32	-33.600.000,09	-35.303.800,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	-28,90	-28,88	-28,90
privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-1.172.926,43	-172.751,36	-143.154,55
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-37.281.748,65</b>	<b>-33.772.780,33</b>	<b>-35.446.983,45</b>
Personalaufwendungen	4.829.246,21	5.962.261,39	8.302.572,30
Versorgungsaufwendungen	547.262,33	1.865.524,58	1.719.237,75
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	357.788,32	414.442,89	814.400,00
Bilanzielle Abschreibungen	8.930,69	9.596,51	8.952,50
Transferaufwendungen	36.216.828,77	33.836.980,00	36.286.400,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.851,91	14.109,03	14.300,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>41.977.908,23</b>	<b>42.102.914,40</b>	<b>47.145.862,55</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>4.696.159,58</b>	<b>8.330.134,07</b>	<b>11.698.879,10</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40313100**  
**Wirtschaftliche Hilfen für Flüchtlinge**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Es soll sichergestellt werden, dass Flüchtlinge Geld- und Sachleistungen zur Sicherung des laufenden Lebensunterhalts erhalten.

b) Wirkungsziele

(2) Flüchtlinge sollen Leistungen nach den §§ 3, 4 und 6 AsylbLG bzw. gemäß § 2 AsylbLG SGB XII analog erhalten.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
P: Anzahl Leistungsbezieher*innen gesamt (1)	Anz.	5.459	4.585	5.300
PL 3: Anzahl Leistungsbezieher*innen nach § 2 AsylbLG (2) <sup>1</sup>	Anz.	n. v.	2.457	2.968
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
P: Anzahl der eingelegeten Widersprüche Gesamt (1)	Anz.	42	71	100
P: Anteil der Leistungsbezieher*innen mit Erwerbseinkommen (2) <sup>1</sup>	%	n. v.	11,00	12,00
<b>Genderkennzahlen</b>				
P: Frauenanteil gesamt (1) (LM)	%	34,00	23,82	25,00
PL 3: Frauenanteil Leistungsbeziehende § 2 AsylbLG (2) (LM) <sup>2</sup>	%	n. v.	n. v.	n. v.
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Transferaufwendungen gesamt (1)	Mio. €	36,22	33,84	36,29
PL 3: Transferaufwendungen Leistungen nach § 2 AsylbLG (2) <sup>2</sup>	€	n. v.	n. v.	n. v.

<sup>1</sup> Die Kennzahl konnte in 2018 noch nicht erhoben bzw. ausgewertet werden. Die technischen Voraussetzungen wurden mittlerweile geschaffen.

<sup>2</sup> Die Kennzahl kann erst für die Zukunft erhoben werden.

Ohne IST als Bezugsgröße ist eine realistische Prognose/Hochrechnung für die Zukunft nicht möglich. Die technischen Voraussetzungen sind in Erarbeitung.

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

**Produkt 40313900**  
**Verwaltungsaufgaben im Rahmen der Hilfen für Asylbewerber**

**Zuordnung zum Verantwortungsbereich:**

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 56,86

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	2,50	10,00	0,75	
Arbeitnehmer*innen	0,00	0,00	5,62	44,28	4,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

**Produktleistungen:**

- PL 1: Clearing, sozialpädagogische Beratung, Vermittlung von Hilfen/Hilfesystemen und Casemanagement
- PL 2: Beratung und Vermittlung zu Deutschkursen und schulischen und beruflichen Perspektiven
- PL 3: Beratung zur Erschließung ausländischer Qualifikationen
- PL 4: Individuelle Rückkehrberatung und Reintegrationshilfen einschließlich Öffentlichkeitsarbeit
- PL 5: Rückkehrprojekte

**Produktbeschreibung:**

Zu den Leistungen zählen Clearing, Vermittlung von Hilfen und Casemanagement, Beratung und Unterstützung zur Verbesserung der Deutschkenntnisse sowie beim Zugang zu Bildung und Ausbildung, zur Erweiterung der beruflichen Perspektiven und zur Erschließung ausländischer Qualifikationen.

Ziel der Rückkehrberatung und von Rückkehrprojekten ist die human gestaltete Rückkehr und dauerhafte Reintegration von Flüchtlingen und Migrant\*innen in ihre Heimat. Zudem werden Hilfsprojekte in den Herkunftsländern gefördert, möglichst unter Beteiligung von Rückkehrenden. Die Angebote umfassen individuelle Beratung, Unterstützung bei der beruflichen Qualifizierung, finanzielle Hilfen sowie die Vermittlung an Beratungsstellen im Heimatland. Im Rahmen des EU-Projektes Coming Home wird an der bundesweiten Verbesserung der Rückkehrberatungsstrukturen und an der Etablierung eines „Integrierten Rückkehrmanagements“ durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge mitgewirkt.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe (50%) / freiwillige Aufgabe (50%)

Rechtsgrundlage:

- EU-Vorschriften
- Stadtratsentscheidung

**Zielgruppen:**

- Menschen mit Migrationshintergrund - u.a. Flüchtlinge -, die aufgrund von strukturell bedingten Integrationshemmnissen Unterstützung bei der Integration benötigen
- Migrant\*innen (auch EU-Bürger\*innen)
- Migrant\*innen ohne Aufenthaltsstatus oder mit ungeklärtem Aufenthalt
- Flüchtlinge und Asylsuchende, die in ihre Heimat zurückkehren möchten

**Produkt 40313900**  
**Verwaltungsaufgaben im Rahmen der Hilfen für Asylbewerber**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	-25.000,00	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	-6.666,00	0,00	0,00
Auflösung von Sonderposten	-142,32	-37,92	0,00
privatrechtliche Leistungsentgelte	-423.444,19	-775.895,43	-954.900,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-213.427,49	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Erträge	-14.456,16	-5.665,35	-12.819,26
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-683.136,16</b>	<b>-781.598,70</b>	<b>-967.719,26</b>
Personalaufwendungen	7.140.100,56	4.438.987,09	3.832.447,19
Versorgungsaufwendungen	253.493,78	48.264,97	144.199,58
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	961.839,12	110.486,14	55.500,00
Bilanzielle Abschreibungen	89.118,46	88.843,83	89.418,24
Transferaufwendungen	11.044.210,40	13.404.690,00	15.179.100,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.625,45	8.451,56	8.400,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>19.517.387,77</b>	<b>18.099.723,59</b>	<b>19.309.065,01</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>18.834.251,61</b>	<b>17.318.124,89</b>	<b>18.341.345,75</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40313900**  
**Verwaltungsaufgaben im Rahmen der Hilfen für Asylbewerber**

**Leistungsziele:**

Wirkungsziele

- (1) Geflüchtete und Neuzugewanderte sollen Zugang zu Deutschkursen und weiteren Qualifizierungsmaßnahmen haben, um durch angehobene Deutschkenntnisse ihre beruflichen Perspektiven zu erweitern.
- (2) Rückkehrprojekte sollen eine humane Rückkehr und dauerhafte Reintegration von Flüchtlingen und Migranten\*innen in ihre Heimat unterstützen (Coming Home).

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
PL 2, 3: Plätze in städtisch finanzierten Deutschkursen sowie Fachsprachen-, Beschulungs-, Qualifizierungsmaßnahmen (1)	Anz.	2.145	2.200	2.150
PL 4, 5: Anzahl der beratenen Personen in Coming Home (2)	Anz.	1.100	326	350
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
PL 2, 3: Erfolgreiche Beendigung städtisch finanzierter Deutschkurse und Qualifizierungsmaßnahmen (1)	%	84,00	82,00	84,00
PL 4, 5: Anzahl geförderter Rückkehrender in Coming Home (2)	Anz.	261	167	200
<b>Genderkennzahlen</b>				
PL 2, 3: Frauenanteil Teilnehmende (1) (W)	%	23,00	44,00	44,00
PL 4, 5: Frauenanteil der Rückkehrenden, die von Rückkehrprojekten profitieren (2) (W)	%	22,00	23,00	23,00
<b>Finanzkennzahlen</b>				
PL 2, 3: Durchschnittliche Kosten pro Platz für Deutschkurse und Qualifizierungsmaßnahmen (1)	Tsd. €	3	3	3
PL 4, 5: Kosten Coming Home (2)	Tsd. €	800	800	600

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

Von den Gesamtkosten des Projektes „Coming Home“ werden 600.000 € durch Drittmittel finanziert.

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband „Allgemeiner Teil“ sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produkt 40315600 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 228,94

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	3,00	51,00	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	113,33	36,25	52,85	0,00	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produktleistungen:

PL 1: Kommunale Flüchtlingsunterbringung

PL 2: Erzieher\*innen in staatlichen GU's und EAE, Betreuung von UF in Wohnungen und GU's (Zuschuss)

PL 3: Betreuung von Paten für Resettlement Flüchtlinge über das Zuschussprojekt save me (Zuschuss)

PL 4: Betreuung und Förderung unbegleiteter minderjähriger und heranwachsender Flüchtlinge in Wohnungen und Wohnprojekten (städt. Zuständigkeit)

PL 5: Wohnen für Alle (WAL)

### Produktbeschreibung:

Die Landeshauptstadt München ist zur Unterbringung von Flüchtlingen nach Maßgabe des Art. 5 und 6 Aufnahmegesetz (AufnG) verpflichtet. Die Kostenerstattung erfolgt nach Maßgabe des Art. 8 AufnG.

Zusätzlich zu den Betreuungsangeboten für alle Flüchtlinge, Migrant\*innen werden Kindern, Jugendlichen und unbegleiteten jungen Erwachsenen in Gemeinschaftsunterkünften, in Wohnprojekten und in angemieteten Wohnungen und umgewandelten Unterkunftsanlagen in Einzel- und Gruppenarbeit Betreuungsleistungen angeboten.

In dem Produktbereich ist die Steuerung der Modellkommune und damit der Asylsozialbetreuung, die Betriebssteuerung der dezentralen Unterbringung und die Steuerung der Aufnahme von Flüchtlingen über Resettlement und Humanitäre Aufnahmeprogramme sowie die Betreuung im Rahmen einer Entgeltvereinbarung nach §§ 67 ff. SGB XII verortet.

Im operativen Bereich ist die Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen im dauerhaften Wohnraum (Wohnen für Alle), von UF-Kleinfamilien und in einem großen Mischobjekt, sowie Aufgaben bei der Leerstandsvermeidung sowie Unterbringung und Betreuung von schutzbedürftigen Gruppen (z.B. LGBT) dazu gekommen.

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe (75%) / freiwillige Aufgabe (25%)

Rechtsgrundlage:

- AufnG
- SGB VIII
- SGB XII
- kommunale Satzungen

### Zielgruppen:

- Flüchtlinge, die von der Landeshauptstadt München aufgrund entsprechender Zuweisungen durch die Regierung von Oberbayern in München unterzubringen sind
- Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die als Flüchtlinge in München leben und deren Unterbringung und Betreuung entweder in eigener Zuständigkeit oder durch Träger geleistet wird

**Produkt 40315600**  
**Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> <b>in Euro</b>	<b>Ansatz 2019</b> <b>(Schl.abgl.+NHPL)</b> <b>in Euro</b>	<b>Ansatz 2020</b> <b>(Schl.abgl.)</b> <b>in Euro</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	-194.918,70	0,00	0,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	-1.726.128,99	-9.476.361,63	-10.606.800,00
Auflösung von Sonderposten	-250,96	-87,14	-124,50
privatrechtliche Leistungsentgelte	-550.161,26	-1.741,74	-1.700,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-71.567.079,43	-35.934.871,73	-33.145.400,00
Sonstige ordentliche Erträge	-809.182,13	-36.048,16	-44.471,73
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-74.847.721,47</b>	<b>-45.449.110,40</b>	<b>-43.798.496,23</b>
Personalaufwendungen	11.194.400,45	12.649.394,58	13.147.999,91
Versorgungsaufwendungen	208.144,51	355.663,68	502.969,84
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	18.839.833,97	19.230.940,79	20.438.000,00
Bilanzielle Abschreibungen	150.233,86	157.953,10	160.072,97
Transferaufwendungen	11.055.060,05	16.436.276,20	19.187.700,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	159.483,06	60.756,29	101.700,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>41.607.155,90</b>	<b>48.890.984,64</b>	<b>53.538.442,72</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>-33.240.565,57</b>	<b>3.441.874,24</b>	<b>9.739.946,49</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produkt 40315600**  
**Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer**

**Leistungsziele:**

a) Leistungsmengenziele

(1) Unbegleitet eingereiste heranwachsende Flüchtlinge, geflüchtete Einzelpersonen und Familien sowie vulnerable Gruppen Geflüchteter sollen in geeigneten Wohnformen und angemieteten Wohnungen untergebracht und betreut werden.

b) Wirkungsziele

(2) Der Weg in eine eigenständige Lebensführung soll unterstützt werden.

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

		Ergebnis 2018	Plan 2019 (Schl.abgl.+NHPL)	Plan 2020 (Schl.abgl.)
<b>Leistungsmengenkennzahlen</b>				
PL 1: Plätze in der Kommunalen Flüchtlingsunterbringung (1)	Anz.	5.100	4.613	3.755
P: Anzahl der Plätze für unbegleitet heranwachsende Flüchtlinge und Familien mit besonderen Schutzbedarfen in den entsprechenden Wohnprojekten (2)	Anz.	980	960	940
<b>Wirkungskennzahlen</b>				
PL 1: Betreute in Unterkünften (1)	Anz.	9.000	9.000	9.000
PL 4: Anteil der heranwachsender Flüchtlinge, die bei Beendigung der Betreuung in dauerhaften Wohnraum vermittelt worden sind (2)	%	80,00	60,00	55,00
<b>Genderkennzahlen</b>				
PL 1: Anzahl der separaten Plätze für Frauen in städtischen Flüchtlingseinrichtungen (1) (LM)	Anz.	n. v.	245	245
PL 4: Anzahl der separaten Plätze für Frauen (UF) (2) (LM)	Anz.	n. v.	10	10
<b>Finanzkennzahlen</b>				
P: Personalaufwendungen (1)	Mio. €	11,20	12,60	13,10
P: Transferaufwendungen (2)	Mio. €	11,10	16,40	19,20

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

-

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produktgruppe 40711 Nicht rechtsfähige (fiduziarische) Stiftungen

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Abteilung Gesellschaftliches Engagement

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 84,97

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	12,52	70,66	57,43	4,38	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produkte:

Die Produktgruppe Stiftungen enthält folgende nicht rechtsfähige (fiduziarische) Stiftungen:

40711012 Aloisia Schmid-Stiftung  
 40711013 Anna Söldner-Stiftung  
 40711014 Anna-Maria und Bruno Döllner-Stiftung  
 40711015 Anton Holzhauser-Stiftung  
 40711016 Auguste Lefeldt-Stiftung  
 40711017 Barbara König-Stiftung  
 40711018 Bruno Zäch-Stiftung  
 40711019 Dr. Anton und Maria Zwink-Stiftung  
 40711020 Dr. Eduard und Doris Reimer-Stiftung  
 40711021 Dr. Elly Staegmeyer-Stiftung  
 40711022 Dr. Erich und Lucie Winter-Stiftung  
 40711023 Dr. Ernst und Klara Stahl-Fonds  
 40711024 Dr. Ernst und Klara Stahl-Stiftung  
 40711025 Dr. Hans und Elisabeth Scheidemandel-Stiftung  
 40711026 Dr. Heinrich Buberl-Stiftung  
 40711027 Dr. Karl und Wilhelmine Wäldin-Stiftung  
 40711028 Dr. Marianna Zink-Stiftung  
 40711029 Dr. Max Joseph und Emilie Mayer-Stiftung  
 40711030 Elfriede Spitz-Stiftung  
 40711031 Elisabeth und Erich Schnabel-Stiftung  
 40711032 Emilie Welsch-Stiftung  
 40711033 Emma Heilmaier-Stiftung  
 40711034 Emmy Franz-Stiftung  
 40711035 Erika Engelhardt-Stiftung  
 40711036 Ernst Steinkopf-Hartig-Stiftung  
 40711037 Familie Christian Ernst Fischer-Stiftung  
 40711038 Felix Voglrieder-Wohltätigkeitsstiftung  
 40711039 Ferdinand und Therese Reingruber-Stiftung  
 40711040 Florentine Louis-Stiftung  
 40711041 Fonds für gemeinnützige und wohltätige Zwecke  
 40711042 Fonds Münchener Altenhilfe  
 40711043 Fonds Münchener Behindertenhilfe  
 40711044 Fonds Münchener Familienhilfe  
 40711045 Fonds Münchener Künstlerhilfe  
 40711046 Fonds Münchner Jugendhilfe 1  
 40711047 Franz, Therese, Isabella, Hildegunde Schulmeier-Stiftung  
 40711048 Friedrich und Marianne Schönmann-Stiftung  
 40711049 Fritz Riccius-Stiftung  
 40711050 Gabi und Dr. Erhart Stägmeyer-Stiftung

## Produktgruppe 40711

### Nicht rechtsfähige (fiduziarische) Stiftungen

40711051 Georg Niedermair-Stiftung  
40711052 Georg und Walburga Heitzinger-Stiftung  
40711053 Gertrude Roth-Stiftung  
40711054 Geschwister Auguste, Berta und Sofie Unterkircher-Stiftung  
40711055 Geschwister Peter-Wohltätigkeitsstiftung  
40711056 Gottfried und Lina Fischer-Stiftung  
40711057 Hans Mahnert-Stiftung  
40711058 Heinrich Flaschenträger und Elisabeth Rath-Stiftung  
40711059 Heinrich und Amalie Lang-Stiftung  
40711060 Heinrich und Elsa Hackspiel-Stiftung  
40711061 Heinrich und Maria Eleonora Leininger-Stiftung  
40711062 Hermann Buchinger-Stiftung  
40711063 Hermann Keck-Stiftung  
40711064 Hermann und Bernhardine Hofmeister-Stiftung  
40711065 Inge Linde van Affelen-Stiftung  
40711066 Jakob und Therese Fedinger-Stiftung  
40711067 Josef Schmidtbauer-Stiftung  
40711068 Josef Schörghuber-Stiftung  
40711069 Karl Rudolf und Margarete Schulte-Stiftung  
40711070 Karl und Magda Egenhofer-Stiftung  
40711071 Karolina Bernstetter-Stiftung  
40711072 Karolina Enhuber-Stiftung  
40711073 Katharina Friedrich-Stiftung  
40711074 Katharina Hasler-Stiftung  
40711075 Katharina Wahl-Stiftung  
40711076 Lotte Willich-Stiftung  
40711077 Ludwig und Barbara Vogel-Stiftung  
40711078 Luise Fürtsch-Stiftung  
40711079 Manfred Schatz-Stiftung  
40711080 Margareta Heinzinger-Stiftung  
40711081 Margarete Lehrenkrauß-Stiftung  
40711082 Margarete Wolter-Stiftung  
40711083 Maria Stich-Stiftung  
40711084 Marie und Franz Leininger-Stiftung  
40711085 Marie-Mattfeld-Hänsel-und Gretlheim/Stiftung (Träger)  
40711086 Mark Lothar-Stiftung  
40711087 Mathias Perl-Stiftung  
40711088 Michael und Anna Schweningen-Stiftung  
40711089 Moritz Freiherr von Mettingh-Stiftung  
40711090 Münchner Kindl-Heim/Stiftung (Träger)  
40711091 Münchner Sozialstiftung  
40711092 Münchner Waisenkinder-Stiftung  
40711093 Ottilie Ohland-Stiftung  
40711094 Peter und Sofie Parzinger-Stiftung  
40711095 Prof. Dr. Kitt-Stiftung  
40711096 Rose und Alphonse Pichler-Stiftung  
40711097 Schenderlein-Korzendorfer-Stiftung  
40711098 Senator Josef Riepl-Fonds  
40711099 Sibylla Schmidt-Stiftung  
40711100 Stiftung "Wohlfahrtsfonds"  
40711101 Stiftung Altenwohnheim Margarete-von-Siemens-Haus  
40711102 Stiftung Altenwohnheim Wilhelmine Lübke-Haus  
40711103 Stiftung Bauwerker Altenwohnheim Karl-Rudolf-Schulte-Haus  
40711104 Stiftung BEST - bürgerschaftliches Engagement  
40711105 Stiftung für Obdachlose in München  
40711106 Stiftung Internationale Jugendbegegnungsstätte Dachau  
40711107 Stiftung Münchner Nothilfe  
40711108 Stiftung zur Förderung von alleinerziehenden Müttern  
40711109 Stiftung zur Unterstützung von verschuldeten Personen  
40711110 Stiftungsfonds des ehemaligen Rekonvaleszenten- und Unterstützungsverein München  
40711111 Stiftungsfonds Ludwig und Lina Petuel

## **Produktgruppe 40711**

### **Nicht rechtsfähige (fiduziarische) Stiftungen**

40711112 Werner Friedmann-Stiftung  
40711113 Wilhelm Dittrich-Stiftung  
40711114 Wilhelmine Holzapfel-Stiftung  
40711116 Dr. Konrad u. Gertraud Taubmann Stiftung  
40711117 Josef und Ida Fendl-Stiftung  
40711118 Stiftung für Menschen mit Migrationshintergrund in München  
40711119 Dr. Sepp und Hanne Sturm Gedächtnisstiftung  
40711126 Münchner Bildungsstiftung  
40711128 Rosina Mayr und Rosina Kronabetter-Stiftung  
40711129 Dieter Moosbuchner-Stiftung  
40711130 Siegfried und Inge Osterhammer-Stiftung  
40711132 Veronika Alff-Stiftung  
40711133 Irmgard und Karl Kistenmacher-Stiftung  
40711134 Johann und Josefine Ebner-Stiftung  
40711137 Stiftung "Bildung für Kinder in München"  
40711138 Roswitha Munz-Stiftung  
40711140 Alfred Ludwig-Stiftung  
40711141 Patrick Lindner-Stiftung  
40711143 Anna und Egon Herrmann-Stiftung  
40711144 Stiftung Münchner Seniorenweihnacht  
40711145 Hans und Annemarie Reng-Stiftung  
40711146 Heilsam Stiftung  
40711147 Gerti und Alfred Sinseder-Stiftung  
40711148 Stiftung für Münchner Sozialwaisen  
40711150 Josef und Rosa Hauser - Stiftung  
40711885 Marie-Mattfeld-Hänsel-und Gretlheim/Stiftung (Betrieb)  
40711890 Münchner Kindl-Heim/Stiftung (Betrieb)

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe  
Rechtsgrundlage: Art. 84 und 85 BayGO

### **Produktgruppenbeschreibung:**

Verwaltung und Sicherstellung der dauerhaften Erfüllung des Stiftungszwecks einschließlich der Auszahlung von Stiftungsmitteln sowie Bestandserhaltung des Stiftungsvermögens (z.B. durch Erstellung eines Kapitalerhaltungskonzepts).

### **Zielgruppen:**

- Einkommensschwache oder sonst sozial benachteiligte Menschen, denen nach der jeweiligen Stiftungssatzung oder dem Spender\*innenwillen in ihrer Notlage geholfen werden soll
- Einrichtungen, Dienste und Institutionen, die entsprechend der Stiftungssatzung gefördert werden

**Produktgruppe 40711**  
**Nicht rechtsfähige (fiduziarische) Stiftungen**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018</b> in Euro	<b>Ansatz 2019</b> (Schl.abgl.+NHPL) in Euro	<b>Ansatz 2020</b> (Schl.abgl.) in Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	-752.572,36	-1.790,00	-1.270,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	-6.295.297,36	-7.310.000,00	-6.740.000,00
Auflösung von Sonderposten	-97.881,06	-90.409,92	-95.718,61
privatrechtliche Leistungsentgelte	-6.619.810,30	-5.589.158,00	-5.764.494,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.374,59	-45.000,00	-50.000,00
Sonstige ordentliche Erträge	-1.611.221,24	0,00	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-15.378.156,91</b>	<b>-13.036.357,92</b>	<b>-12.651.482,61</b>
Personalaufwendungen	5.477.366,70	5.716.999,03	6.521.795,08
Versorgungsaufwendungen	93.113,12	89.311,00	85.200,00
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	7.278.431,20	6.510.577,98	6.470.645,98
Bilanzielle Abschreibungen	1.361.768,96	1.088.921,96	1.288.884,01
Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.169.616,05	686.063,00	684.820,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>16.380.296,03</b>	<b>14.091.872,97</b>	<b>15.051.345,07</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>1.002.139,12</b>	<b>1.055.515,05</b>	<b>2.399.862,46</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

**Produktgruppe 40711**  
**Nicht rechtsfähige (fiduziarische) Stiftungen**

**Leistungsziele:**

-

**Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

-

**Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

Die für den Stiftungszweck zur Verfügung stehenden Erträge werden auch in 2020 gegenüber den Vorjahren aufgrund des nach wie vor sehr niedrigen Zinsniveaus und der abgebauten Rücklagen geringer ausfallen. Die Stiftungsverwaltung wird sich daher in Zukunft weiter intensiv für die Akquise potentieller Stifter\*innen einsetzen.

**Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

**Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt

## Produktgruppe 40712 Rechtsfähige Stiftungen

### Zuordnung zum Verantwortungsbereich:

Verantwortliche Organisationseinheit: Sozialreferat, Abteilung Gesellschaftliches Engagement

Verantwortliche Person(en): Frau Schiwy

Mitarbeiter in VZÄ: 122,37

Auszug aus dem Stellenplan:

	Wahl-beamte*innen	Qualifikationsebene (QE)				Erläuterungen
		1. QE	2. QE	3. QE	4. QE	
Beamte*innen	0,00	0,00	2,66	0,00	0,00	
Arbeitnehmer*innen	0,00	10,50	59,06	80,04	4,96	

Die Zahlen spiegeln den Stand Schlussabgleich wider.

### Produkte:

Die Produktgruppe Stiftungen enthält folgende rechtsfähige Stiftungen:

40712003 Adalbert und Jeanette Sickinger-Stiftung  
 40712005 Andreas und Elfriede Zäch-Stiftung  
 40712006 Bertha und Ilse Hafferberg-Stiftung  
 40712008 Buhl-Strohmaier-Stiftung  
 40712010 Dr. F. und E. Dick-Wohltätigkeitsstiftung  
 40712011 Dr. R. u. H. u. .G. Scheunert-Stiftung  
 40712012 E.u.E. Kolb-Plecher-Wohltätigkeitstiftung  
 40712013 Enzo und Stefanie Fidanzini-Stiftung  
 40712014 Freiherr von Hirsch-Stiftung  
 40712015 Generalstabsarzt Dr. Karl und Anna von Lotzbeck-Stiftung  
 40712016 Georg und Marie Weiskopf-Stiftung  
 40712017 Gerd und Annemarie Thomas-Stiftung  
 40712018 Grau-Schiestl-Familienstiftung  
 40712019 Heiliggeistspital-Stift. Mü. (Träger)  
 40712020 Irma Wenke-Stiftung  
 40712021 Johann Koenen-Stipendien-Stiftung  
 40712022 Johann Menrad-Stiftung  
 40712023 Joseph u. Maria Schöpf-Altenhilfe-Stift.  
 40712024 Jubiläumsstiftung Goldene Hochzeit König Ludwig III. u. Königin Marie Theresia v. Bay.  
 40712025 Lasser Kinder- und Jugend-Stiftung  
 40712026 Lucilie Grahn-Stiftung  
 40712028 Margarete Schulte-Henschen-Stiftung  
 40712029 Marie Auguste Schenk-Stiftung  
 40712030 Martin Adelman-Stiftung  
 40712031 Matthias Pschorr Bavaria-Stift. Monachia  
 40712032 Michael und Heriberta von Poschinger-Stift.  
 40712033 Münchener Bürgerheim-Stiftung (Träger)  
 40712034 Münchner Kinder und Jugend-Stiftung  
 40712035 Waisenhaus Stiftung München (Träger)  
 40712036 Oscar Thomann'sche-Stiftung  
 40712037 Oskar Walther-Kinderunterstützungsfonds  
 40712038 Sankt Nikolaispital-Stiftung  
 40712039 Sankt-Joseph-Spital-Stiftung München  
 40712040 Goldenes Münchner Herz  
 40712041 Stift. Unterstützung hilfeb. Mü.Senioren  
 40712042 Stift.Hausstein für Kranke Beh./Angeh.  
 40712043 Vereinigte Wohlfahrtsstift. der LHM  
 40712044 Vereinigte Kriegswohlfahrtsstift. d. LHM  
 40712045 Vereinigte Stift. Unterst. Ki.u.Jug. LHM

## **Produktgruppe 40712**

### **Rechtsfähige Stiftungen**

40712046 Vereinigte Stipendienstiftungen der LHM  
40712047 Walter Sedlmayr-Paula Rott-Stiftung  
40712048 Wohltätigk.-stift. M.u.J. Grosjean  
40712049 Erna Felix und Hans von KUK-Stiftung  
40712050 Pettenkofer-Stiftung  
40712052 Zirwas-Dodell-Stiftung Fonds B  
40712053 Ruth u. Wolfram Boeck-Stiftung  
40712054 Zirwas-Dodell-Stiftung Fonds A  
40712055 Münchner Regenbogen-Stiftung  
40712056 Walter und Erna Knör-Stiftung  
40712057 Kath. Löttgers u.Th. Wimmer-Stiftung  
40712058 Ippi-Berufsausbildungs-Stiftung  
40712059 Ludwig und Anna Gmelch-Stiftung  
40712060 Stiftung Hilfe f. psych. kranke Menschen  
40712061 Armin Siegl und Angelika Meier-Stiftung - Hilfe für Jung und Alt  
40712062 Anna Krauß-Stiftung  
40712063 Stiftung URBS - DIE STADT  
40712064 Stiftung Schwabinger-Kinderlächeln  
40712065 Karl und Anneliese Hofmeister-Stiftung  
40712066 Münchner in Not-Josef Haider-Stiftung  
40712067 Helmut Krauß-Stiftung  
40712919 Heiliggeistspital-Stift. Mü. (Betrieb)  
40712935 Waisenhaus Stiftung München (Betrieb)

Aufgabenklassifizierung: Pflichtaufgabe  
Rechtsgrundlage: Art. 84 und 85 BayGO

#### **Produktgruppenbeschreibung:**

Verwaltung und Sicherstellung der dauerhaften Erfüllung des Stiftungszwecks einschließlich der Auszahlung von Stiftungsmitteln sowie Bestandserhaltung des Stiftungsvermögens (z.B. durch Erstellung eines Kapitalerhaltungskonzepts).

#### **Zielgruppen:**

- Einkommensschwache oder sonst sozial benachteiligte Menschen, denen nach der jeweiligen Stiftungssatzung oder dem Spender\*innenwillen in ihrer Notlage geholfen werden soll
- Einrichtungen, Dienste und Institutionen, die entsprechend der Stiftungssatzung gefördert werden

**Produktgruppe 40712  
Rechtsfähige Stiftungen**

**Erträge und Aufwendungen auf Produktebene:**

	<b>Ergebnis 2018 in Euro</b>	<b>Ansatz 2019 (Schl.abgl.+NHPL) in Euro</b>	<b>Ansatz 2020 (Schl.abgl.) in Euro</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
Zuwendungen und allg. Umlagen	-280.088,85	-30.000,00	-30.000,00
sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	-8.192.063,02	-9.677.000,00	-10.000.000,00
Auflösung von Sonderposten	-37.308,57	-33.349,43	-37.961,24
privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.588.103,67	-3.086.470,00	-3.128.487,00
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	-10.000,00	-10.000,00
Sonstige ordentliche Erträge	-378.591,07	0,00	0,00
Aktiviert Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-12.476.155,18</b>	<b>-12.836.819,43</b>	<b>-13.206.448,24</b>
Personalaufwendungen	7.173.565,24	8.879.376,03	9.477.795,38
Versorgungsaufwendungen	182.642,37	181.546,00	174.800,00
Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen	5.063.885,99	5.634.397,25	4.301.279,25
Bilanzielle Abschreibungen	529.466,38	413.568,81	447.680,64
Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.212.805,27	808.420,00	826.055,00
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>14.162.365,25</b>	<b>15.917.308,09</b>	<b>15.227.610,27</b>
<b>Ergebnis laufende Verwaltung</b>	<b>1.686.210,07</b>	<b>3.080.488,66</b>	<b>2.021.162,03</b>

Der Ausweis der Internen Leistungsbeziehungen erfolgt gem. dem amtlichen Muster nur auf Ebene der Teilergebnishaushalte.

## **Produktgruppe 40712 Rechtsfähige Stiftungen**

### **Leistungsziele:**

-

### **Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:**

-

### **Sonstige Erläuterungen, Chancen und Risiken:**

Die für den Stiftungszweck zur Verfügung stehenden Erträge werden auch in 2020 gegenüber den Vorjahren aufgrund des nach wie vor sehr niedrigen Zinsniveaus und der abgebauten Rücklagen geringer ausfallen. Die Stiftungsverwaltung wird sich daher in Zukunft weiter intensiv für die Akquise potentieller Stifter\*innen einsetzen.

### **Budgetregeln:**

siehe: Regelungen zum Vollzug des Haushalts und Vollzugsrichtlinie

### **Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen:**

siehe: Deckungsvermerke gemäß § 20 Kommunale Haushaltsverordnung (KommHV-Doppik) zum Gesamtergebnishaushalt im Haushaltsband "Allgemeiner Teil" sowie zu Ziffer 2.1 im jeweiligen Teilergebnishaushalt